

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.

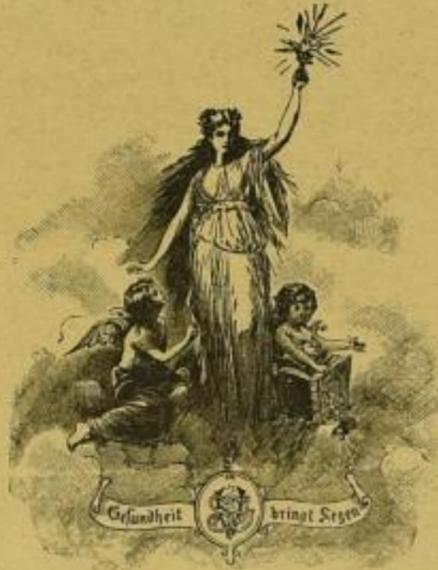


Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 4.

Leipzig, Mittwoch den 7. Januar 1903.

70. Jahrgang.



Es sei uns gestattet, unseren Geschäftsfreunden mit unseren Glückwünschen zum Jahreswechsel den besten Dank auszusprechen für ihre bisherige Unterstützung bei der Einführung von

„Dückelmann: Hausärztin“.

Verkauft bis heute:
67000 Exemplare.

In Herstellung:
70. bis 80. Tausend.



Um unsere gemeinsame Arbeit nicht untergraben zu lassen, war die Schaffung einer Schutzwehr gegen Schädigungen durch Warenhäuser und Schleuderer unerlässlich, wir sandten daher unseren Abnehmern, sowie dem gesamten Buchhandel entsprechende Reverse, um deren unverzügliche Rücksendung wir auch auf diesem Wege bitten. Lieferungen an Firmen, von denen uns der vollzogene Revers nicht vorliegt, müssen wir für die Folge **unbedingt ablehnen.**

Neuartige Reklamen grössten Stiles werden auch im neuen Jahre den Absatz der Hausärztin im gesamten Buchhandel zu einem der hervorragendsten, der gegenwärtig den Markt beherrschenden Artikel gestalten, insbesondere werden wir diejenigen unserer Geschäftsfreunde, auf welche zur Zeit die Hauptbezüge entfallen, durch Zuweisung von auf unsere Reklamen eingehenden Privatbestellungen aus ihren Plätzen nach wie vor nachhaltig unterstützen.

Ein Handexemplar, das wir bar mit 40% und Remissionsrecht bis Ostermesse 1904 und mit dem gleichen Rabattanspruch für alle Nachbezüge, wenn mit dem der No. 302 beiliegenden Zettel verlangt, liefern, sollte jede Handlung am Lager halten, nicht nur, um für die stets wiederkehrende Nachfrage gerüstet zu sein, sondern um sich den Vorzugsrabatt von 40% auch für den ferneren Bedarf zu sichern, und es empfiehlt sich daher, überall wo die Hausärztin nicht am Lager ist, von dem der No. 302 beiliegenden Zettel baldigst Gebrauch zu machen.

Hochachtungsvoll

Süddeutsches Verlags-Institut.

Stuttgart, Neujahr 1903.

①

für jeden Juristen unentbehrlich!

Demnächst wird erscheinen:

**Jahrbuch der Entscheidungen zum Bürgerlichen Gesetzbuch
und den Nebengesetzen.**

I. Jahrgang, umfassend die Jahre 1900, 1901 und 1902.

Herausgegeben von

Dr. Otto Warneyer

Amtsrichter in Dresden.

Lieferung I M. 2.40 ord., M. 1.80 no.,
M. 1.65 bar und 13/12.Vollständig in drei Lieferungen
à M. 2.40 Ende Januar.Die bis 15. Januar 1903 bestellten
Exemplare liefern wir gebunden zu
dem Subskriptionspreise von 5 M. bar.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig, 2. Januar 1903.

Durch diese Sammlung soll sowohl dem wissenschaftlich forschenden wie namentlich dem praktisch sich betätigenden Juristen eine geordnete Zusammenstellung der in den zahlreichen Zeitschriften zc. verstreuten Spruchpraxis gegeben werden. Sie verweist auf die einschlagende Literatur, berücksichtigt die Ergebnisse der bisherigen Rechtsprechung und gibt Erkenntnisse von allgemeiner und bleibender Bedeutung wieder.

Im Ganzen sind 72 Zeitschriften berücksichtigt worden, das Werk läßt also an Vollständigkeit nichts zu wünschen übrig.

Die folgenden Jahrgänge sollen an jedem Jahreschluß erscheinen und die Entscheidungen des abgelaufenen Jahres enthalten.

Rossberg'sche Verlagsbuchhandlung

Arthur Rossberg.

Vorträge über Nietzsche

Versuch einer Wiedergabe seiner Gedanken

Von

Dr. Ernst Horneffer.

Geheftet Mk. 2.— ord., Mk. 1.50 no., Mk. 1.40 bar u. 7/6.

1. Nietzsche, Der Philosoph und Prophet.
2. Der Übermensch.
3. Die Umwertung aller Werte.

Vor Kurzem erschien das

4., 5. u. 6. Tausend

Die zurückgelegten Bestellungen sind expediert worden. Exemplare in Kommission stehen wieder in unbeschränkter Anzahl zur Verfügung.

Um dauernde Verwendung für diese „beste Einführung in die Gedanken und Werke Nietzsches“ bittet

Hochachtungsvoll

Berlin W. 9.

franz Wunder.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M. für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreigespaltene Pettzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 4.

Leipzig, Mittwoch den 7. Januar 1903.

70. Jahrgang.

Amtlicher Teil. Bekanntmachung. Verzeichnis

der im Monat Dezember 1902 bei der Geschäftsstelle hinterlegten Rundschreiben mit eigenhändiger Unterschrift.*)

Die Herren Dr. phil. h. c. Heinrich v. Korn, Regierungsrat a. D. Richard Schulz-Euler in Firma Wilh. Gottl. Korn in Breslau haben laut Rundschreiben vom Dezember 1902 ihren Prokuristen Herrn Dr. phil. Wilhelm Korn in die Firma aufgenommen, während die Herren Max Neusch und Berthold Roesler mit Einzelprokura versehen worden sind.

Herr Franz Lipperheide in Berlin teilt laut Rundschreiben vom 10. Dezember 1902 mit, daß die den Herren Gustav Fuhrmann und Rudolf Thomas erteilte gemeinschaftliche Prokura erloschen ist. Herr Gustav Fuhrmann verbleibt im Hause als Geschäftsführer und Kassierer.

Die Herren Philipp Meyer und Rudolf Raschka in Teschen haben laut Rundschreiben vom Dezember 1902 die Firma Karl Brochaska Sortiments-Konto käuflich erworben und werden das Geschäft unter der Firma Meyer & Raschka, vormals Hofbuchhandlung Brochaska weiterführen. Komm.: Hoffmann.

Herr Walther Peters in Düsseldorf teilt unterm 31. Dezember 1902 mit, daß er die Schrobbsdorff'sche Buchhandlung daselbst von Herrn C. Beringer käuflich erworben hat und das Geschäft unter der Firma Schrobbsdorff'sche Buch-, Kunst- und Antiquariatshandlung (Walther Peters) weiterführen wird. Komm.: Herbig.

„ Karl Brochaska in Teschen hat laut Rundschreiben vom Dezember 1902 sein Sortiment an die Herren Philipp Meyer und Robert Raschka verkauft. Sein Verlagsgeschäft und seine Buchhandlung für Militär-Literatur bleiben von dieser Besitzänderung unberührt.

„ Ernst Stahl jun., in Firma J. J. Lentner'sche Buchhandlung E. Stahl jr. in München hat laut Rundschreiben vom 31. Dezember 1902 Herrn Jakob Maier Prokura erteilt.

Die Herren Felix Ulbrich-Liebner und Willy Ulbrich in Berlin haben laut Rundschreiben vom November 1902 die Buch-, Musikalien- und Instrumentenhandlung Hans Hirsch käuflich übernommen, dieselbe durch Hinzunahme der Gesamtvorräte der Sortiments-Buchhandlung Süd-West R. Meyenburg erweitert und firmieren fortan Gebrüder Ulbrich vormals Hans Hirsch Süd-West-Buch-, Musikalien- u. Instrumenten-Handlung. Die Kommission übernimmt nach wie vor die Firma Carl Fr. Fleischer, während die Verlags-Auslieferung in den Händen des Herrn Otto Junne bleibt.

Leipzig, den 31. Dezember 1902.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndicus.

*) Angesichts des häufigen Vorkommnisses, daß Rundschreiben über Geschäfts-Begründungen oder -Veränderungen mit der Bemerkung versehen sind, es sei ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt, während die Überfendung nicht geschah, hat der Vorstand bestimmt, daß in dem monatlichen Verzeichnis derartiger Rundschreiben nur diejenigen Aufnahmen finden, von welchen tatsächlich ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar hinterlegt worden ist. Die Geschäftsstelle ist beauftragt, gegebenenfalls die betreffenden Firmen an die Einsendung besonders zu erinnern.

Der Verein der Buchhändler zu Leipzig.

Bekanntmachung.

Leipzig, 3. Januar 1903.

Als Mitglied wurde aufgenommen:

Herr Wilhelm Müller in Firma Wilhelm Müller.

Herrn Credner,
Vorsteher.

Rudolf Winkler,
Schatzmeister.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 70. Jahrgang.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Im Monat Dezember wurden ausgezahlt:

M 2403.75 Krankengelder,

M 875.— Begräbnisgelder,

M 8731.— Witwen- und Waisengelder,

M 1683.30 Invalidengelder.

Leipzig, 3. Januar 1903.

Der Vorstand.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.**Bekanntmachung.**

Anlässlich des Jahreswechsels machen wir darauf aufmerksam, daß laut Beschluß der 28. ordentlichen Hauptversammlung vom 20. Juli vor. J. (vergl. Börsenblatt Nr. 168 vom 23. Juli 1902 und »Mitteilungen« Nr. 22!) der Jahresbeitrag für alle Mitglieder ohne jede Ausnahme auf 30 M., vom 1. Januar 1903 an, festgesetzt ist und die Einziehung für das erste Vierteljahr im Laufe dieses Monats erfolgen wird.

Der betr. Paragraph gelangte f. Z. in folgender Fassung zur Annahme:

§ 7.**Mitgliederbeiträge und Eintrittsgelder.**

Jedes Mitglied hat einen jährlichen Beitrag von 30 Mark im voraus an die Kasse des Verbands in dreimonatlichen Teilzahlungen zu leisten. Die Beitragspflicht beginnt mit dem Monat, in welchem die Aufnahme erfolgt; sie ruht während der Zeit einer militärischen Dienstleistung, sobald dieselbe länger als ein Vierteljahr dauert.

An Eintrittsgeld wird erhoben:

3 M. vom vollendeten 21. bis zur Vollendung des 24. Lebensjahrs,
5 M. von da an bis zur Vollendung des 29. Lebensjahrs,
15 M. von da an bis zur Vollendung des 33. Lebensjahrs,
20 M. von da an bis zur Vollendung des 39. Lebensjahrs,
50 M. von da an bis zur Erreichung der Grenze des aufnahmefähigen Alters (50. Lebensjahr).

Bis zur Vollendung des 21. Lebensjahrs wird Eintrittsgeld nicht erhoben.

Auf Wunsch findet die Einziehung des Eintrittsgelds in Teilzahlungen mit den ersten vier Vierteljahrsbeiträgen statt.

Die Einziehung der Beiträge erfolgt durch den Kommissionär des Verbands in den ersten Tagen des Vierteljahrs. Abweichungen, insbesondere direkte Zahlungen, sind mit dem Vorstand besonders zu vereinbaren.

Leipzig, 5. Januar 1903.

Der Vorstand.

Paul Hempel. G. Tzschentschler. Max Hellmund.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

* vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

Baedeker'sche Buchh. in Elberfeld.

Taschenfahrplan f. die Direktionsbezirke Elberfeld u. Essen. Zusammenstellung der Eisenbahn- u. der Dampfschiff-Verbindgn. im niederrheinisch-westfäl. Industriegebiete, sowie der sämtl. Strecken des Direktionsbez. Münster m. Anschlüssen nach allen Richtgn., f. den prakt. Gebrauch bearb. Hrsg. v. der königl. Eisenbahn-Direktion zu Elberfeld. Ausg. vom 1. I. 1903. (224 u. 32 S. m. 1 Karte.) 12^o. — 30

Valentin Bauch in Würzburg.

Directorium Herbipolense sive ordo recitandi horas canonicas missasque celebrandi juxta rubricas breviarii et missalis romani recogniti. Jussu et autoritate illustrissimi et reverendissimi domini d. Ferdinandi, episcopi Herbipolensis, domini domini nostri clementissimi, ad usum et commoditatem cleri Herbipolensis editum pro a. 1903. (112 S.) 8^o. n.n. 1. —

Valentin Bauch — Göbel & Scherer Verlag in Würzburg.

Schematismus der Diocese Würzburg m. Angabe der statistischen Verhältnisse. Hrsg. f. d. J. 1903. (XIII, 241 S.) gr. 8^o. n. 2. 50

C. Bertelsmann in Gütersloh.

Beiträge zur Förderung christlicher Theologie. Hrsg. v. Prof. DD. A. Schlatter u. S. Gremer. VI. Jahrg. 1902. 5. u. 6. (Schluß-) Heft. gr. 8^o. n. 3. —

5. 6. Kögel, Priv.-Doz. Lic. Dr. Jul.: Die Gedankenreinheit des ersten Briefes Petri. Ein Beitrag zur neutestamentl. Theologie. (199 S.) '02. n. 3. —

Menken, weil. Past. Prim. D. **Gottfr.:** Auslegung des Briefes Pauli an die Philipper in Homilien. Hrsg. v. Past. A. Schmidt. (VII, 215 S.) gr. 8^o. '03. n. 1. 80; geb. n. 2. 50

Stoisch, Diakonissenh.-Pfr. Lic. **G.:** Alttestamentliche Studien. VI. Tl.: Der geistl. Charakter Davids. (VII, 258 S.) 8^o. '03. n. 3. —; geb. n. 3. 60

Wacker, Past. Diakonissenanst.-Rekt. **Emil:** Phöbe. Gesammelte Betrachtgn. (VIII, 348 S.) 8^o. '03. n. 3. —; geb. n. 3. 60

Braun & Schneider in München.

Zur Geschichte der Costüme. Nach Zeichngn. v. Wilh. Diez, C. Fröhlich, C. Häberlin u. a. II. Tl. (Neue Ausg.) (63 Bog.) 42 x 33,5 cm. ('02.) Kart., in Fol. n. 7. 30; m. farb. Taf. n. 13. 60

C. Brügel & Sohn in Ansbach.

Diensthandbuch f. das bayer. Zoll- u. Steuerpersonal f. d. J. 1903. 20. Jahrg. Bearb. v. I. Sekr. Max Jos. Himmelstoß. (IV, 373 S.) 12^o. Geb. in Leinw. n. 2. —

Bureau Germania in Augsburg, Maximiliansstr. D 1.

Jahrbuch des deutschen Agenten u. Commissionärs. Zum tägl. Gebrauch bestimmt. Ein unentbehrl. Nachschlagebuch f. diese Berufe. 1. Jahrg. Ausg. 1903. (159 S.) 12^o. Kart. 1. —

A. Franke in Bern.

Schreibweise, die obligatorische, der Namen der schweiz. politischen Gemeinden f. die Bundesverwaltung. Beschluss des Bundesrates vom 15. VIII. 1902. — Orthographie des noms des communes politiques de la Suisse rendue obligatoire pour toutes les administrations fédérales. (52 S.) gr. 8^o. ('02.) bar n. —, 50

L. Friederichsen & Co. in Hamburg.

Verzeichniss der Hamburger Schiffe 1903. Zusammengestellt v. den Schiffsbesichtigern J. C. Toosbuy u. Aug. v. Appen. (76 S.) qu. gr. 8^o. bar † n. 2. —

Greiner & Pfeiffer in Stuttgart.

Blitz-Datumzeiger f. d. J. 1903. Jahres-, Monats-, Wochen u. Tageskalender. (52 Bl.) schmal Fol. bar 1. 20

Sahn'sche Buchh. in Hannover.

Seefischerei-Almanach, deutscher, f. 1903. Hrsg. vom deutschen Seefischerei-Verein. (XII, 577 S.) 12^o. '02. Geb. in Leinw. n. 4. 50

K. f. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.

Amts-Kalender, niederösterreichischer, f. d. J. 1903. 38. Jahrg. Mit e. genealog. Stammtafel des Hauses Habsburg-Lothringen 1780—1902, den Plänen des k. k. Verfab-, Vermehrungs- u. Versteigerungs-Amtes in Wien u. den Plänen des Zuschauerraumes der Wiener Theater. (XXIV, 1124 S.) Leg.-8^o. In Komm. Kart. bar n. 4. —

Arznei-Taxe f. d. J. 1903 zu der durch die Additamenta vom J. 1900 ergänzten österreichischen Pharmakopöe vom J. 1889. (XLVIII, 68 S.) gr. 8^o. '02. n. 1. 10

Alfred Hölder in Wien.

Lehmann's allgemeiner Wohnungs-Anzeiger, nebst Handels- u. Gewerbe-Adressbuch f. d. k. k. Reichs-Haupt- u. Residenzstadt Wien nebst Floridsdorf u. Jedlersdorf. 2 Bde. Mit 1 Plane v. Wien, e. Uebersichtskarte des Wiener Stadtbahn- u. Straßenbahnen-Verkehrs, 9 Theater- u. 3 Concertsaal-Plänen. 1903. 45. Jahrg. (XXXVI, 1674 u. LXVIII, 1461 S.) Leg.-8^o. Kart. bar n.n. 18. —

Straßen, Gassen, Plätze der k. k. Reichs-Haupt- u. Residenzstadt Wien nebst Floridsdorf u. Jedlersdorf, m. Angabe der Postbestellbezirke, nebst Anh.: Ministerien, Gesandtschaften, Consulate u. Hotels. [Mus.: Lehmann's allg. Wohnungs-Anzeiger v. Wien.] 45. Jahrg. (120 S.) 12^o. '03. bar n. —, 40

Alfred Sufeland in Minden.

Lehrer-Prüfungs- u. Informations-Arbeiten. In zwanglosen Heften. 6. Heft. gr. 8^o. n. — 80

6. Faden, Mett. Th.: Analyse des Gedankenganges in Pestalozzi's »Abendstunde e. Einfielers«. Mit e. sorgfältig m. den Quellen verglichenen Abdr. der »Abendstunde« selbst. 3. Aufl. (56 S.) '03. n. — 80.

H. B. Kafemann in Danzig.

Plan v. Danzig. (Von Stadtgeomet. Max Block.) 1:5000. 55,5×67,5 cm. Farbdr. '03. n. 1. 50

G. Kreuzschmer Verlag in Bunzlau.

»Jahrbuch des Verbandes der Vereine deutscher Molkerei-Beamten, -Besitzer u. -Pächter f. d. J. 1903. 7. Jahrg. (XIV S., Schreibkalender u. 192 S.) 12^o. Geb. in Leinw. n.n. 1. 75

R. Kymmel's Buchh. in Riga.

Gedichte aus Riga. 4. Sammlg. (V, 180 S.) 8^o. '03. n. 2. 60; geb. n. 3. 80

Gesetz, das, üb. die Stempelsteuer. III. Thl. Alphabetisches Verzeichnis der Schriftstücke, Urkunden u. Documente, welche der Stempelsteuer unterliegen od. v. derselben befreit sind. (Vom Finanzminister bestätigt am 9. VII. 1902). Anh.: Die Novelle vom 3. VI. 1902, amtl. Erläuterung, üb. die Besteuerung der Handelsabmachungen, die Instruction f. die Stempelsteuerrevisionen u. a. Mit den wichtigsten angezogenen Gesetzesstellen übers. u. bearb. v. A. v. Sticinsky. (III, 295 S.) gr. 8^o. '02. n. 5. —

Grust S. Meyer Verlag in Dresden.

Haus- u. Familien-Kalender der »Dresdner landwirtschaftl. Presse«. 1903. (52 S. m. Abbildgn., Wand- u. Portemonnaie-Kalender.) 4^o. n. — 50

Otto Remnich in Wiesbaden.

Gesundheitswarte, die, der Schule. Monatsschrift f. Stadt- u. Landlehrer. Red. v. Sem.-Arzt Dr. Alfr. Baur. 1. Jahrg. 1903. 12 Nrn. (Nr. 1. 24 S.) 8^o. bar n. 1. 50

Niederlage des Vereins zur Verbreitung christl. Schriften in Dresden.

Bausteine, kleine. Volkschriften zur Förderung der inneren Mission u. des christl. Lebens in der Gemeinde. 2. gr. 8^o. In Komm. n.n. — 15

2. Rudert, weil. Past. Bernh.: Lies deine Bibel! Winke zur Förderung des Bibellesens in der Gemeinde. (12 S.) '02. n.n. — 15.

Palm & Ente in Erlangen.

Schwarze, weil. wirkl. Geh. Rat Gen.-Staatsanw. a. D. Dr. Friedr. Dsk. v.: Das Reichs-Preßgesetz vom 7. V. 1874. Erläutert. Seit der 3. vollständig umgearb. Aufl. fortgesetzt v. Kammerger.-R. Dr. G. Appelius. 4., neu bearb. Aufl. (XVI, 263 S.) gr. 8^o. '03. n. 5. —

Paulinus-Druckerei in Trier.

»Directorium Romano-Treverense seu ordo divini officii jussu et auctoritate reverendissimi et illustrissimi domini domini Michaelis Felicis episcopi Treverensis dispositum pro a. 1903. (68, 17 u. 10 S.) 12^o. bar n.n. — 95

»Treverense seu ordo divini officii auctoritate reverendissimi et illustrissimi domini domini Michaelis Felicis episcopi Treverensis dispositum pro a. 1903. (32, 17 u. 10 S.) 12^o. bar n.n. 1. 55

Pharus Verlag in Berlin.

Pharus-Plan Breslau. 1:10,500. 70×86,5 cm. Farbdr. Nebst: Führer durch Breslau m. Hinweis auf den Pharus-Plan Breslau. (23 S. m. 2 eingedr. Theaterplänen.) schmal 8^o. ('03.) n. 1. —
— Hannover. 1:10,200. 66×87 cm. Farbdr. Nebst: Führer durch Hannover u. Vororte m. Hinweis auf den Pharus-Plan. (15 S.) schmal 8^o. ('03.) n. 1. —

Eduard Pohl's Verlag in München.

Sterzer, Feuerwerks-Hauptm. G.: Heber den Gebrauch rauchschwacher Pulver zur Jagd. (XV, 88 S.) 8^o. '03. n. 1. 50

Otto Regel in Leipzig-Neustadt, Ludwigstr. 28.

»Anleitung zur ökonomischen Verordnungsweise f. Krankenkassen. Hrsg. vom Verband der Aerzte Deutschlands zur Wahrung ihrer wirtschaftl. Interessen. (23 S.) gr. 16^o. ('03.) In Leinw. kart. n. — 50

Otto Regel in Leipzig-Neustadt ferner:

Gebührenordnung, ärztliche, f. das Königr. Bayern. Gebührenordnung f. ärztl. Dienstleistgn. in der Privatpraxis (vom 17. X. 1901). Gebührenordnung f. ärztl. Dienstleistgn. bei Behörden (vom 17. XI. 1902). Hrsg. vom Verband der Aerzte Deutschlands zur Wahrung ihrer wirtschaftl. Interessen. (27 S.) 8^o. ('03.) n. — 50

»Heymann, Dr. Wilh.: Praktische Vorschläge zur Richtigstellung der deutschen Krankenkassenstatistik. Für den Verband der Aerzte Deutschlands zur Wahrung ihrer wirtschaftl. Interessen bearb. Mit e. Einleitg. v. Geh. Med.-R. Dr. L. Pfeiffer sen. (16 u. 15 S.) Fol. ('03.) 2. 25

Taschen-Kalender, ärztlicher, 1903. Hrsg. vom Verband der Aerzte Deutschlands zur Wahrung ihrer wirtschaftl. Interessen. (56 S. u. Kalendarium in 4 Heften.) 8^o. In Komm. In Ldr.-Decke n. 2. —

J. Schweizer Verlag in München.

Pfordten, Amtsricht. Thdr. v. der: Der Staatskonkurs. Eine Anleitung f. Rechtspraktikanten. (29 S.) 8^o. '03. n. — 60

Seydel, Max v.: Vorträge aus dem allgemeinen Staatsrecht. [Aus: »Annalen des deutschen Reichs.«] (IV, 96 S.) gr. 8^o. '03. n. 2. 40

Verlag der Thonindustrie-Zeitung in Berlin.

Mäckler, Dr. H.: Die Ausblühungen des Mauerwerks, ihre Entstehung u. Bekämpfung. Zusammengestellt im Auftrage des deutschen Vereins f. Thon-, Cement- u. Kalkindustrie. (19 S.) gr. 8^o. '02. — 10

Otto Weber's Verlag in Heilbronn.

Weber's moderne Bibliothek. Nr. 46. 8^o. n. — 20
46. Garte, Bret: Ein Schiff v. anno '49. Deutsch v. Arth. Koehl. (111 S. m. Abbildgn.) ('02.)

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****Alfred Dohow in Berlin.**

Kirchhoff's technische Blätter. Wochenschrift f. populäre Darstellung der Fortschritte auf dem gesamten Gebiet der Technik. Unter Mitwirkg. hervorrag. Fachmänner. Schriftleitung: Ingen. Alb. Michaelis. 3. Jahrg. 1903. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S. m. Abbildgn.) gr. 4^o. Vierteljährlich bar 1. 25; einzelne Nrn. — 10

S. Girzel in Leipzig.

Zeitschrift, chemische. Hrsg. v. Fel. B. Ahrens. 1. Jahrg. 1902/1903. Nr. 7. (32 S. m. 1 Abbildg.) gr. 4^o. Vierteljährlich bar n. 5. —; einzelne Nrn. n. 1. —

R. f. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.

Nachrichten üb. Industrie, Handel u. Verkehr aus dem statistischen Departement im k. k. Handelsministerium. 79. Bd. Statistische Uebersichten, betr. den auswärt. Handel des österreichisch-ungar. Zollgebiets im J. 1902. 11. Hft. Novbr. (VII, 219 S.) Lex.-8^o. n. 1. 60

H. Hofmann & Comp. in Berlin.

Kladderadatsch. Humoristisch-satir. Wochenblatt. Red.: J. Trojan. 56. Jahrg. 1903. 52 Nrn. (Nr. 1. 16 S. m. Abbildgn.) gr. 4^o. Vierteljährlich bar 2. 25; einzelne Nrn. n. — 20

Alfred Hölder in Wien.

Arbeiten aus den zoologischen Instituten der Universität Wien u. der zoologischen Station in Triest. Begründet v. C. Claus, fortgesetzt v. Karl Grobben u. Berth. Hatschek. Tom. XIV. 2. Hft. (S. 173—306 m. 10 Fig. u. 8 Taf.) gr. 8^o. n. 22. —

Grust Reil's Nachf. in Leipzig.

Werner's, G., gesammelte Romane u. Novellen. Illustrierte Ausg. Neue Folge. 28. Bg. (S. 241—288.) gr. 8^o. bar — 40

Eduard Rummer in Leipzig.

Rabenhorst's, L., Kryptogamen-Flora v. Deutschland, Oesterreich u. der Schweiz. 4. Bd. Die Laubmoose v. K. G. Limpricht. 38. Lfg. Nachträge. (3. Abth. S. 705—768 m. Abbildgn.) gr. 8^o. n. 2. 40

H. Laupp'sche Buchh. in Tübingen.

Beiträge zur klinischen Chirurgie. Red. von P. v. Bruns. 36. Bd. 3. Hft. (VII u. S. 547—816 m. 6 Abbildgn.) gr. 8°. Subskr.-Pr. n. 10. 80; Einzelpr. n. 14. —

Adolf Mahn's Verlag in Leipzig.

Von Haus zu Haus. Red.: Frau Anny Bothe. 16. Jahrg. 1902/03. Nr. 14. (32 S. m. Abbildgn.) gr. 4°. Vierteljährlich bar 1. 50; einzelne Nrn. n. —. 20

Ernst S. Meyer Verlag in Dresden.

Presse, Dresdner landwirtschaftliche. Organ f. die Gesamtinteressen der Landwirtschaft. Schriftleitung: Dr. Plagmann. 24. Jahrg. 1903. 52 Nrn. (Nr. 1. 12 S.) Nebst Beilage: Unsern lieben Frauen. 26 Nrn. (Nr. 1. 4 S.) gr. 4°. Vierteljährlich bar 1. 50

Oswald Ruge in Leipzig.

Studien, psychische. Monatliche Zeitschrift, vorzüglich der Untersuchung der wenig gekannten Phänomene des Seelenlebens gewidmet. Neue Folge. Begründet v. Wirkl. Staatsr. Alex. Aksakow. Red. v. Prof. a. D. Dr. Frdr. Maier. 30. Jahrg. 1903. 12 Hefte. (1. Heft 64 S.) gr. 8°. Halbjährlich bar n. 5. —
Zeitschrift f. Spiritismus, Somnambulismus, Magnetismus, Spiritualismus u. verwandte Gebiete. Hrsg. vom Schriftleiter Feilgenhauer. 7. Jahrg. 1903. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) gr. 4°. Halbjährlich bar 3. —; einzelne Nrn. n. —. 20

G. M. Mylius in Sonneberg (S.-M.)

Offertenblatt, internationales, f. Philatelie. Red. v. Herm. Mylius. 8. Jahrg. 1903. 36 Nrn. (Nr. 1. 16 S.) gr. 4°. bar 1. 50

J. Roiriel's Buchh. in Straßburg.

Rundschau, illustrierte elsässische. — Revue alsacienne illustrée. Red.: Dr. Bucher. 5. Jahrg. (Elsässer Bilderbogen 8. Jahrg.) 1903. 4 Hefte. (1. Heft. 44 u. elsäss. Chronik 24 S. m. 3 Taf.) gr. 4°. In Komm. n. 12. —; einzelne Hefte n. 5. —

Friedrich Andreas Berthes in Gotha.

Für unsere Kleinen. Begründet v. G. Chr. Dieffenbach. Hrsg. v. B. Mercator. 18. Jahrg. 1902/1903. 4. Hft. (16 S. m. Abbildgn.) 4°. Vierteljährlich —. 60

Moritz Schäfer in Leipzig.

Bahnen, neue. Organ des allgemeinen deutschen Frauenvereins. Begründet im J. 1865 v. Louise Otto-Peters u. Auguste Schmidt. Hrsg. v. Elsb. Krusenberg. 38. Jahrg. 1903. 24 Nrn. (Nr. 1. 16 S.) hoch 4°. n. 3. —
Mühle, die. Wochenschrift f. die Interessen der deutschen Mühlenindustrie. Red.: K. W. Kunis. 40. Jahrg. 1903. 52 Nrn. (Nr. 1. 16 Sp. m. Abbildgn.) Fol. n. 10. —

Friedrich Schirmer in Berlin.

Blatt, das der Hausfrau. Oesterr.-ungar. Zeitschrift f. Angelegenheiten des Haushaltes usw. Red.: Frau Regine Ullmann. 13. Jahrg. 1902/1903. 14. Hft. (28 S. m. Abbildgn. u. 1 Schnittbog.) hoch 4°. Vierteljährlich bar 2. 20

B. Schmid'sche Verlagsbuchh. in Augsburg.

Familie, die katholische. Illustrierte Wochenschrift f. das kathol. Volk. Mit der Beilage »Das gute Kind«. Red.: Pet. Gg. Lautenschlager. 10. Jahrg. 1903. 52 Nrn. (Nr. 1. 16 S.) Leg.-8°. n. 2. —
Wochenblatt f. das christliche Volk. Red.: F. J. Meier. 41. Jahrg. 1903. 52 Nrn. (Nr. 1. 16 S. m. Abbildgn.) Leg.-8°. n. 2. —

Hans Schulke in Dresden.

Natur u. Haus. Illustrierte Zeitschrift f. alle Naturfreunde. Hrsg. u. red. v. Max Hesdörffer. 11. Jahrg. 1902/1903. 7. Hft. (16 S.) hoch 4°. Vierteljährlich bar n. 2. —; einzelne Hfte. n. —. 50

G. F. W. Siegel's Musikalienh. in Leipzig.

Sängerhalle, die. Allgemeine deutsche Gesangsvereinszeitg. f. das In- u. Ausland m. den Musikalbum »Gratisbeilagen« »Sängerkunst« u. »Liederhain« usw. Red.: Carl Kieple. 43. Jahrg. 1903. 52 Nrn. (Nr. 1. 24 S. m. 1 Bildnis u. Musikbeilage 8 S. in gr. 8°.) gr. 4°. Vierteljährlich bar n. 1.50

Ullstein & Co. in Berlin.

Zeitung, Berliner illustrierte. Red.: Norb. Falk. 12. Jahrg. 1903. 52 Nrn. (Nr. 1. 16 S.) Fol. Vierteljährlich bar n. 1. 30; einzelne Nrn. n. —. 10

Gustav Weigel in Leipzig.

Färber-Zeitung, Leipziger (Färberei-Muster-Zeitung). Wochenschrift f. Bleicherei, Färberei, Druckerei, Appretur, Farben- u. Chemikalien-Fabrikation u. Handel. 52. Jahrg. 1903. 48 Nrn. (Nr. 1. 16 S. m. Stoffmustern.) gr. 4°. Halbjährlich bar 9. —; kleine Ausg. 12 Nrn. ganzjährig n. 9. —

Georg Wigand in Leipzig.

Kirchenblatt, neues sächsisches. Hrsg.: P. Kloß. 10. Jahrg. 1902. 52 Nrn. (Nr. 1. 16 Sp.) gr. 4°. Vierteljährlich bar n. 2. —; einzelne Nrn. n. —. 20

Militärischer Zeitschriften-Verlag (Ludwig Wnucke) in Berlin.

Cantine, die. Erstes Fach u. Offertenblatt f. die Oekonomie der deutschen Militär- u. Privat-Cantinen. 5. Jahrg. 1903. 26 Nrn. (Nr. 1. 10 S.) 41 × 29 cm. Vierteljährlich bar n. —. 50

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

U = Umschlag.

- Esperanto-Verlag in Berlin.** 166
Fried, Vollständiges Lehrbuch der Internationalen Hilfssprache »Esperanto«. 1 M 25 S.
- Gesellschaft für vervielfältigende Kunst in Wien.** 157
Raffaels Disputa. (64 × 88 $\frac{1}{2}$) 12 M, auf China 15 M;
(57 $\frac{1}{2}$ × 79 $\frac{1}{2}$) 9 M, auf China 12 M.
- Karl Groos in Heidelberg.** 164
Lorenzen, Die Sage vom Rodensteiner. 1 M.
- G. Haefel Comm.-Gesch. in Leipzig.** 164
Sundstral, Aus der Schwarzen Republik. 3 M.
- J. S. Gd. Heiß (Heiß & Mündel) in Straßburg.** 164
Haenle, Die Bacterien-Flora der Metzger Wasserleitung. 4 M.
Itzerott, Schweigen. 1 M 50 S. 163
- Otto Hendel Verlag in Halle a/S.** 172
Bibliothek der Gesamt-Literatur. 1. Serie 1903:
Prutz, Buch der Liebe.
Grillparzer, Dramatische Werke.
v. Kleist, Die Familie Ghonorez.
Gerstäcker, Die Regulatoren in Arkansas.
- Karl W. Hiersemann in Leipzig.** 158
von Amira, Die Dresdener Bilderhandschrift des Sachsenspiegels. 2. Hälfte. 90 M.
- Bibliographisches Institut in Leipzig.** 169
Meyer, Die Naturkräfte. 1. Bfg.
- M. Krahn in Berlin.** 170
Der Motorwagen. 6. Jahrg. Jährl. 16 M.
Zeitschrift für Automobilen-Industrie und Motorenbau. Vierteljährl. 2 M.
Elektrochemische Zeitschrift. 9. Jahrg. 4. Quartal. 4 M.
- Lehmann & Wenkel (Paul Krebs) in Wien.** 165
»Béton und Eisen«. Herausgegeben von Fritz von Emperger. Jährlich 4—5 Hefte. 22 M.
- G. S. Mittler & Sohn in Berlin.** 171
Verzeichnis der Leuchtfeuer aller Meere. Herausgegeben vom Reichs-Marine-Amt. 1.—8. Heft.
Kunz, Kriegsgeschichtliche Beispiele aus dem deutsch-französischen Kriege 1870/71. 14. Heft. 4 M 50 S. 162
v. Liebach, Taktische Wanderungen über die Schlachtfelder um Metz 1870. 2. Aufl. 3 M.
Immanuel, Die Verfolgung. 3 M 75 S.

G. S. Mittler & Sohn in Berlin ferner:	162	Trowitzsch & Sohn in Berlin.	164
v. Freytag-Loringhoven, Studien über Kriegführung. 3. Heft.		Lasson, Die theologische Wissenschaft und die Kirche. 50 S.	
4. H. Band-Ausg. (S. 1-3) 11 M 60 S.			
Hoppenstedt, Taktik und Truppenführung in Beispielen. III. Teil:		Urban & Schwarzenberg in Wien.	167
Aufklärung, Marschsicherung, Vorposten. 2. M 50 S.		Freund, Radiotherapie. 10 M; geb. 12 M.	
v. Kiebell, Der Unterführer der Kompagnie. 2. Aufl. 1 M.		Zeissl, Diagnose und Therapie des Trippers. 2. Aufl. 6 M; geb. 7 M 50 S.	
Hofberg'sche Verlagsbuchhandlung Arthur Hofberg		Monti, Kinderheilkunde. 19. Heft: Erkrankungen der Harn- und Geschlechtsorgane. 4 M.	
in Leipzig.	U 2		
Jahrbuch der Entscheidungen zum Bürgerlichen Gesetzbuch und den Nebengesetzen. 1. Jahrgang. Drei Lieferungen. à 2 M 40 S.		Verlag der Dokumente des modernen Kunstgewerbes	
Emil Roth in Gießen.	168	Dr. Heinrich Pudor in Berlin.	167
Fuchsberger, Entscheidungen. XI. Invalidenversicherung. 2. Aufl. 12 M; in Halbfzbd. 14 M.		Dokumente des modernen Kunstgewerbes. Serie A. Heft 2. 6 M.	
Hermann Seemann Nachfolger in Leipzig.	160/61	Norddeutsche Verlagsanstalt O. Goedel in Hannover.	155
Frauen-Rundschau. Vierteljährl. 2 M.		Bojunga, Welche Anforderungen sind an einen Leitfaden der deutschen Sprachlehre für höhere Mädchenschulen zu stellen? 50 S.	
Struppe & Windler in Berlin.	154	W. Bobach & Co. in Berlin.	159
Rosenberg, Das Vereinsrecht. 1 M 50 S.		Sonntags-Zeitung für Deutschlands Frauen. Heft 14.	
Richard Taendler in Berlin.	163	J. J. Weber in Leipzig.	166
Palmé-Paysen, Ein Hochzeitstag. 4 M; geb. 5 M.		Némethy, Die endgiltige Lösung des Flugproblems. 2 M.	
		Sommerlad, Das Wirtschaftsprogramm der Kirche des Mittel- alters. 6 M.	

Nichtamtlicher Teil.

Die Geheimhaltung des Börsenblatts.

(Vergl. Börsenblatt 1902, Nr. 243, 245, 247, 256, 262, 267, 272, 285, 292, 297, 1903, 2.)

XIV.

Herr Dr. Ruprecht entgegnet auf meinen Artikel im Börsenblatt vom 17. Dezember, »die Bibliotheken könnten durch ihn in der irrigen Ansicht bestärkt werden, als ob Aussicht vorhanden sei, daß das Börsenblatt in seiner gesamten Ausdehnung in absehbarer Zeit ihnen wieder zur Verfügung gestellt werden würde.« Herr Dr. Ruprecht vergißt dabei aber merkwürdigerweise, daß die Bibliotheksbeamten das Börsenblatt ja gar nicht mehr zu lesen bekommen, sich daher aus ihm auch keine Ansicht bilden können! Sollte also, wie Herr Dr. Ruprecht für möglich hält, die tägliche Bibliographie mangels genügender Nachfrage nicht zu stande kommen, so ist mein Artikel nicht schuld daran, sondern es liegen andre Ursachen vor. Über diese Betrachtungen anzustellen, habe ich zunächst keine Veranlassung.

Auf alles, was Herr Dr. Ruprecht zur Widerlegung meiner Ausführungen vorbringt, gehe ich nicht ein, weil ich sonst schon Gesagtes zu wiederholen gezwungen wäre. Ich muß es den Lesern überlassen, ob sie Herrn Dr. Ruprechts Darlegungen oder die meinigen für richtig halten. Nur wenige Punkte will ich berühren:

Herr Dr. Ruprecht sagt, es läge für den Buchhandel keine Veranlassung vor, sich von den Bibliotheken »kommandieren zu lassen«. Das haben diese nicht versucht. Sie haben mit dem Buchhandel in tiefstem Frieden gelebt, als dessen Vereinsvorstand ganz plötzlich, ohne Angabe von Gründen, und ohne daß Mißbräuche nachgewiesen wären, ihnen das Börsenblatt entzog und damit den Streit begann. Eine sehr eindringliche, in verbindlichstem Ton gehaltene Bitte des Vereins deutscher Bibliothekare um Aufhebung der Maßregel blieb unberücksichtigt. Die Bibliotheken haben also nicht den Buchhandel zu kommandieren versucht; man könnte eher das Umgekehrte behaupten.

Wenn Herr Dr. Ruprecht die Pflichteremplare eine ungerechte Steuer nennt, so bin ich in der angenehmen Lage, ihm auch einmal zustimmen zu können. Ich habe der gleichen Ansicht gegenüber maßgebenden hohen Ministerial-

Beamten und Bibliothekaren schon öfters Ausdruck gegeben. Daß aber die Kontrolle der Pflichteremplare durch die tägliche Bibliographie »ermöglicht« wird, ist irrig. Diese Kontrolle kann ebensogut, nur nicht so schnell, durch die Hinrichssche Wochen-Bibliographie ausgeübt werden.

In seinem ersten Artikel weist Herr Dr. Ruprecht die Befürchtung zurück, die Bibliotheken könnten wegen der Börsenblattentziehung weniger Bücher kaufen als bisher. In seinem zweiten Aufsatz aber rechnet er mit dieser Möglichkeit, hält jedoch die etwaigen Folgen durchaus nicht für bedauerlich, da dann Professoren und Studenten mehr Bücher kaufen müßten, wobei Verleger und Sortimenter sich besser stehen würden. Ich glaube, beide Gruppen werden gut tun, keine derartigen Hoffnungen aufkommen zu lassen.

Ich halte den Umstand, daß das Börsenblatt, entgegen der gesetzlichen Bestimmung, nicht mehr als öffentliches Bekanntmachungsorgan für die Eintragsrolle betrachtet werden kann, nicht für nebensächlich, sondern für recht bedeutungsvoll. Wenn es auch nicht Sache des Börsenvereins sein mag, die Durchführung eines Staatsgesetzes zu sichern, wie Herr Dr. Ruprecht meint, so ist es doch auch nicht Aufgabe des Börsenvereins-Vorstands, die Ausführung eines für unsern Stand wichtigen Gesetzes geradezu zu verhindern, und dies um so weniger, als dieses Gesetz unter Mitwirkung von buchhändlerischen Sachverständigen zu stande gekommen ist. Wie ich schon bei früherer Gelegenheit auseinandersetzte, kann der Reichskanzler ein andres Blatt für seine Bekanntmachungen gar nicht bestimmen, sondern das Gesetz müßte geändert werden. Der Börsenverein bereitet also der Regierung eine Verlegenheit. Ich fürchte, das wird dazu führen, daß künftig bei ähnlicher Veranlassung der Buchhandel nicht mehr befragt werden wird; wir dürfen uns dann nicht beklagen, wie es schon jetzt öfters geschieht, daß der Buchhandel im öffentlichen Leben nicht die Geltung hat, die er eigentlich haben müßte.

Ich hatte die Absicht, nochmals darzulegen, daß die Bibliotheken dem Buchhandel bisher freundlich gesinnt waren, was Herr Dr. Ruprecht so energisch bestritten hat, daß er sogar eine von mir angeführte positive und ganz allgemein bekannte Tatsache zu bezweifeln für angemessen hielt. Ferner wollte ich wiederholt zu beweisen suchen, daß die Bibliotheken als Käufer für den Buchhandel von großer Bedeutung seien,

eine Auffassung, die Herr Dr. Ruprecht aufs nachdrücklichste bekämpfte; sagte er doch wörtlich, die Geschäfte mit den Bibliotheken seien für die Sortimenten ruinös; es bleibe dabei, wenn die Unkosten genau berechnet würden, kein noch so geringer Reingewinn übrig, und dieses Geschäft könnte eigentlich nur als Nebengeschäft betrieben werden! Zu meiner freundlichen Überraschung bin ich aber dieser erneuten Erörterung und Beweisführung, durch die Erklärung des Börsenvereins-Vorstands enthoben, der in seiner amtlichen Bekanntmachung vom 27. Dezember 1902 die Bibliotheks-Verwaltungen »dem Buchhandel wohlwollende Anstalten« und »wichtige Kundschaft« nennt. Ganz meine Meinung! Herr Dr. Ruprecht muß ja inzwischen sich auch zu dieser Ansicht bekehrt haben, denn er hat jene Bekanntmachung mitunterzeichnet.

Infolge dieser amtlichen Bekundung ist es für mich auch unnötig geworden, dem früheren Ausspruch des Herrn Dr. Ruprecht entgegenzutreten: Verleger und Sortimenten hätten keinen Grund, einiger Firmen wegen, die die Bibliothekskundschaft besonders pflegen — die meinige wurde mit Namensnennung ausdrücklich hervorgehoben —, ihre Interessen zu opfern. Denn der Vorstand, der den Gesamtbuchhandel vertritt, meint doch zweifellos, diese Kundschaft sei nicht nur für einige Firmen, sondern für unsern ganzen Stand wichtig.

In derselben Bekanntmachung erklärt der Vorstand, die Börsenblattsperrung sei »in Anbetracht tatsächlicher oder zu befürchtender Schädigung der Interessen der Mitglieder« eingeführt. Dem gegenüber frage ich: Wer ist denn eigentlich durch die Überlassung des Börsenblatts an Bibliotheken geschädigt, und wer soll durch die Sperre geschützt werden? Man sollte meinen, wenn überhaupt eine Schädigung vorhanden wäre, so müßte diese diejenigen Firmen getroffen haben, die Bibliothekskundschaft besitzen. Diese Firmen bestreiten aber, soviel ich übersehen kann, durchgehends, durch die Börsenblatt-Lektüre der Bibliotheksbeamten irgend welche Beeinträchtigung erlitten zu haben. Der übrige Buchhandel aber wurde von der Angelegenheit ja doch gar nicht berührt! Der Gesamtheit wird also durch jene Maßregel nicht genützt; einem Teil des Buchhandels aber, der den Groll der wichtigen Kundschaft erfahren muß, wird geschadet. Diese Erwägung müßte doch zur Aufhebung der verhängnisvollen Maßregel führen!

Ob die Hauptversammlung die Weiterlieferung des Börsenblatts an Bibliotheken empfehlen wird, vermag ich nicht zu ermessen. Wird aber dieser Meinung mit guten Gründen von einer Mehrheit Ausdruck gegeben, so vertraue ich, daß Herr Dr. Ruprecht irrt, wenn er sagt, er glaube, daß der Vorstand trotz etwaiger entgegengesetzter Abstimmung bei seinem Entschluß beharren wird. Ich halte es für undenkbar, daß der Vorstand es rundweg ablehnen wird, überzeugenden Gründen zugänglich zu sein.

Berlin, 31. Dezember 1902.

Adolf Behrend.

XV.

Zu vorstehendem Artikel bemerke ich:

Wer sich für die Widersprüche zwischen meinen verschiedenen Äußerungen interessiert, die Herr Behrend gefunden haben will, dem rate ich, die betreffenden Stellen in meinen Artikeln nachzulesen. Bekanntlich muß man dergleichen Stellen in ihrem Zusammenhang und Wortlaut ansehen. Ich habe keine Neigung zu unnötigen Wiederholungen und beschränke mich auf zwei Punkte:

1. Da ich weiß, daß Kollegen von Seiten ihrer Bibliothekskundschaft geradezu gedrängt worden sind, gegen die Geheimhaltung des Börsenblatts zu schreiben — von Herrn Behrend ist mir das nicht bekannt geworden, bemerke ich ausdrücklich —, darf ich auch annehmen, daß dergleichen Artikel auch in die Kreise der Bibliothekare gedrungen

sind. Das geht auch aus dem Centralblatt für Bibliotheks-Wesen (XIX, Seite 598) hervor. Deshalb habe ich vorgezogen, mit Genehmigung des Börsenvereins-Vorstands meine Artikel einigen mir persönlich bekannten Herren von der Bibliotheksverwaltung selber zuzustellen. Ich bedaure, feststellen zu müssen, daß die Mehrzahl der großen Bibliotheksverwaltungen, wohl im Irrtum über die tatsächlichen Ansichten der von Herrn Behrend und andern vertretenen Anschauungen, sich auf den Standpunkt gestellt haben: alles oder nichts. So ist die Sonderausgabe der Bibliographie nicht zu stande gekommen.

2. Was den § 57 des Urheberrechtsgesetzes betrifft, so scheint Herr Behrend ihn nicht genau genug gelesen zu haben, sonst könnte er nicht den schweren Vorwurf erheben, »daß der Börsenvereins-Vorstand die Ausführung eines für unsern Stand wichtigen Gesetzes geradezu verhindere«. Denn im Absatz 1 des § 57 steht ausdrücklich »Die Einsicht der Eintragsrolle ist jedem gestattet. Aus der Rolle können Auszüge gefordert werden; die Auszüge sind auf Verlangen zu beglaubigen.« Wenn das Gesetz fortfährt: »Die Eintragungen werden im Börsenblatt für den deutschen Buchhandel öffentlich bekannt gemacht«, so hat dieser Absatz nur die Bedeutung einer Ordnungsvorschrift und stellt dem Reichskanzler frei, in dem ausdrücklich genannten Fall, daß das Börsenblatt zu erscheinen aufhören sollte, die öffentliche Bekanntmachung in einer andern von ihm zu bestimmenden Zeitung zu veranlassen. Daraus geht doch wohl hervor, daß der Reichskanzler berechtigt ist, so lange das Börsenblatt nicht zu erscheinen aufgehört hat, aber den Ansprüchen der Regierung nicht mehr genügen sollte, die Bekanntmachung neben dem Börsenblatt auch in einer andern Zeitung zu veröffentlichen.

Ferner ist es Herrn Behrend wohl unbekannt, daß sich genau dieselbe Bestimmung bereits in dem Urheberrechtsgesetz vom 11. Juni 1870 befindet. Der Ausschluß der nicht-buchhändlerischen Öffentlichkeit, abgesehen von den bekannten 39 Bibliotheken, besteht also, mit Kenntnis der Regierung, bereits seit 15 Jahren unverändert (Satzungen des Börsenvereins 1887). Auf diesen Umstand haben die der Sachverständigen-Konferenz angehörenden buchhändlerischen Mitglieder, darunter der frühere und jetzige Erste Vorsteher des Börsenvereins, die Regierung aufmerksam gemacht, die trotzdem in der Beibehaltung des bisherigen Wortlauts ein Bedenken bisher nicht gefunden hat. Man muß daher nicht päpstlicher sein wollen als der Papst. Die Furcht des Herrn Behrend, »daß künftig bei ähnlicher Veranlassung der Buchhandel nicht mehr befragt werden wird«, ist also unbegründet.

Eine Abänderung des § 57 des Gesetzes ist tatsächlich aber auch nicht nötig, da der Verleger als der regelmäßige Rechtsnachfolger des Autors und als der Inhaber des Urheberrechts und Verlagsrechts durch das Börsenblatt orientiert wird, während es dem Autor oder jedem andern Interessenten jederzeit freisteht, Einsicht in die Eintragsrolle zu nehmen oder nehmen zu lassen!

Hiermit schließe ich meine Betrachtungen über diese Angelegenheit ab.

Göttingen, 5. Januar 1903.

Dr. W. Ruprecht.

Druckfehler - Berichtigung.

In unserm Artikel »Zur Berufswahl« im Börsenblatt Nr. 288 vom 12. Dezember 1902, Seite 10394, Spalte 2 Zeile 13 und 15 von unten, muß es jedesmal statt »Ortsverein« »Central-Vorstand« heißen.

Der Druckfehler ist dadurch entstanden, daß in unserm Manuskript das Wort »Central-Vorstand« stets in der Ab-

fürzung C.=B. geschrieben war. Diese Abkürzung ist dann vom Sezer als D.=B. gelesen, wenigstens überall als »Ortsverein« voll ausgefüllt worden. Bei der Korrektur ist dann an diesen beiden Stellen der Fehler stehen geblieben.

Die Sache ist nicht von Bedeutung; wir berichtigen sie aber doch, weil der Central-Vorstand der Allgemeinen Vereinigung deutscher Buchhandlungs-Gehilfen in der »Buchhändler Warte« IV. Jahrgang Nr. 13, vom 27. Dezember 1902 sie als geflüchtig falsche Citierung — obgleich das direkt sinnlos von uns gewesen wäre, — auszubeuten versucht und hinzusetzt: »Mit solchen Mitteln kämpft der Hamburg-Altonaer Buchhändler-Verein!«

Wir bitten deshalb auch die verehrliche Redaktion des Börsenblatts hierunter bestätigen zu wollen, daß in unserm Manuskript überall die Abkürzung C.=B. angewandt gewesen ist.*) Wegen der bevorstehenden Prozeß-Verhandlung legen wir Wert auf diese Feststellung der beiden Druckfehler.

Hamburg, 3. Januar 1903.

Der Vorstand des Hamburg-Altonaer Buchhändler-Vereins.

Otto Meißner,
erster Vorsitzender.

Justus Bape,
erster Schriftführer.

*) Wir kommen diesem Verlangen nach und bestätigen die durchgängige Abkürzung des Worts »Central-Vorstand« im Manuskript, wie oben angegeben, und das Vorliegen von Druckfehlern an den bezeichneten beiden Stellen.

Leipzig, 5. Januar 1903.

Redaktion des Börsenblatts.

Die Dreifarbenphotographie mit besonderer Berücksichtigung des Dreifarbendruckes u. der photographischen Pigmentbilder in natürlichen Farben. Von Arthur Freiherrn von Hübl, k. u. k. Oberst, Vorstand der technischen Gruppe im k. u. k. militärgeographischen Institute in Wien. Zweite umgearbeitete Auflage. Mit 33 in den Text gedruckten Abbildungen und 4 Tafeln. VIII u. 195 Seiten. Halle a. S., 1902, Wilh. Knapp. Preis 8 M.

Der um die Photographie hochverdiente Verfasser beschreibt in dem vorliegenden Werk das Verfahren der indirekten Farbenphotographie. Durch Übereinanderbringen von drei einfarbigen Kopien erzielt man damit Bilder in natürlichen Farben. Die erste Auflage des Werks erschien im Jahr 1897. Seit dieser Zeit ist sehr viel Neues auf diesem Gebiet zu verzeichnen, so daß eine Neuauflage notwendig wurde. Ältere Angaben, die nicht mehr ganz korrekt erschienen, wurden fortgelassen, dagegen alle neuen Arbeiten berücksichtigt. Der Verfasser bemerkt in der Vorrede, daß er besonders Augenmerk dem praktischen Teil, namentlich der photographischen Farbenzerlegung zugewendet habe. Weiter ließ es sich der Autor angelegen sein, die Verfahren in möglichst einfacher Form vorzuführen, damit man mit den jederzeit zur Verfügung stehenden Mitteln auskomme. Zunächst bespricht von Hübl die Wiedergabe der natürlichen Farben auf photographischem Wege unter Anführung geschichtlicher Daten und sagt am Schluß dieser einleitenden Worte, daß bisher nur die indirekten Methoden der Photochromie brauchbare Resultate ergeben hätten. Namentlich sei es der Dreifarbendruck, der jetzt eine hervorragend praktische Bedeutung habe.

Der erste Abschnitt des Buchs umfaßt Licht und Farbe. Der Verfasser macht den Leser mit dem Wesen des Lichts

vertraut und kommt dann zur Theorie der Farbenwahrnehmung (Theorie von Young-Helmholtz und von Hering). Weiter spricht er über Körperfarben und Farbstoffe, sowie über geometrische Darstellung der Farbstoffmischungen. Im zweiten Abschnitt haben wir es mit der Theorie und Praxis des Dreifarbendruckes zu tun. Hier wird zunächst die theoretische Grundlage des Dreifarbendruckes entwickelt. Also Wahl der Farben, der photographische Prozeß u. s. w. — Recht wichtige Kapitel sind die folgenden über Sensibilisierung photographischer Platten für farbige Lichtstrahlen und die Strahlenfilter. Diese Kapitel verdienen besondere Beachtung, da sie die Grundlage für die Ausübung der Dreifarbenverfahren bilden. Den Schluß des Werks umfaßt die Praxis des Dreifarbendruckes. Es ist die Nutzenanwendung aus dem vorher Beschriebenen. Hierher gehört die Herstellung der photographischen Negative, Herstellung und Vereinigung der Teilbilder.

In einem Schlußwort weist der Autor auf die großen Schwierigkeiten hin, die bei Ausübung dieser Verfahren und insbesondere beim Dreifarbendruck zu überwinden sind; er betont ferner mit Recht, daß bei diesem Verfahren unbedingt richtige Farbenwiedergabe ebensowenig zu erzielen sei, wie in der gewöhnlichen schwarzen Photographie volle Originaltreue.

Das von Hübl'sche Werk ist grundlegend und wohl das Beste über diesen Gegenstand. Es ist unentbehrlich für den Dreifarbentechniker. — Die Ausstattung des Buchs ist gut.
Ad.

Kleine Mitteilungen.

Geschäftsjubiläum. — Am 1. Januar beging die Verlagsbuchhandlung Gustav Fischer in Jena ihr fünfundsiebenzigjähriges Geschäftsjubiläum. Schon vor dem Festtag ist dem Jubilar, Herrn Dr. phil. h. c. Gustav Fischer, eine große Ehrung zu teil geworden, indem die Universität Freiburg i. Br. ihm die Würde des Dr. med. honoris causa verlieh.

Am Jubeltag selbst fanden sich vormittags in der ersten Stunde die Angestellten der Firma ein. Nachdem die Feier durch einen Gesang eingeleitet war, sprach im Namen des Personals der älteste Vertreter desselben, Herr Prokurist Ernst Jurf, die Glückwünsche zum Ehrentag des Chefs und seines Hauses aus. Das Personal überreichte eine von dem Bildhauer Lehnert in Leipzig künstlerisch ausgeführte Bronzeuhr. In einer längeren Erwiderung gab Herr Dr. Fischer ein ideelles Bild der Entwicklung des Geschäfts, dankte seinen Mitarbeitern in bewegten Worten und schenkte jedem von ihnen ein schön ausgeführtes Schmuckstück mit dem Fisch, dem Wahrzeichen des Verlags, in Gold. Ferner verkündigte er, daß er mit seiner Frau Gemahlin eine Stiftung errichtet habe. Über diese wird weiter unten näheres mitgeteilt werden.

Nach dem Personal kamen zahlreiche Deputationen zur Begrüßung. Die Stadt Jena ernannte Herrn Dr. Fischer zu ihrem Ehrenbürger. Die Universität war vertreten durch den Ex-Prorektor Herrn Geheimrat Goeg (da der derzeitige Prorektor dienstlich verhindert war), die philosophische Fakultät durch ihren Dekan, Herrn Professor Cloetta, der eine Begrüßung überbrachte, die medizinische Fakultät (soweit die Herren in Jena anwesend waren, vollzählig, an der Spitze Herr Geheimrat Binswanger) überreichte eine Tabula gratulatoria, da ihre Absicht, Herrn Dr. Fischer zu ihrem Ehrendoktor zu ernennen, durch den Vorgang Freiburgs unausführbar geworden war. Im Namen des Vereins für thüringische Geschichte brachte Herr Professor Rosenthal eine Adresse, und die medizinisch-naturwissenschaftliche Gesellschaft, die durch die Herren Geheimrat Biedermann und Professor Walther vertreten war, überreichte Herrn Dr. Fischer das Dokument seiner Ernennung zum Ehrenmitglied. Zwei Vereine, deren Ehrenmitglied Herr Dr. Fischer schon seit längerer Zeit ist, die Geographische Gesellschaft und der Verein jüngerer Buchhändler, brachten ihre Glückwünsche, für die erstere Herr Professor Lind, für den Buchhändlerverein Herr Tauscher von der Firma H. Costenoble. Die Jenaer Baugenossenschaft, in der Herr Dr. Fischer Vorsitzender des Aufsichtsrats ist, ließ eine Adresse überreichen, ebenso der Leschallenverein, für den Herr Geheimrat Pierstorff gekommen war. Ferner hatten die Geschäftsleitung der Carl Zeiß-Stiftung und die Jenaer Lithographen ihre Glückwünsche darbringen lassen, endlich der Buchgewerbeverein in Leipzig, dessen Gratulation Herr J. Maul von der Firma Julius Sager in Leipzig überbrachte.

Abends 6 Uhr versammelte Herr Dr. Fischer die Angehörigen des graphischen Gewerbes, mit denen er in Verbindung steht, nebst den Angehörigen seiner Firma zu einem Abendessen im Hotel „Deutsches Haus“. Viele Ansprachen belebten die festliche Tafelrunde. Herr Dr. Fischer begrüßte seine Gäste, insbesondere die von auswärts gekommenen und die mit ihm in längster Geschäftsverbindung stehenden, und toastete auf die graphischen Gewerbe. Herr Böttcher, der zweite Prokurist des Hauses Fischer, sprach auf Herrn und Frau Dr. Fischer und den Adoptivsohn und künftigen Nachfolger, Herrn Gustav Fischer, Kandidat der Staatswissenschaften. Dieser brachte alsdann auf die „Steuerleute des Fischerfahns“, die Prokuristen Herren Jurt und Böttcher, einen Trinkspruch aus. Viele andre gute Sprüche folgten.

Nach der Tafel ging ein von einem Angehörigen der Firma verfaßtes Festspiel in Szene, das auch von Mitgliedern des Personals dargestellt wurde. Darauf folgten weitere kleine Vorträge, die noch bis zu später Stunde die Versammelten beisammen hielten.

Das Bedeutungsvollste, das in die Zukunft hinausgebaut ist, ist eine Stiftung, die Herr und Frau Dr. Fischer zur Erinnerung an den Tag gegründet haben. Sie haben beim Unterstützungsverein ein Kapital von 5000 \mathcal{M} niedergelegt zur Begründung eines Fonds, der allmählich eine Erweiterung finden soll und aus dessen Zinsen nach dem Tode des Stifters Witwen von Buchhändlern oder Buchhandlungsgehilfen Unterstützung erhalten sollen, die einen unerwachsenen Sohn haben, dessen Ausbildung ihnen Schwierigkeiten macht.

Eine solche Stiftung ist um so dankbarer zu begrüßen, als schon nach Carlyles Wort es eine große Tragödie ist, wenn ein Mensch, der die Fähigkeit zum Lernen in sich trägt, ohne tüchtige Bildung bleibt. Auf diese Weise soll ein Beitrag geschaffen werden zur Beihilfe für die gute Ausbildung der heranwachsenden Jugend des Buchhändlerstandes, wenn durch frühzeitigen Tod des Vaters die gedeihliche geistige Fortentwicklung der jungen Generation in Frage gestellt ist. Hierbei muß ausdrücklich betont werden, daß es nicht Bedingung für den Genuß der Unterstützung sein soll, daß der Auszubildende Buchhändler wird. Es wird nur Zugehörigkeit des Vaters zum buchhändlerischen Beruf verlangt.

Den vielen guten Wünschen, die dem Herrn Jubilar zu diesem Ehrentage seines Hauses zu teil geworden sind und deren vollkommenste Erfüllung wir von der Zukunft erhoffen, schließen wir in aufrichtiger Hochachtung und Verehrung nachträglich gern die unsrigen an. Möchte das frisch und kräftig aufstrebende große Verlagshaus noch auf recht lange Zeiten hinaus weiter gedeihen und blühen in glücklichem und segensvollem Wirken, möchte sein wohlverdienter hoher Ruf sich mehren und immer weiter stärken und festigen. Möchte auch seinem hochbegabten Inhaber und Leiter, seinem ganzen Hause und der treubewährten Schar seiner Mitarbeiter der Segen befriedigender Gesundheit und froher Schaffenskraft noch auf recht lange hinaus bewahrt bleiben!

Internationale Ausstellung für Photographie und graphische Künste Mainz 1903. — Über diese, vom „Süddeutschen Photographen-Verein“ unternommene Veranstaltung liegt nunmehr das Programm in einer 56 Seiten starken Broschüre vor. Der Verein hat mit Konsequenz sich an seine Aufgabe gehalten, innerhalb seines Interessengebiets durch solche Ausstellungen anregend und bildend auf die Angehörigen seines Standes zu wirken. Nach fast zehnjährigem Bestehen kann er auf Ausstellungsunternehmen in München (1895 und 1896), Freiburg i. Br. (1897) und Stuttgart (1899) zurückblicken; nunmehr erfüllt er in Hessen seine Mission. Die Schwierigkeit dieser Veranstaltungen wird durch den Umstand, daß sie stets an wechselnden Orten stattfinden und die gesamten Arbeiten von der Zentrale in München aus geleitet werden müssen, wesentlich erhöht. Seit nunmehr neun Jahren unterzieht sich der Vorstand der „Lehr- und Versuchsanstalt für Photographie“ in München, Herr Direktor E. Emmerich, dieser Mühewaltung. Diesmal steht ihm in Mainz übrigens ein ganz außerordentlich arbeitsfreudiges Komitee mit dem Oberbürgermeister Herrn Dr. Wagner an der Spitze zur Seite. Die Ausstellung steht unter dem Protektorat des Großherzogs von Hessen. Sie gliedert sich in 23 Gruppen und umfaßt Portraits, Landschaften, Vergrößerungen, Kunst-Photographie, Kollektiv-Ausstellungen des Auslands, eine Ausstellung der „Lehr- und Versuchsanstalt für Photographie zu München“, sämtliche Reproduktionstechniken und graphischen Verfahren und die gesamte photographische Industrie, insbesondere Trockenplatten, Papiere, Optik, Chemikalien, Cameras, Rahmen, Atelierbaukonstruktion, Maschinen im Betrieb und Fachliteratur. Für die Ausstellung ist die Mainzer Stadthalle zur Verfügung gestellt worden, die in allen ihren Räumen belegt werden wird. Dem Programmbuch ist ein interessantes Verzeichnis der Auszeichnungen aller früheren Veranstaltungen beigelegt. Aus ihnen ist zu erfahren, daß sich die letzten Veranstaltungen des „Süddeutschen Photographen-Vereins“ mit fast 200 Ausstellern weit über das Niveau

gewöhnlicher Fachausstellungen erhoben haben. Grundrißpläne vervollständigen das Programm, das auch im Druck mit Sorgfalt ausgestattet ist und auch aus diesem Grunde Interesse verdient.

Hamburg-Altonaer Buchhändlerverein. — Die diesjährige ordentliche Hauptversammlung des Hamburg-Altonaer Buchhändlervereins wird am Mittwoch den 14. Januar im „Partiotischen Gebäude“ zu Hamburg abgehalten werden.

Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler.

Wandkalender 1903 von L. Schwann in Düsseldorf. 2seitig mehrfarbig bedruckt.

Wandkalender 1903. Entworfen von Heinrich Vogeler-Worpswede, ausgegeben von Julius Sittenfeld, Buchdruckerei in Berlin.

Programm der internationalen Ausstellung für Photographie und graphische Künste Mainz 1903 (September). Veranstaltet vom „Süddeutschen Photographen-Verein“ Sig München. Schmal-hoch-8°. 56 S. Mit Abbildungen und Plänen, sowie 32 Seiten Anzeigenanhang.

The Library Journal. Official Organ of the American Library Association, chiefly devoted to Library Economy and Bibliography. Vol. 27. No. 12. December 1902. (New York: Publication Office, 298 Broadway).

Contents:

Editorials: The Question of „Appraisal“. — The Universal Bibliography. — Printed Catalog Cards of Library of Congress. — A Proposed Index to the World's Legislation.

Communications: Francis Bacon's Title. — Lord's „Beacon Lights of History“.

„The Appraisal of Literature“: Comments and Opinions.

Critical Bibliography and Book Annotation. W. Dawson Johnston. Krupp Free Circulating Library at Essen, Prussia. Theresa Hitchler.

A Method of Keeping Statistics of Expenditures for Books in College Departments. Alice E. Sanborn.

Report of the Librarian of Congress.

Cataloging and the New A. L. A. Rules. Alice B. Kroeger.

A. L. A. Catalog of 1904.

The Case of the Desk Assistant. Beatrice Winsor.

President Roosevelt on Public Documents.

A Week's Work in the Children's Department of the Providence Public Library.

Bibliographical Society of Chicago.

American Library Association: Meeting of Executive Board. —

A. L. A. Publishing Board.

State Library Commissions. — State Library Associations. — Library Clubs.

Library Schools and Training Classes: Illinois. — New York.

Reviews: Kroeger, Guide to the Study and Use of Reference Books. — Nield, Guide to the Best Historical Novels and Tales.

Library Economy and History. — Gifts and Bequests. — Librarians. — Cataloging and Classification. — Bibliography.

Verlagsanstalt und Druckerei, Aktiengesellschaft, vormals J. F. Richter in Hamburg. — Die Aktiengesellschaft hatte im Jahr 1901/1902 (abgeschlossen am 30. Juni 1902) aus der Verlagsbuchhandlung einen Ertrag von 56 101 \mathcal{M} 39 \mathcal{S} , aus den technischen Fächern einen Ertrag von 84 848 \mathcal{M} 31 \mathcal{S} , aus den Grundstücken und der elektrischen Beleuchtung einen Ertrag von 87 248 \mathcal{M} 92 \mathcal{S} , insgesamt 228 198 \mathcal{M} 62 \mathcal{S} . Das Aktienkapital beträgt 2 000 000 \mathcal{M} , das Prioritäts-Obligationenkonto 1 495 000 \mathcal{M} , das diverse Kreditorenkonto 1 299 369 \mathcal{M} 73 \mathcal{S} ; insgesamt 4 794 369 \mathcal{M} 73 \mathcal{S} . Zu Abschreibungen wurden 72 549 \mathcal{M} 19 \mathcal{S} verwendet. Die Unterbilanz erhöhte sich von 1 604 612 \mathcal{M} 95 \mathcal{S} auf 1 637 551 \mathcal{M} 69 \mathcal{S} .

Jordell, Catalogue. — Vom Catalogue général de la librairie française Tome 15. (période de 1891 à 1899) rédigé par D. Jordell (Paris, Librairie Nilsson) ist soeben Fascikel 1, umfassend Bach—Loquin ausgegeben worden.

Deutscher Buchgewerbeverein. — In nächster Zeit wird in den im 1. Geschos des Deutschen Buchgewerbehauses zu Leipzig gelegenen Räumen wieder eine größere Ausstellung eröffnet werden, zu der die Vorarbeiten soeben begonnen haben. Aus diesem Grund ist die Ausstellung von Nachbildungen von Kupferstichen am letzten Sonntag geschlossen worden, während die Weihnachtsausstellung noch bis nächsten Sonntag geöffnet bleiben wird. Auch die Ausstellung des Künstlers Walter Tiemann (Originale und Drude), sowie die Ausstellung der Krefelder Druckarbeiten werden demnächst gegen andre buchgewerbliche Arbeiten ausgewechselt werden.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Kitzingen a. M., 2. Januar 1903.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, dem verehrl. Gesamtbuchhandel anzuzeigen, dass ich meine hierorts unter der Firma

Karl Rehbein

bestehende Buch- und Papierhandlung an Herrn Arthur Wirth aus Leipzig käuflich abgetreten habe.

Die O.-M.-Abrechnung der in Kommission gelieferten Bücher erfolgt rechtzeitig und pünktlich durch mich.

Die Herren Kollegen ersuche ich höflichst, das mir entgegengebrachte Vertrauen auch auf meinen Herrn Nachfolger übertragen zu wollen und zeichne

hochachtungsvoll

Karl Rehbein.

Höflichst bezugnehmend auf vorstehende Mitteilung, erlaube ich mir, Sie freundl. davon in Kenntnis zu setzen, dass ich mit dem heutigen Tage obengenannte Buchhandlung käuflich erworben habe und unter der Firma:

Karl Rehbein's Nachfolger

(Arthur Wirth)

fortführen werde.

Meine langjährige Tätigkeit in angesehenen Firmen des deutschen Buchhandels und die dadurch erworbenen Erfahrungen, sowie die günstige Lage des Geschäftslokals lassen mich hoffen, dass es mir, ausgerüstet mit genügendem Betriebskapital, gelingen wird, das alte angesehene Geschäft mit bestem Erfolg zu führen und weiter auszubauen. — Die Herren Verleger ersuche ich höflich, meiner Firma das Konto offen zu halten und event. ein solches zu eröffnen. Ich werde in jeder Hinsicht bemüht sein, mich durch rege Verwendung der in Kommission gelieferten Waren, sowie durch gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten erkenntlich zu zeigen.

Meinen Bedarf wähle ich sorgfältig selbst, ersuche jedoch um Zusendung aller Ihrer Rundschreiben.

Die Vertretung in Leipzig hat auch fernerhin Herr F. E. Fischer die Güte gehabt zu übernehmen.

Indem ich mein Unternehmen Ihrem Wohlwollen bestens empfehle, zeichne ich

hochachtungsvoll und ergebenst

Arthur Wirth

Fa. Karl Rehbein's Nachf.

Kommissionsübernahme.

Wir übernehmen die Vertretung von:

Verlag „Unserer Heimat“

Dr. Heinrich Spindler

Zwickau i/Sa.

Die in obigem Verlag erscheinende illustrierte Monatsschrift für das gesamte Erzgebirge und Vogtland (Organ des Verbandes Vogtländischer Gebirgsvereine) wird bei uns ausgeliefert. Preis 6 M ord. jährlich. Probenummern gratis.

Leipzig, den 5. Januar 1903.

Dürr'sche Buchhandlung.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel.

Dem verehrl. Buchhandel machen wir hierdurch die Mitteilung, daß der unterzeichnete Verlag der

Centralstelle des Volksvereins für das katholische Deutschland in M. Gladbach

vom 1. Januar 1903 ab mit dem Gesamtbuchhandel in Verbindung tritt und mit seiner Vertretung für Leipzig

Herrn Hermann Schulze in Leipzig betraut hat.

Ueber unsere Verlagswerke werden wir in Kürze ein besonderes Rundschreiben versenden, das wir der Beachtung empfehlen. Die Auslieferung erfolgt vorläufig nur von M. Gladbach aus. Sendungen à cond. sind ausgeschlossen.

Hochachtungsvoll

M. Gladbach, den 31. Dezember 1902.

Centralstelle des Volksvereins für das katholische Deutschland.

Ich erwarb die Restvorräte von:

Walt, Geschichte Schleswig-Holsteins. Broschiert 18 M ord.

(Bisher Verlag der Dieterich'schen Verlagsbuchhandlung Theodor Weicher in Leipzig.

Kiel, 2. Januar 1903.

Robert Cordes.

Wir übernehmen die Vertretung für die Firmen:

J. G. Pohlen, Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei in Liegnitz, Esperanto-Verlag in Berlin u. Schöneberg

Leipzig, den 5. Januar 1903.

Reichenbach'sche Buchhandlung, Westermann & Staeglich.

Zur Vermeidung von Verwechslungen haben wir uns veranlasst gesehen, unsere Firma in

Verlagsanstalt Universum

Hirschberg & Co. m. b. H.

zu ändern.

Berlin W. 57, den 2. Januar 1903.

Verlagsanstalt Union

Hirschberg & Co.

P. P.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich die Kommission meiner beiden Firmen A. Schumann's Verlag und Bibliographische Anstalt Adolph Schumann Herrn L. Staackmann in Leipzig übertragen habe.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 2. Januar 1903.

Adolph Schumann.

Ich übernahm die Kommission der Firma C. Bruns, Buchdruckerei und Buchbinderei, Buch u. Papierhandlung, Verlag der Eschershäuser Zeitung in Eschershausen i. Br.

Leipzig, den 5. Januar 1903.

Rob. Friese.

Die k. k. Statthaltereie hat mittelst Erlasses vom 5. Dezember 1902 Z. 46. 618 mir zu der Konzession zum Betrieb einer Antiquariatsbuchhandlung noch die Berechtigung zum Betrieb einer

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

erteilt.

Indem ich die verehrten Herren Kollegen von dieser Erweiterung in Kenntnis setze, bitte ich, mir Rundschreiben und Wahlzettel sofort zuzufenden.

Meinen Bedarf wähle ich selbst und bitte daher, mir keinerlei unverlangte Zusendungen zu machen.

Die Herren Sallmayer & Comp. in Wien und F. Volkmar in Leipzig behalten nach wie vor unsere Kommission in Händen.

Hochachtungsvoll

Brünn, 1. Januar 1903.

Rudolfsgrasse 6.

Fr. Karafiat

(Besitzer Wilhelm Karafiat) Antiquariat u. Buchhandlung.

Verkaufsanträge.

Im Reg.-Bez. Breslau soll Familienverhältnisse halber eingef. Buchhandlung mit Nebenbr. verkauft werden. Erw. Anzahlg. 10000 M. Reingewinn ca. 4000 M. Näh. zu erfragen u. R. J. 3595 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Eine seltene Gelegenheit

bietet sich einem jungen Buchhändler mit nur geringem Kapital zur Selbstständigkeit. In einer großen Universitätsstadt Mitteld Deutschlands ist infolge Todesfalls eine gut gehende, angesehene Buch- u. Papierhandlung für nur 6000 M zu verkaufen. Ernstem Reflektanten stehen Unterlagen sofort zur Verfügung. Gef. Angebote unter H. 3699 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Günstige Gelegenheit!

Wegen Auseinandersetzung ist in Berlin eine Verlagsbuchhandlung (Wochenzeitschrift mit über 7000 zahlenden Abonnenten, zwei Kalendern, sowie einer Reihe zum Teil sehr gut gehender Verlagsartikel) verbunden mit einer in bester Entwicklung befindlichen Versandbuchhandlung, sehr preiswert zu verkaufen. Erforderliches Kapital ca. 20000 M. Anfragen, nur von Selbstreflektanten, unter K. S. # 3701 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In rein deutscher Grossstadt Österreichs ist eine schuldenfreie, sehr rentable Buchhandlg. und Antiquariat unter besonders günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Reingewinn 7000 M. Ernstl. Refl. erf. Näheres u. L. E. 27 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Wegen Überlastung des derzeitigen Besitzers einen bestbekannten schönwissenschaftlichen Verlag ersten Ranges. Kaufpreis 250 000 M.; eventl. würde auch ein Sozins mit größerer Einlage aufgenommen. Die Sache eignet sich besonders für einen Herrn mit eigenen literarischen Neigungen.

Ferner:

Eine altbekannte Buch-, Kunst- und Schreibmaterialienhandlung in hübsch gelegener, gewerbereicher Stadt im südlichen Deutschland. Viele Behörden und gute Lehranstalten sind am Platze. Reingewinn ca. 6000 M. pro Jahr, Umsatz fortgesetzt steigend; Lagerwert 10—11 000 M., schöne Geschäftslokalitäten. Kaufpreis 22 000 M.; event. könnte auch das Haus mit übernommen werden. Das Geschäft eignet sich vorzugsweise für einen Herrn katholischer Konfession.

Ferner:

Eine angesehene gewerbliche Fachzeitschrift mit großen Inserateinnahmen und einem jährlichen Gewinnüberschuß von ca. 18 000 M. Kaufpreis 90 000 M. — bei Barzahlung.

Ferner:

Ein über 70 Jahre altes, gutes Sortiment mit lukrativen Nebenbranchen und kleinerem, gut eingeführtem Verlag in norddeutscher Provinzialstadt, lebhaftem Handels- und Industrieplatz. Das Geschäft hat einen fortgesetzt steigenden Umsatz zu verzeichnen, leistungsfähig 85 000 M.; weitausgedehnter Kundenkreis. Reingewinn 9800 M. Der Wert des festen Lagers beträgt samt Inventar ca. 40 000 M.; Kaufpreis 54 000 M.; Barzahlung erwünscht. Das solide Objekt eignet sich auch zum Erwerb für zwei Herren bestens.

Ferner:

Eine gut eingerichtete Buchdruckerei samt regierungsfreundlichem Zeitungsverlag und einer Anzahl besteingeführter Verlagsartikel in angenehmer Stadt Norddeutschlands. Das vorzügliche Objekt bietet einem erfahrenen Fachmann ein weites Arbeitsfeld mit reichem Ertrag. Kaufpreis 130 000 M.

Nur Herren mit den nötigen Kenntnissen und Mitteln erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion nähere Auskunft.

Ferner:

Wegen schwerer Erkrankung des Besitzers eine blühende Buch- und Musikalienhandlung mit gewinnbringenden Nebenbranchen in einer kleineren, stetig wachsenden Industriestadt Norddeutschlands mit vielen Behörden und guten Schulen (Realschule, Progymnasium, Handelsschule). Reingewinn durchschnittlich 4000 M. pro Jahr; sorg-

fältig gewähltes Lager von nur kuranten Artikeln, elegante Ladeneinrichtung. Kaufpreis 14 000 M., Anzahlung 9000 M. Bei Barzahlung Entgegenkommen.

Ferner:

Einen gut eingeführten, überallhin verlegbaren Verlag gangbarer Artikel meist sprachlicher Richtung; event. würde derselbe auch in einzelnen Gruppen abgegeben. Kaufpreis 70 000 M.

Ferner:

In einer größeren Stadt der Rheinprovinz, großem Handels- und Industrieplatz, eine gut rentierende Buch-, Kunst- und Schreibwarenhandlung; Durchschnittsumsatz der letzten 3 Jahre über 44 000 M. pro Jahr. Kaufpreis 18 000 M.; Anzahlung 10 000 M. Der Kaufpreis wird durch die vorhandenen Lager- und Inventarbestände überreichlich gedeckt.

Ferner:

Einen angesehenen Kunstverlag mit einigen sehr beliebten Artikeln, die sich vorzugsweise zu Geschenkszwecken für Hochzeit und Konfirmation eignen.

Ernstliche Reflektanten mit den nötigen Mitteln erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Zugleich empfehle ich mit dem Beginn des neuen Jahres den verehrten älteren und jüngeren Herren Kollegen Deutschlands, Österreichs und der Schweiz unter Darbringung meines verbindlichsten Dankes für das mir bisher in so reichem Maße entgegengebrachte Vertrauen auch fernerhin meine Vermittlung von

Verkäufen, Käufen und Teilhabergesuchen

buchhändlerischer Geschäfte und verwandter Geschäftszweige, wie: Verlags- u. Sortiments-Buch- u. Musikalienhandlungen, Zeitschriften, Zeitungsverlag und Buchdruckereien in jedem Umfang unter Zusicherung strengster Diskretion und Sorgfalt, sowie sorgsamster Wahrung der Interessen meiner Mandanten und energischer Durchführung der erteilten Aufträge.

Zu persönlicher vertraulicher Rücksprache bin ich jederzeit bereit, wie erste Referenzen stets gern zu Diensten stehen.

Ich bemerke noch ganz besonders, daß gediegene Anerbieten und Anfragen von Mandanten, die ein öffentliches Ausschreiben nicht wünschen, aus allen Teilen Deutschlands, Österreichs und der Schweiz stets bei mir vorliegen.

Die Herren Kommissiönäre in Leipzig,

Berlin, Stuttgart, Wien und Zürich bitte ich unter ergebenstem Dank auch im neuen Jahre um gut. Empfehlung und Überweisung der bei ihnen einlaufenden Anfragen und Aufträge.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Januar 1903.

Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Die Restauflagen von 4 freireligiösen Broschüren sind mit Verlagsrecht und handelsgerichtlich eingetragener Firma in Leipzig billig zu verkaufen. Näheres unter N^o 25 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wegen höheren Alters des Besitzers ist eine seit über 40 Jahren mit Erfolg betriebene, weltbekannte sächsische Kolportage-Verlagsbuchhandlung, Buch- und Stein-druckerei etc. mit schönem Grundstück (massiven Wohn- und Fabrikgebäuden, Obstgarten, Parkanlagen etc.), vorzüglichen Maschinen, großen Verlags- und Materialvorräten sofort und billigst zu verkaufen.

Erforderliches Kapital für Anlauf inkl. Betriebsfond 150 000 M. Reflektanten wollen sich direkt an die Geschäftsstelle d. B.-V. wenden unter „Oberes Spreethal sächsischer Oberlausitz“ N^o 29.

Für Anfänger!

Sofort zu verkaufen für circa 1500 M. gut eingeführte Firma (Verlag und Versand). Nur ernstliche Reflektanten erhalten Auskunft unter No. 3708 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kunstverlag, zur Begründung der Selbstständigkeit sehr geeignet, ist für 12 000 M. zu verkaufen. Anfragen ernstlicher Reflektanten finden Erledigung unter 622.

Dresden 14.

Julius Bloem.

In Süddeutschland seit ca. 40 Jahren mit bestem Erfolg betriebene, umfangreiche Sortiments-, Buch- und Kunsthandlung nebst Leihbibliothek beabsichtigt Besitzer zu verkaufen, um sich zur Ruhe zu setzen.

Ich kann das Objekt, mit dem ich mich auf das Eingehendste beschäftigte, in jeder Hinsicht empfehlen.

Herren, die auf einen Erwerb desselben reflektieren und über ein Kapital von ca. 50 Tausend verfügen, bitte ich, sich mit mir in Verbindung zu setzen.

Berlin W. 50.

Alfred Scholz.

Kaufgesuche.

Junger Buchhändler, evang., Anf. der Dreißiger, unverh., dem 10 Tausend zur Verfügung stehen, sucht mittl. Sortiment mit nachweisb. Reingewinn in Nordwestdeutschland zu kaufen, in welchem Betr. einige Zeit als Gehilfe thätig sein kann, um das Geschäft kennen zu lernen. Event. auch kleinerer Platz angenehm, wo Haus mit übernommen werden kann.

Gef. Angebote unter N. N. N^o 185 an Herrn F. Boldmar in Leipzig.

Teilhabergesuche.

Wegen Ausscheidens eines Teilhabers wird für eine hervorragende Musik-Zeitschrift ein Sozius mit einer Einlage von 100000 M gesucht. Gegebenen Falles würde das Blatt auch veräussert. Preis 250000 M mit allen Rechten. Anzahlung nach Vereinbarung. Angebote erbeten unter 632.
Dresden 14. **Julius Bloem.**

Für eine angesehene Verlagsbuchhandlung in Mitteldeutschland, verbunden mit einem staatlichen Privilegium, das allein eine Jahresrente von mindestens 18000 M bringt, wird an Stelle eines kapitalistischen Gesellschafters ein thätiger Sozius gesucht. Der betreffende Kollege müßte arbeitsam und verträglichen Charakters sein und über eine Kapital-Einlage von ca. 100000 M verfügen. Sicherstellung der Einlage wird gewährleistet. Vermittler verboten. Nur Herren, die sich entsprechend ausweisen können, wollen sich melden.
Angebote unter Schl. G. # 3667 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wissenschaftliches Spezial-Antiquariat I. Ranges, schuldenfrei, glänzender Reingewinn, sucht behufs Erweiterung stillen Teilhaber (event. auch Kommissionär), der erforderlichen Falles im Laufe der Jahre 30—50000 M einzahlen könnte. Absolut risikolos. Angebote mit ungefähre Angabe der Bedingungen unter # 30 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.



Französische Neuigkeiten.

- Huysmans, L'oblat.** Roman. 3 fr. 50 c. (10. II.)
- Dalvy, Créole et Russe.** Romans de mœurs. 3 fr. 50 c.
- Barre, de la, Le drapeau rouge.** Scenes de la vie sociale. 3 fr. 50 c.
- Mignard, Gisèle.** Rêve et amour. 3 fr. 50 c.
- Zola, La vérité.** 3 fr. 50 c. (Ende Febr.)

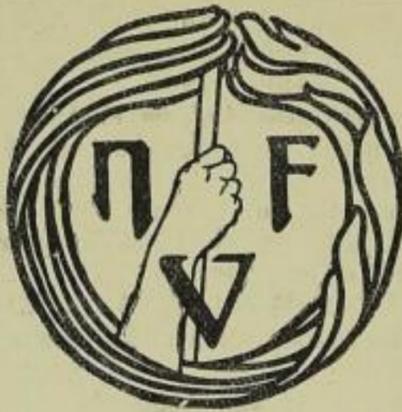
Paris (VI^e), 17, rue Bonaparte.

F. A. Brockhaus.

Preisermäßigung.

Vom Jahre 1903 ab setzen wir die Ladenpreise nachstehender Werke wie folgt fest.

- K. M. Meyer, Deutsche Charaktere.** Geh. 4 M 50 S, geb. 6 M.
 - A. Schäffle, Deutsche Kern- und Zeitfragen.** Geh. 6 M, geb. 8 M.
 - do. **Neue Folge.** 6 M, bezw. 8 M.
- Berlin. **Ernst Hofmann & Co.**



**Neuer Frankfurter Verlag G. m. b. H.,
Frankfurt a. M.**

Vielfach übersehen wurde unsere Anzeige kurz vor dem Weihnachtsfeste von

Abwehr und Anklage

Ein offenes Schreiben
an Sre. Exz. Erzbischof Dr. Nörber zu Freiburg im Breisgau

von

Dr. Arthur Böhlingk

o. ö. Professor der Geschichte und Literatur an der Karlsruher Hochschule.

Preis 25 S ord., 18 no., 16 S bar. 10 Ex. 1 M 40 S, 25 Ex. 3 M.

In Kommission nur in einem Exemplar. Rosa Verlangzettelt!

Auslieferung nur bei Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

**Neuer Frankfurter Verlag
G. m. b. H.**



In meinem Kommissionsverlage ist soeben erschienen:

Herm. Haeder

Konstruieren

und

Rechnen.

Zweite neubearbeitete Auflage.

1400 Abbildungen, 24 Tafeln und eine Beilage.

Preis geb. 12 M ord., 9 M 30 S no., 10 Exemplare 88 M 35 S bar.

Das Werk hat in seiner ersten Auflage, die ziemlich rasch vergriffen war, in den Kreisen der Maschineningenieure und Konstrukteure grosse Anerkennung gefunden. Es bietet eine praktische Anleitung zur Berechnung der im Maschinenfach vorkommenden Konstruktionen. Bei der Zusammenstellung hat der Verfasser seine langjährigen praktischen Erfahrungen und die in der Praxis üblichen Rechnungsweisen zu grunde gelegt. Die vorliegende Auflage ist auf Veranlassung von in der Praxis tätigen Fachleuten ganz bedeutend erweitert worden, auch die Einteilung des Lehrstoffs ist mit dieser Neubearbeitung verändert, es werden deshalb auch die Besitzer der ersten Auflage wiederum Abnehmer sein.

Befreundeten Handlungen liefere ich gern in mässiger Anzahl à cond.

Düsseldorf, 3. Januar 1903.

L. Schwann.



Baedeker's Reisehandbücher.

Deutsche Ausgaben.

- Nordost-Deutschland. 27. A. 1902. 6 *M.*
A condition.
- Nordwest-Deutschland. 27. A. 1902. 6 *M.*
A condition.
- Süd-Deutschland. 27. Aufl. 1901. 5 *M.*
A condition.
- Berlin u. Umgebungen. 12. Aufl. 1902. 3 *M.*
A condition.
- Rheinlande. 29. Aufl. 1902. 6 *M.*
A condition.
- Südbayern, Tirol etc. 30. Aufl. 1902. 8 *M.*
A condition.
- Oesterreich-Ungarn. 25. Aufl. 1898. 8 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. im Sommer.
- Oesterreich (ohne Ungarn). 25. A. 1898. 6 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. im Sommer.
- Belgien und Holland. 22. Aufl. 1900. 6 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.
- Griechenland. 3. Aufl. 1893. 8 *M.*
Vergriffen; neue Auflage im März.
- Italien, I. Ober-Italien. 16. Aufl. 1902. 8 *M.*
A condition.
- II. Mittel-Italien u. Rom. 12. A. 1899.
7 *M.* 50 *S.*
Nur noch fest; neue Aufl. im März.
- III. Unter-Italien, Sizilien etc. 13. Aufl.
1902. 6 *M.*
A condition.
- Italien in einem Bande. 4. Aufl. 1899. 8 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. im März.
- Riviera und Südost-Frankreich. 3. Aufl.
1902. 6 *M.*
A condition.
- London u. Umgebungen. 14. Aufl. 1901. 6 *M.*
A condition.
- Grossbritannien u. Irland. 3. A. 1899. 10 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.
- Nordamerika. 1893. 12 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.
- Paris u. Umgebungen. 15. Aufl. 1900. 6 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.
- Russland. 5. Aufl. 1901. 15 *M.*
A condition.
- Russischer Sprachführer. 3. A. 1897. 1 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.
- St. Petersburg u. Umgebungen. 1901. 4 *M.*
A condition.
- Schweden u. Norwegen. 8. Aufl. 1901. 9 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.
- Schweiz. 29. Aufl. 1901. 8 *M.*
A condition.
- Spanien u. Portugal. 2. Aufl. 1899. 16 *M.*
Nur noch fest; keine neue Aufl. in d. J.
(25% Rabatt.)
- Aegypten. 5. Aufl. 1902. 15 *M.*
A condition.
- Palaestina u. Syrien. 5. Aufl. 1900. 12 *M.*
Nur noch fest; keine neue Aufl. in d. J.
- Conversationsbuch in 4 Sprachen. 3 *M.*
A condition.

Englische Ausgaben.

- Austria. 9. Aufl. 1900. 8 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. im Sommer.
- Belgium and Holland. 13. Aufl. 1901. 6 *M.*
A condition.

- Northern Germany. 13. Aufl. 1900. 8 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.
- The Rhine. 14. Aufl. 1900. 7 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. im Frühjahr.
- Southern Germany. 9. Aufl. 1902. 6 *M.*
A condition.
- Eastern Alps. 9. Aufl. 1899. 10 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. im Frühjahr.
- Greece. 2. Aufl. 1894. 8 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.
- Italy, I. Northern Italy. 12. Aufl. 1902. 8 *M.*
A condition.
- II. Central Italy and Rome. 13. Aufl.
1900. 7 *M.* 50 *S.*
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.
- III. Southern Italy, Sicily, Malta etc.
13. Aufl. 1900. 6 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. Mitte Januar.
- London and its Environs. 13. A. 1902. 6 *M.*
A condition.
- Great Britain. 5. Aufl. 1901. 10 *M.*
A condition.
- North America (United States). 2. Aufl.
1899. 12 *M.*
Nur noch fest; keine neue Aufl. in d. J.
- Canada. 2. Ed. 1900. 5 *M.*
Nur noch fest; keine neue Aufl. in d. J.
- Norway and Sweden. 7. Aufl. 1899. 10 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. im Frühjahr.
- Paris and its Environs. 14. Aufl. 1900. 6 *M.*
A condition.
- Northern France. 3. Aufl. 1899. 7 *M.*
A condition.
- Southern France. 4. Aufl. 1902. 9 *M.*
A condition.
- Spain and Portugal. 2. Aufl. 1901. 16 *M.*
A condition.
- Switzerland. 19. Aufl. 1901. 8 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. im Sommer.
- Egypt. 5. Aufl. 1902. 15 *M.*
A condition.
- Palestine and Syria. 3. Aufl. 1898. 12 *M.*
Nur noch fest; keine neue Aufl. in d. J.
- Conversation Dictionary. 1889. 3 *M.*
Nur noch fest.
- Manual of conversation. 3 *M.*
A condition.

Französische Ausgaben.

- Allemagne du Nord. 11. Aufl. 1900. 6 *M.*
A condition.
- Allemagne du Sud et Autriche. 12. Aufl.
1902. 8 *M.*
A condition.
- Belgique et Hollande. 17. Aufl. 1901. 6 *M.*
A condition.
- Egypte. 1898. 12 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. im Februar.
- Espagne et Portugal. 1900. 16 *M.*
A condition.
- États-Unis. 1894. 12 *M.* Nur noch fest.
- France, I. Paris et ses environs. 14. Aufl.
1900. 6 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. 1903.
- II. Le Nord-Est de la France.
6. Aufl. 1899. 5 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. im Frühjahr.
- III. Le Nord-Ouest de la France.
7. Aufl. 1902. 5 *M.*
A condition.
- France, IV. Le Sud-Est de la France. 7. A.
1901. 6 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.

- France, V. Le Sud-Ouest de la France.
7. Aufl. 1901. 6 *M.*
A condition.
- Italie Septentrionale. 15. Aufl. 1899. 8 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.
- Italie Centrale et Rome. 12. Aufl. 1900.
7 *M.* 50 *S.*
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.
- Italie Méridionale, la Sicile, Malta etc.
12. Aufl. 1900. 6 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. Mitte Januar.
- Italie en un volume. 1901. 8 *M.*
A condition.
- Les Bords du Rhin. 16. Aufl. 1900. 6 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.
- Londres. 10. Aufl. 1899. 6 *M.*
A condition.
- Palestine et Syrie. 2. Aufl. 1893. 12 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.
- La Russie. 3. Aufl. 1902. 15 *M.*
A condition.
- Manuel de langue russe. 2. A. 1897. 1 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.
- Suède et Norvège. 3. Aufl. 1898. 10 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.
- La Suisse. 22. Aufl. 1901. 8 *M.*
A condition.
- Manuel de conversation. 3 *M.*
A condition.

Bar mit 40%.

Leipzig. Karl Baedeker.

Martin Gerlach & Co.,

Buch- und Kunstverlag,

in Wien, IX/2, Währingerstraße 50.



Von

Gerlach's Jugendbücherei

ist erschienen:

Bd. 8/9

J. W. v. Göthe, Reineke Luhs.

Text gesichtet f. d. Jugend von
Fraungruber,

Illustrationen von Karl Fahringer.

Preis des Doppelbändchens

M. 3.— = K 3.60 ord.

Bezugsbedingungen:

einzelne Bändchen mit 25% bar,

25 Bde. der Jugendbücherei ge-
wenn auf | mischt à *M.* 1.50 mit 33 1/3 % bar.
einmal |
bestellt | 50 Bde. der Jugendbücherei ge-
| mischt à *M.* 1.50 mit 40% bar.

Hochachtungsvoll

Martin Gerlach & Co.

Ferdinand Hirt, Königl. Universitäts- und Verlags-Buchhandlung, Breslau.

Heute versandte ich direkt mit der Post das nachstehend abgedruckte Rundschreiben:

Ferdinand Hirts deutsche Lesebücher, Fibeln und Lesebücher für die Unterstufe sämtl. Ausgaben A bis G

sowie die

Sprachhefte von Irrgang, Kahlo, Nowack und Stoffel u. Mewis

betreffend, bringe ich das Nachfolgende zur Kenntnis:

In Verfolg des Erlasses des Kgl. Preussischen Kultusministers vom 16. Oktober d. J., betreffend die Einführung der neuen Rechtschreibung mit Beginn des Schuljahres 1903/4, teile ich Ihnen hierdurch mit, dass die für den grundlegenden deutschen Schreib- und Leseunterricht bestimmten **Schreib- und Lese-Fibeln**, Teile I sämtlicher Ausgaben (A bis G) meiner **Lesebücher**, sowie die dem Unterricht in der deutschen Rechtschreibung dienenden **Sprachhefte***) meines Verlags in neuer Rechtschreibung gedruckt zu Ostern 1903 vorliegen werden.

Im Hinblick darauf, dass gerade für das 2. Schuljahr der Übergang von der bisherigen auf die neue Rechtschreibung nicht leicht zu überwinden sein dürfte, wenn das **Lesebuch für die Unterstufe** (Teil I² der Ausgabe A und Teile II der Ausgaben B bis G) noch in bisheriger Rechtschreibung gebraucht werden müsste, werde ich zu Ostern 1903 auch diese Teile meiner Lesebücher in neuer Rechtschreibung liefern lassen.

Die gebundenen Exemplare der Lesebücher in neuer Rechtschreibung sollen auch äusserlich als solche durch ein NR auf dem Rückentitel des Einbandes gekennzeichnet werden.

In Gemässheit des Ministerial-Erlasses dürfen zu Zeit noch die **Mittel- und Oberstufen** der Lesebücher in der bisherigen Rechtschreibung gebraucht werden; ich liefere also diese Bücher einstweilen noch in alter Rechtschreibung.

Mitteilungen über den Zeitpunkt des Erscheinens der vorerwähnten Schulbücher in neuer Rechtschreibung behalte ich mir noch vor.

*) Das Gleiche gilt von der im Verlage von Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig erschienenen Sprachschule von Hähnel & Patzig.

Zusammenfassende Übersicht.

Es werden für Ostern 1903 geliefert

in **neuer** Rechtschreibung:

Lesebuch A I in einem Bande und getrennt gebunden
(A I¹ u. I²).
Lesebuch B I u. II.
" C I u. II.
" D I u. II.
" E I u. II u. I/II im Auszuge.
" F I u. II.
" G I u. II.
Irrgang, Sprachlehre in 5 Heften.
Kahlo, deutsche Rechtschreibung.
Nowacks Sprachstoffe: Ausgaben A, B u. C.
Nowack, Sprachlehre u. Rechtschreibung
Stoffel u. Mewis, Sprachschule, Ausgaben A u. B.

in **bisheriger** Rechtschreibung:

Lesebuch A II in einem Bande und getrennt gebunden
(A II¹ u. II²).
Lesebuch A II¹ erweiterte Form.
" A II² desgl.
" B III bis VI und die heimatkundlichen Lesestücke
dazu.
" C III und IV und die heimatkundlichen Lesestücke
dazu.
" D III bis VI und die heimatkundlichen Lesestücke
dazu.
" E III und IV.
" F III bis VI und die heimatkundlichen Lesestücke
dazu.
" G III und IV und die heimatkundlichen Lesestücke
dazu.

Im übrigen bleiben sämtliche Ausgaben der Fibeln und der Unterstufen-Lesebücher sowie der verschiedenen Sprachhefte, solange die Bestände reichen, noch weiter in alter Rechtschreibung käuflich. Bestellungen darauf müssen aber die ausdrückliche Angabe: „in alter Rechtschreibung“ tragen, sonst liefere ich ohne besondere Anfrage in neuer Rechtschreibung.

Hochachtungsvoll

Breslau, den 31. Dezember 1902.

Ferdinand Hirt.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 70. Jahrgang.

21



J. Neumann, Neudamm.

Verlagsbuchhandlung für Landwirtschaft, Fischerei, Gartenbau, Forst- und Jagdwesen. —
Verlag vom „Hausschatz des Wissens“.

Verlagsbericht 1902.

1. **Anzeiger für ganz Deutschland, Allgemeiner landwirtschaftlicher Offertenblatt.** 1902. 27. Jahrg. Gr. Regal. Erscheint wöchentlich.
Pro Quartal *M* 1.50 ord., *M* 1.15 bar.
2. **Bieling, W.,** Königl. Hegemeister, Die Birschzeichen beim Rotwilde. Zweite, verbesserte Auflage. Leporello-Album. Geb. *M* 12.— ord., *M* 9.— bar.
(Wird nur ab Neudamm geliefert.)
3. **Bonsmann, Theodor,** Generalsekretär, Anleitung zum zweckmäßigen Gebrauche der Handelsdüngemittel. Vierte Auflage. 33.—43. Tausend Mit 29 Abbildungen im Texte. 8°. (160 S.) Brosch. *M* 2.50 ord., *M* 1.85 no. bar. Geb. *M* 4.— ord., *M* 3.— no. bar.
4. **Borne, von dem,** Leutnant im Reitenden Feldjäger-Korps, Ein Jahr als Feldjäger beim Armee-Oberkommando in Ostasien. — Nach Tagebuchnotizen der Leutnants Bogge, Wallmann und Graf Wizingerode, sowie nach eigenen Aufzeichnungen. 8°. (61 S.) Brosch. *M* 1.80 ord., *M* 1.35 no. bar.
5. **Comminges, Graf von,** Reitwinke für beschäftigte Leute. Mit 60 Handzeichnungen von E. Thölem. Autorisierte Uebersetzung von Dr. Paul Goldbeck-Demmin. Gr. 8°. (X u. 84 S. mit Abbildungen.) Kart. *M* 3.— ord., *M* 2.25 no. bar.
6. **Deiker, Carl,** Epheuranke. Lieder und Bilder. 8°. (VII u. 126 S. m. Abbildungen) Brosch. *M* 4.— ord., *M* 3.— no. bar. Geb. *M* 5.— ord., *M* 3.75 no. bar.
7. **Dombrowski, Ernst Ritter von,** Die Birsch auf Rot-, Dam-, Reh-, Schwarz- und Gemswild. Mit 8 Vollbildern. 8°. (227 S.) Brosch. *M* 4.— ord., *M* 3.— no. bar. Geb. *M* 6.— ord., *M* 4.50 no. bar.
8. **Einschießen, Das,** von Jagdgewehren. Herausgegeben von der Versuchsstation der „Deutschen Jäger-Zeitung“. Neumannswalde-Neudamm. 8°. (39 S.) Brosch. *M* 1.— ord., *M* —.75 no. bar.
9. **Fischerei-Zeitung.** Wochenschrift für die Interessen der gesamten deutschen Fischerei, Fischzucht und Teichwirtschaft, des Fischhandels, der Fischverwertung, Sportfischerei, Bierfischzucht und Aquarienkunde. Redaktion: Regierungsrat Dr. W. Dröschner, Schwerin i. M. 1902. 5. Band. Lex.-8°. Erscheint wöchentlich. Pro Quartal *M* 2.— ord., *M* 1.50 bar. Geb. *M* 10.— ord., *M* 7.50 no. bar.
10. **Forsterversorgungsliste** für Preußen, Elsaß-Lothringen und die Kgl. Hofkammer der Kgl. Familiengüter nach dem Stande vom 1. August 1902. 9. Jahrgang. Herausgegeben nach amtlichen Quellen von der „Redaktion der Deutschen Forst-Zeitung“. 8°. (65 S.) Brosch. *M* 1.— ord., *M* —.75 no. bar.
11. **Forst-Zeitung, Deutsche.** Mit den Beilagen: „Forstliche Rundschau“ und „Des Försters Feierabende“. Fachblatt für Forstbeamte und Waldbesitzer. Red.: G. von Sothen. 1902. 17. Bd. Lex.-8°. Erscheint wöchentlich. Pro Quartal *M* 1.50 ord., *M* 1.15 bar. Geb. *M* 8.— ord., *M* 6.— netto bar.
12. **Führer** durch die große Landwirtschaftswoche Berlins im Februar 1902. 10. Jahrg. Kl. 8°. (88 S. mit Inseratenanhang.) Brosch. *M* —.30 ord., *M* —.20 bar.
13. **Hausschatz des Wissens.** Erste Gesamt-Subskription. Lieferung 267—274. Groß 8°. Reich illustriert.
Inhalt:
Chemie Lieferung 6—7.
Kunstgeschichte Lieferung 13—15.
Physik Lieferung 10—12.
Jede Liefg. *M* —.30 ord., *M* —.20 bar.
14. **Hausschatz des Wissens.** Zweite Gesamt-Subskription. Lief. 160—162. Groß 8°. Reich illustriert.
Inhalt:
Chemie Lieferung 4.
Kunstgeschichte Lieferung 8—9.
Jede Liefg. *M* —.50 ord., *M* —.33 bar.
15. **Jäger-Zeitung, Deutsche,** mit den Beilagen „Das Waidwerk in Wort und Bild“, „Das Tedele“, „Das Schießwesen“, „Vereinszeitung“, Deutsches Gebrauchshundstammbuch. Organ für Jagd, Schießwesen, Fischerei, Zucht und Dressur von Jagdhunden. Redaktion: G. von Sothen. Band 38 und 39. Lex.-8°. Erscheint wöchentlich zweimal.
Pro I.—III. Quartal *M* 1.50 ord., *M* 1.15 bar.
IV. Quartal *M* 2.— ord., *M* 1.50 bar.
Jed. Bd. geb. *M* 4.— ord., *M* 3.— no. bar.
16. **Kessler, W.,** Die Dienstlandwirtschaft der preussischen Staats- und Forstbeamten. Lex.-8°. (16 S.) Brosch. *M* —.50 ord., *M* —.35 no. bar.
17. **Knispel, Oscar,** Aus dem Leben von Dr. Schulz-Lupitz. Festspiel in drei Akten. 8°. (15 S.) Brosch. *M* 1.— ord., *M* —.75 no. bar.
18. **Krieger, Gustav,** Für Jägers Feiertunden. Ausgewählte Tonstücke klassischer und moderner Inhalts. — Wald-, Jagd- und Jägerlieder u. Für Jagdhorn in B. (Fürst Pleß-Horn) mit Begleitung des Pianoforte eingerichtet. 4°. (VI u. 107 S.) Geb. *M* 3.60 ord., *M* 2.40 no. *M* 2.10 bar.
19. **Küster, A.,** Nutzviehloser Betrieb der Landwirtschaft. Anleitung durch reinen Ackerbau ohne Nutzvieh einträglicher zu wirtschaften nebst Beschreibung von neunundvierzig viehlosen Betrieben. Nach eigenen und fremden Erfahrungen verfaßt. Mit Vorwort von Ernst Ring. 8°. (XII u. 293 S.) Brosch. *M* 5.— ord., *M* 3.75 no. bar. Geb. *M* 6.— ord., *M* 4.50 no. bar.
20. **Landmanns Sonntagsblatt, des.** Allgemeine Zeitung für Landwirtschaft, Gartenbau und Hauswirtschaft. Redaktion: Bodo Grundmann. 1902. 12. Jahrg. Gr. 4°. Erscheint wöchentlich. Jährlich *M* 2.— ord., *M* 1.50 bar.
21. **Landwirtschaftsbeamte, der.** Zeitschrift für die Interessen der Landwirtschaftsbeamten Deutschlands. Amtliches Organ des Berliner Vereins deutscher Landwirtschaftsbeamten. Redaktion: Siegfried Braun. 1902. 10. Jahrg. 4°. Erscheint monatlich. Jährlich *M* 1.20 ord., *M* —.90 bar.
22. **Liste der bei den königlichen Regierungen u. notierten Reservejäger der Klasse A** für Preußen, Elsaß-Lothringen und die Kgl. Hofkammer der Kgl. Familiengüter nach dem Stande vom 1. August 1902. 9. Jahrgang. Herausgegeben nach amtlichen Quellen von der „Redaktion der Deutschen Forst-Zeitung“. 8°. (38 S.) Brosch. *M* 1.— ord., *M* —.75 no. bar.

J. Neumann in Neudamm ferner:

23. **Maser, H.**, Die Physik. [Abteilung II, Band 3 und 4 des „Hauschatz des Wissens.“] Lieferung 10—12. [Bogen 23—28] Gr. 8°. Reich illustriert. Jede Lief. *M* —.30 ord., *M* —.20 bar.
24. **Menzel-Schubert**, Der Bau der Eiskeller, Eishäuser, Lagerkeller und Eisschränke, sowie die Anlage von Kühlräumen, nebst Eis- und Kühlmaschinen für Brauereien, Molkereien, Schlächtereien und Eisfabriken u. c. Sechste, vollständig neubearbeitete und bedeutend vermehrte Auflage von Professor Albert Schubert. Mit 135 neuen Abbildungen Lex.-8°. (120 S.) Brosch. *M* 4.— ord., *M* 3.— no. bar. Geb. *M* 5.— ord., *M* 3.75 no. bar.
25. **Monatschrift für Kakteenkunde**. Zeitschrift der Liebhaber für Kakteen und anderen Fettpflanzen. Organ der Deutschen Kakteen-Gesellschaft. Redaktion: Prof. Dr. R. Schumann. Bd. 12. 1902. Groß 8°. Erscheint monatlich mit Abbildungen. Pro Semester *M* 4.— ord., *M* 3.— bar. Geb. *M* 10.— ord., *M* 7.50 no. bar.
26. **Mücke, Friedrich**, Gesetz betreffend den Forstdiebstahl vom 15. April 1878. Mit Erläuterungen. Zweite Auflage. 8°. (VI u. 87 S.) Geb. *M* 2.40 ord., *M* 1.80 no. bar.
27. **Musler für einen Fischerei-Pacht-Vertrag** entworfen von dem Vorstande des Fischerei-Vereins für die Provinz Posen. Kl. 8°. (15 S.) Brosch. *M* —.25 ord., *M* —.18 no. bar.
28. **Nahmer, Anna von**, Illustriertes Germania-Kochbuch für alle Stände zur sparsamen Herstellung einer guten Hausmannskost mit Berücksichtigung auch der feinen Küche nebst vielen Rezepten für die Feinbäckerei, das Einmachen und dergl., sowie Hausmittel aller Art. Mit 2 kolorirten Pilztafeln und 6 Tafeln in Schwarzdruck, sowie einem 100 Seiten starken Notizbuch in übersichtlicher Register-Einteilung. Zweite Auflage. 8°. (LII, 485 S. u. farbigem Titelbild) Geb. *M* 3.— ord., *M* 2.— no., *M* 1.80 bar. (Früher Verlag von Fr. Jacobi in Dresden.)
29. **Nahmer, Anna von**, Gut bürgerlich. Kochbuch für den täglichen Gebrauch mit leichtfaßlicher Anleitung zum Selbstkochen für junge Frauen und Mädchen. Mit 2 kolorirten Pilztafeln und 6 Tafeln in Schwarzdruck. 8°. (LII, 485 S. u. farbigem Titelbild.) Geb. *M* 2.50 ord., *M* 1.70 netto, *M* 1.50 bar. (Früher Verlag von Fr. Jacobi in Dresden.)
30. **Neudammer Försterlehrbuch**. Ein Leitfaden für Unterricht und Praxis, sowie ein Handbuch für den Privatwaldbesitzer. Bearbeitet von Professor Dr. A. Schwappach, Professor Dr. C. Eckstein, Oberförster E. Herrmann, Forstassessor Dr. W. Borgmann. Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. 4—7. Tausend. Mit 192 Abbildungen im Texte und einem Repetitorium in der Anlage. 8°. (XVI, 712 u. 48 S.) Geb. *M* 8.— ord., *M* 6.— no. bar.
31. **Neudammer Tageblatt**. Mit den Gratisbeilagen „Illustriertes Unterhaltungsblatt“ und „Des Landmanns Sonntagsblatt“ Redaktion: P. Bormann. 1902. 34. Jahrgang Gr. Folio. Erscheint täglich Pro Quartal *M* 1.—.
32. **Dasselbe**. Ausgabe für die Stadt Fürstenseide. 1902. 27. Jahrgang. Pro Quartal *M* 1.—.
33. **Mörner, Dr. C.**, Praktische Rindviehzucht. Nebst einem Anhang: Der Rindviehstall, seine Anlage und Einrichtung von Professor Schubert-Cassel. Mit 165 in den Text gedruckten Abbildungen 8°. (X u. 719 S.) Brosch. *M* 12.— ord., *M* 9.— no. bar. Geb. *M* 14.— ord., *M* 10.50 no. bar.
34. **Oberländer's Jagdverwaltungs-Bücher**. Aufgestellt nach den im „Lehrprinzen“ gegebenen Anweisungen 3 Bde. Band I. Wildverrechnungsbuch. Quer 4°. (202 S.) Geb. *M* 6.— ord., *M* 4.50 bar.
35. **Dasselbe**. Band II. Cassabuch. Gr. 4°. (202 S.) Geb. *M* 6.— ord., *M* 4.50 bar.
36. **Dasselbe**. Band III. Buch für Einzelrechnungen Quer 4°. (201 S. m. Reg.) Geb. *M* 6.— ord., *M* 4.50 bar.
37. **Emil Regeners**, Jagdmethoden und Fanggeheimnisse. Ein Handbuch für Jäger und Jagdliebhaber. Mit vielen Vorschriften zur Vereitung von Witterungen aller Art und mit 221 Abbildungen von Fangapparaten, Fährten, Spuren und Geläufen, Geweißen, jagdlichen Bauten u. a. m. Zehnte Auflage. Herausgegeben von der Redaktion der „Deutschen Jägerzeitung“. 8°. (XV u. 450 S.) Brosch. *M* 5.— ord., *M* 3.75 no. bar. Geb. *M* 6.— ord., *M* 4.50 no. bar.
38. **Reichenow, Anton**, Die Vögel Afrikas. Zweiter Band, erste Hälfte. (Dritter Halbband). 4°. (S. 1—384 u. 43 S. m. 3 farb. Karten u. 5 farb. Tafeln) Brosch. *M* 50.— ord., *M* 37.50 no. bar.
39. **Reichenow, Prof. Dr. Ant.**, Die Kennzeichen der Vögel Deutschlands. Schlüssel zum Bestimmen, deutsche und wissenschaftliche Benennungen, geographische Verbreitung, Brut- und Zugzeiten der deutschen Vögel. Mit erläuternden Abbildungen. 8°. (IV, 150 S. m. 8 Tafeln.) Brosch. *M* 3.— ord., *M* 2.25 no. bar; Geb. *M* 4.— ord., *M* 3.— no. bar.
40. **Samson-Himmelsjerna, H. von**, Die Wasserwirtschaft als Voraussetzung und Bedingung für Kultur und Friede. Gr. 8°. (VIII u. 376 S.) Brosch. *M* 15.— ord., *M* 11.25 no. bar; Geb. *M* 20.— ord., *M* 15.— no. bar.
41. **Schmid, M.**, Kunstgeschichte. [Abteilung IX, Bd. 14 des „Hauschatz des Wissens.“] Vfg. 13—15. (Bog. 30—36.) Groß-8°. Reich illustriert. Jede Lieferung *M* —.30 ord., *M* —.20 bar.
42. **Schnaase**, Königl. Preuß. Oberförster, Zur Beleihung der Privatforsten durch die Preussischen Landschaften. 8°. (64 S.) Brosch. *M* 1.60 ord., *M* 1.20 no. bar.
43. **Schreibmappe mit Kalendarium**. 20. Jahrgang 1903. Elegante Folio-Mappe mit Tasche und Schreibunterlage mit Löschpapier. Folio. *M* 1.50 ord., *M* 1.— bar. Mit Namensdruck in Gold. *M* 1.75 ord., *M* 1.20 bar.
44. **Schumann, Professor Dr. Karl**, Blühende Kakteen. (Iconographia Cactacearum.) Im Auftrage der „Deutschen Kakteen-Gesellschaft“ herausgegeben in zwanglosen Lieferungen von je vier Farbentafeln in feinem Handkolorit nebst Text. Lieferung 6—8. 4°. Jede Vfg. *M* 4.— ord., *M* 3.— bar.
45. **Dasselbe**. Band II. (umfaßt die Lieferungen 4—6.) Geb. *M* 13.— ord., *M* 9.75 no. bar.
46. **Schwappach, Prof. Dr.**, Untersuchung über Zuwachs und Form der Schwarzerle. Wachstum und Ertrag normaler Fichtenbestände in Preußen, unter besonderer Berücksichtigung des Einflusses verschiedener wirtschaftlicher Behandlungsweise. Gr. 8°. (119 S.) Brosch. *M* 3.— ord., *M* 2.25 no. bar. Geb. *M* 3.50 ord., *M* 2.65 no. bar.
47. **Schwappach, Prof. Dr.**, Untersuchung über Zuwachs und Form der Schwarzerle. (Separatdruck.) Gr. 8°. (39 S.) Brosch. *M* 1.— ord., *M* —.75 no. bar.

J. Neumann in Neudamm ferner:

48. **Ströse, Dr. A.**, Unsere Hunde. Ein Lehr- und Handbuch für Züchter, Preisrichter, Dressoure und Hundefreunde. Unter Mitwirkung hervorragender Hundekenner herausgegeben. 2 Bände.
Erster Band. Form und Leben des Hundes. Unter Mitwirkung der Herren Oberforstmeister Graf Bernstorff-Hinrichshagen, Dr. med. G. Brösike-Halensee, Tiermaler J. Bungartz-Lechenich, Tierarzt Difsfiné-Rüsselsheim a.M., Direktor J. Gehrig-Mannheim, Oberleutnant a. D. E. Igner-Bad Soden, E. von Otto-Kreckwitz-Amalienburg, Revierförster Luge-Seedorf, Bürgermeister Jos. Sittig-Bad Königstein, Kunstmaler H. Ströse-München, Dr. med. Waszily-Kiel. Mit 147 Abbildungen. 8°. (XVIII u. 355 S.)
Brosch. M 10.— ord., M 7.50 no. bar.
Geb. M 12.— ord., M 9.— no. bar.
49. **Daselbe.** Zweiter Band. Zucht und Pflege des Hundes. Grundlehren der Hundezucht. Mit 29 Tafeln vom Kunstmaler H. Ströse in München und 25 Abbildungen im Texte. Zweite, unveränderte Auflage der Grundlehren der Hundezucht. 8°. (XII u. 161 S.)
Brosch. M 6.— ord., M 4.50 no. bar.
Geb. M 8.— ord., M 6.— no. bar.
50. **Taschenbuch und Notizkalender** für den Landwirt auf das Jahr 1903. 10. Jahrgang. 8°. (246 S. mit Inseraten.) Schwache Ausgabe A mit viertelseitiger Tagesanordnung im Notizkalender.
In Segelleinen geb. M 1.20 ord., M —.90 no. bar.
51. **Daselbe.** Stärkere Ausgabe B mit halbsseitiger Tagesanordnung im Notizkalender. 8°. (326 S. m. Inseraten.)
In Segelleinen geb. M 1.60 ord., M 1.20 no. bar.
52. **Vogtherr, Dr. Max**, Die Chemie. [Abteilung III, Band 5 des „Hauschatz des Wissens“] Lieferung 6—7. [Bogen 12—16.] Gr. 8°. Reich illustr. Jede Lieferung à M —.30 ord., M —.20 bar.
53. **Voigt**, Tierzuchtinspektor, Kurze Anleitung zum Betriebe der Rindviehzucht. 8°. (32 S.)
Brosch. M —.50 ord., M —.35 no. bar.
54. **Wagenfeld's Chierarzneibuch** und Gesundheitspflege der landwirtschaftlichen Haustiere. Neunzehnte, verbesserte Auflage von M. Preusse. Mit 174 in den Text gedruckten Abbildungen. 8°. (XV u. 554 S.)
Geb. M 6.— ord., M 4.— no., M 3.60 bar
(Früher Verlag von Gebr. Bornträger in Berlin.)
55. **Wagener, Frau Therese**, geb. Ahn, Die Wildbretküche der deutschen Weidmannsgattin. (VIII u. 173 S.)
Geb. M 2.50 ord., M 1.85 no. bar.
56. **Waidwerk, das, in Wort und Bild.** Illustrierte jagdliche Unterhaltungsblätter. Band 11. 1902. Lex.-8°.
Brosch. M 3.— ord., M 2.25 no. bar.
Geb. M 5.— ord., M 3.75 no. bar.
57. **„Waldheil“.** Forst- und Jagdkalender für deutsche Förster und Jäger auf das Jahr 1903. 15. Jahrgang. 8°. Mit einem Nummerbuch für Nutzholz und für Brennholz als Anlage. (284 S. mit Tabellenpapier und Kalendarium.)
Schwache Ausgabe A.
In Segelleinen geb. M 1.50 ord., M 1.15 no. bar.
58. **Daselbe**, stärkere Ausgabe B mit verstärktem Anhang aus Millimeterpapier und Abreißzetteln.
In Segelleinen geb. M 1.80 ord., M 1.35 bar.
59. **Walter, Dr. Emil**, Die Fischerei als Nebenbetrieb des Landwirtes und Forstmannes. Ausführliche Anweisung zum Fischereibetrieb in kleineren und größeren, stehenden und fließenden Gewässern jeder Art, vornehmlich in Seen, Bächen, Karpfen- und Forellenteichen. Mit 316 Abbildungen. 8°. (XVI u. 801 S.)
Brosch. M 14.— ord., M 10.50 no. bar.
Geb. M 16.— ord., M 12.— no. bar.
60. **Walter, Dr. Emil**, Die Karpfennutzung in kleinen Teichen. — Kurze Anleitung zur Ausnutzung kleiner Dorf-, Haus-, Feld- und Waldteiche durch regelmäßige Besezung mit schnellwüchsigen Karpfen. Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage des Buches: Die Bewirtschaftung und Ausnutzung der kleinen Dorf- und Haussteiche durch Besezung mit schnellwüchsigen Karpfen. Verfaßt im Auftrage des Sonderausschusses für Teichwirtschaft des Deutschen Fischerei-Vereins. Mit 30 Abbildungen. 8°. (104 S.)
Geb. M 1.60 ord., M 1.20 no. bar.
61. **Wandervogel**, Stadt und Akademie Tharandt. Mit einer Kunstbeilage und 20 Textbildern Lex.-8°. (16 S.)
Kart. M —.50 ord., M —.35 no. bar.
62. **Weise, Dr. med. R.**, Das Lauenburgische Jäger-Bataillon Nr. 9. — Seine Geschichte und seine Garnisonen. Mit einem Porträt des Grafen von Waldersee und 40 Abbildungen im Text. Gr. 8°. (77 S.)
Kart. M 2.— ord., M 1.50 no. bar.
63. **Wichulla, Arthur**, Die automatische Bewässerung und Düngung für Gärten, Wiesen und Felder. Mit 14 meist in mehrfacher Farbendruck ausgeführten Abbildungen. 8°. (67 S.)
Geb. M 3.— ord., M 2.25 no. bar.
64. **Zeitschrift, Illustrierte, für Entomologie.** Organ der „Allgemeinen Entomologischen Gesellschaft“. Internationales Organ für die Interessen der allgemeinen und angewandten Entomologie wie der Insekten-Biologie. Redaktion: Dr. Chr. Schröder-Igheoe und Udo Lehmann-Neudamm. 1902. Band 7. Lex.-8°. Erscheint monatlich zweimal.
Pro Quartal M 3.50 ord., M 2.65 bar.
Geb. M 17.— ord., M 12.75 no. bar.
65. **Zentral-Anzeiger für die Deutsche Branindustrie.** Fachblatt für Bierbrauerei und Malzfabrikation. 1902. 13. Jahrgang. 4°. Erscheint monatlich zweimal.
Pro Quartal M —.75 ord., M —.55 bar.
66. **Zentral-Anzeiger für Deutschlands Lederindustrie und -Handel.** Offertenblatt 1902. 21. Jahrgang. Gr. Folio. Erscheint wöchentlich.
Pro Quartal M 1.— ord., M —.75 no.

Neudamm, den 2. Januar 1903.

J. Neumann.

Bibeln u. Pentateuche

d. Israelit. Bibelanstalt. Rev. u. übers. v. Dr. Philippson, Dr. Landau u. Dr. Kämpf.

Hebräische, deutsche u. deutsch-hebräische Ausgaben in *grossen* u. *mittlerem* Druck. *Anerkannt beste u. billigste Ausgaben.* Auslieferungslager bei Herrn K. F. Köhler in Leipzig. Preisverzeichnisse gratis u. franko. **Ferd. Dümmlers Verlagsbuchhandlung** in Berlin SW., Zimmerstr. 94.

Z In unterfertigtem Verlag erschien soeben:

Alte Straßen in Hessen.

Von

Friedrich Kofler

in Darmstadt.

Sonderabdruck aus der westd. Zeitschr. für Geschichte u. Kunst, 20. Jahrg. S. 3.

Zugleich Fortsetzung zu westd. Zeitschr. für Geschichte und Kunst, 12. Jahrg.

Seite 121—125,

und 15. Jahrg., Seite 18—44.

Mit einer Tafel.

Preis 1 M ord., 75 S no.

Wir bitten zu verlangen.

Verlagsbuchhandlung Jacob Link in Trier.

Ed. Hölzel in Wien

IV/2, Luisengasse 5.

Von dem in meinem Kommissionsverlage
erscheinenden Werke:

**Resultate der wissenschaftlichen
Erforschung des Balatonsees,**

herausgegeben

von der Balatonsee-Kommission der königl.
ungar. geographischen Gesellschaft,
gelangte zur Fortsetzung soeben zur Ausgabe:

Zweiter Band,
Zweiter Teil, Erste Sektion, Anhang

Die

Bacillarien des Balatonsees

von

Dr. Josef Pantocsek

mit 17 Tafeln und einer Textfigur

— Preis 12 *fl.* 50 *h.*, Rabatt 25% —

Ich bitte, diese Fortsetzung allen jenen
Kunden zur Ansicht zu senden, denen bereits
die früher erschienenen Teile dieses gross
angelegten Werkes vorgelegt wurden, und
stelle dem verehrlichen Sortimentsbuchhandel
auch von diesen nachfolgend angeführten
Teilen gern Exemplare à cond. zu tätiger
Verwendung zur Verfügung.

Es sind dies:

**Resultate der wissenschaftlichen
Erforschung des Balatonsees:**

- I. Band, III. Teil: **Cholnoky**, Limnologie;
- I. Band, IV. Teil, erste Sektion: **Sáring**,
Klimatologische Verhältnisse;
- I. Band, IV. Teil, zweite Sektion: **Bogdány**,
Niederschlagsverhältnisse u. Regenarten;
- I. Band, V. Teil, erste Sektion: **Sáring**,
Temperaturverhältnisse;
- I. Band, VI. Teil: **Ilosvay**, Chemische
Eigenschaften;
- II. Band, I. Teil: **Entz**, Fauna;
- II. Band, II. Teil, erste Sektion: **Istvánffy**,
Kryptogame Flora;
- III. Band, IV. Teil: **Bolemann**, Kurorte
und Sommerfrischen.

Weiter bitte ich nicht zu versäumen für
die bereits vorhandenen festen Abnehmer eine
Kontinuationsliste anzulegen (weil ja noch
ungefähr 10 Hefte nachfolgen werden) und
mir freundlichst mitzuteilen, wie viele Exem-
plare zur Fortsetzung benötigt und wie viele
für Ansichtversendung gewünscht werden.

Indem ich nochmals um gütigste, tätigste
Verwendung für dieses Werk ersuche, sehe
ich gef. Bestellungen mit Vergnügen entgegen
und empfehle mich

hochachtungsvoll

Wien, im Januar 1903.

Ed. Hölzel.

Börseblatt für den deutschen Buchhandel. 70. Jahrgang.

Hervorragende Neuigkeit

Massenabsatz an Bahnhöfen und durchs Schaufenster.

②

Soeben erschien:

Leonid Andrejew**Es waren einmal**

und andere Novellen.

Aus dem Russischen

von

Stefania Goldenring.— 8^o. 253 Seiten auf holzfreiem Papier. —In modernem, mehrfarbigem Umschlag **2 Mark.**In elegantem Leinwandband **3 Mark.****Nur bar mit 50% und 7/6, auch brosch. und gebunden gemischt.**

*Dem russischen Schriftsteller Maxim Gorki, der in kurzer Zeit zu einer
aussergewöhnlichen Popularität gekommen ist, schliesst sich als ebenso bedeutend
Leonid Andrejew an.*

*Ist Andrejew auch aus Gorki's Schule hervorgegangen, so erweist er sich
doch durchaus als selbständiger echter Meister mit energischer, origineller
Feder. Seine Meisterschaft liegt auf dem Gebiet der psychologischen Analyse,
doch malt er in grossen scharfen Zügen, ohne sich in Einzelheiten zu verlieren.*

*Der vor uns liegende Band umfasst eine Anzahl Novellen, von denen jede
als ein menschliches Drama vor uns steht.*

„Das Schweigen“ ist psychologisch die vollendetste seiner Novellen.

*Die Titelerzählung „Es waren einmal“ kann mit ihrem Realismus, mit
ihrer Kunst, die tiefsten Gedanken an das Alltägliche zu knüpfen, gleichsam als
der Typus aller übrigen dienen.*

*So ist in Andrejew der russischen Litteratur ein neuer
glänzender Stern aufgegangen.*

*Die Erzählungen sind sehr flüssend und mit treffender Charakteristik ins
Deutsche übertragen.*

Ferner bringen wir nachstehende, vor kurzem erschienene Schriften von

Maxim Gorki

in empfehlende Erinnerung:

Ein wildes Mädchen. Roman.**Der rote Waska** und andere Novellen.Preis jedes Bandes elegant geheftet **2 Mark,**
in modernem Leinenband **3 Mark.****Nur bar mit 50% und 7/6,**

auch gemischt broschiert und gebunden

mit „Andrejew, Es waren einmal“.

= Bei Bezug grösserer Posten treten Ausnahmspreise in diesem Falle
ein und bitten wir höflichst Anfragen direkt an uns zu richten. === **Weisser Bestellzettel anbei.** ==

Berlin SW. 46, Grossbeerenstrasse 94.

Neufeld & Henius

Verlag.

Otto Liebmann, Verlagsbuchhandlung, Berlin W. 35.

Deutsche Juristen-Zeitung.

Herausgegeben von

Dr. **P. Laband**,
Professor.

Dr. **M. Stenglein**,
Reichsgerichtsrat a. D.

Dr. **H. Staub**,
Rechtsanwalt, Justizrat.

Erscheint jeden 1. und 15. Vierteljährlich Mk. 3.50 ord.

hat auch im letzten Jahre wieder ganz erheblich zugenommen, so dass am 31. Dezember 1902 die Zahl der

== zahlenden Abonnenten 6465 betrug. ==

Die Deutsche Juristen-Zeitung, die längst das verbreitetste juristische Organ überhaupt ist, hat damit eine Verbreitung erreicht, wie sie bisher wohl in keinem Lande je ein juristisches Fachorgan erzielt hat.

Diese Tatsache enthebt mich jeder weiteren Empfehlung, zeigt aber wiederum, dass immer noch mit Leichtigkeit neue Abonnenten gewonnen werden können, besonders unter Studenten, Referendaren, Rechtspraktikanten, Assessoren, Richtern, Staats- und Rechtsanwälten, Landräten, Polizeiverwaltungsbeamten, wie allen Verwaltungsbeamten, Magistraten, Regierungen, Banken, Gesellschaften, Bibliotheken, National-ökonomern, Politikern, Konsulaten, wie bei allen, die sich für juristische Fragen interessieren.

Material an Prospekten und — soweit vorhanden — Probenummern steht gratis zur Verfügung. Soweit die Vorräte reichen, gebe ich die Nummer vom 1. Januar 1903 mit dem Aufsehen erregenden Aufsatz des bedeutendsten Staatsrechtlers der Gegenwart, des Prof. Dr. Laband über „Parlamentarische Rechtsfragen“ an befreundete Firmen zur Gewinnung neuer Abonnenten unentgeltlich ab.

Bei Reklamationen bitte ich stets bekannt zu geben, dass das Blatt nicht schon am 1. und 15. in den Händen der Abonnenten sein kann, sondern an diesen Tagen erst in Berlin ausgegeben wird.

J. B. Metzler'sche Buchh.
& Buchdr. Stuttgart.

Berliner Firmen

dürfte folgender Brief eines dortigen Gelehrten interessieren, der uns heute wörtlich folgendes schreibt:

„ lernte ich den in Ihrem Verlage erschienenen

Schulmeister von Illingen

kennen. Ich habe das Büchlein seitdem gelesen; durch Erkundigung bei hiesigen Buchhändlern erfuhr ich zugleich, daß das Buch hier in Berlin noch so gut wie ganz unbekannt ist. Trotzdem glaube ich, daß es bei der hohen Achtung, welche hier der Name

Dillmann

genießt, ein Publikum finden würde.“

Broschierte Exemplare stehen in Kommission zu Diensten (Preis M 2.—/1.50 δ), gebundene nur fest (M 2.80/2.10). Freiegemplare je 11 10.

Stuttgart, 3. Januar 1903.

J. B. Metzler'sche Buchhandlung u. Buchdruckerei.

Ⓩ Demnächst erscheint in unserem Verlage:

Das Vereinsrecht
des Bürgerlichen Gesetzbuchs
und die
Gewerkschaftsbewegung.

Von

Dr. jur. **Curt Rosenberg**,
Gerichtsassessor.

Preis 1 M 50 δ ord., 1 M 15 δ no. bar.

Hochachtungsvoll

Berlin, 2. Januar 1903.

Struppe & Winckler.

Zur erneuten tätigen Verwendung empfehle ich die beiden hochaktuellen Broschüren von

Karl Heinrich Otto:

Feige Väter — herzlose Mütter.

1 M ord., 75 S no., 60 S bar u. 11/10.

Die Harmonie der Gegensätze als Grundlage der Kunst im Leben.

1 M 50 S ord., 1 M 15 S no., 1 M bar u. 11/10.

Durch reihenweises Ausstellen lassen sich Partien absetzen. Ich liefere bereitwilligst à cond. und bitte freundl. zu verlangen.

Darmstadt.

Saukunst-Verlag
Otto Schulze-Köln.

Ⓩ Soeben erschienen in meinem Verlage:

Ed. Náprawnik
op. 71

Francesca da Rimini.

Oper
in 4 Acten und 5 Bildern.
Clv.-Aszg. mit russ. Text.
M 17.60.

Rabatt: 25%.

Potpourri f. Pianoforte 2händig
M 2.75.

S. Novikoff
Der Felsen.

Lied f. 1 Singst. m. Pfte.-Bgltg.
Preis: M —.65.

W. Siering
Fünf Lieder

für 1 Singst. mit Pfte.-Bgltg.

1. Deutsche Ballade; 2. »Ein steter Wunsch«; 3. »Sein, voll von Leben sein«; 4. Die Fichte; 5. »Von den Strahlen der flimmernden Sterne erhellt«.

Preis: à M —.65.

Graf S. L. Tolstoi
Sechs Lieder

für 1 Singst. mit Pfte.-Bgltg.

1. Der Gruss. M —.65; 2. »Der Tag so reich an Seligkeit«. M —.65; 3. »Vorbei war der Winter«. M —.65; 4. »La vie est vaine«. M —.45; 5. »Träume der Seele«. M —.90; 6. Der Nachtwind. M 1.10.

Rabatt: 50% u. 7/6 Explr.

Leipzig, den 3. Januar 1903.

P. Jurgenson.

Medizinischer Verlag von Urban & Schwarzenberg
in Berlin und Wien.

Durch das Erscheinen der

Ⓩ

V. Lieferung F. Die Gefäßlehre

liegt in **3. Auflage** komplett vor:

ANATOMISCHER ATLAS
FÜR STUDIERENDE UND ÄRZTE

UNTER MITWIRKUNG VON

PROFESSOR DR. ALOIS DALLA ROSA

HERAUSGEGEBEN VON

DR. CARL TOLDT

K. K. HOFRATH, O. Ö. PROFESSOR DER ANATOMIE AN DER UNIVERSITÄT WIEN

DRITTE VERBESSERTE AUFLAGE

Mit 1505 zum grössten Teile mehrfarbigen Abbildungen in Holzschnitt und erläuterndem Text.

BAND 1: **A. Die Gegenden des menschlichen Körpers und B. Die Knochenlehre.**

Preis: 8 M. = 9 K 60 h geh., 9 M. 20 Pf. = 11 K 4 h geb.

BAND 2: **C. Die Bänderlehre.**

Preis: 5 M. = 6 K geh., 6 M. 20 Pf. = 7 K 44 h geb.

BAND 3: **D. Die Muskellehre.**

Preis: 7 M. = 8 K 40 h geh., 8 M. 20 Pf. = 9 K 84 h geb.

BAND 4: **E. Die Eingeweidelehre.**

Preis: 8 M. = 9 K 60 h geh., 9 M. 20 Pf. = 11 K 4 h geb.

BAND 5: **F. Die Gefäßlehre.**

Preis: 12 M. = 14 K 40 h geh.; 13 M. 20 Pf. = 15 K 84 h geb.

BAND 6: **G. Die Nervenlehre und die Lehre von den Sinneswerkzeugen.**

Preis: 15 M. = 18 K. geh., 16 M. 20 Pf. = 19 K 44 h geb.

Preis des kompletten Werkes in 6 Bänden:

55 M. = 66 K geh., 62 M. 20 Pf. = 74 K 64 h geb.

Handlungen, die für dieses Werk Aussicht auf Absatz haben, stellen wir gerne Exemplare in mässiger Anzahl à cond. zur Verfügung, bitten aber zu verlangen, da wir dieses Werk nur auf Verlangen expedieren.

Hochachtungsvoll

Berlin, Wien, 7. Januar 1903.

Urban & Schwarzenberg.

Künftig erscheinende Bücher.

Ⓩ

Demnächst erscheint im unterzeichneten Verlage:

Bojunga, Oberlehrer Dr. Kl., **Welche Anforderungen sind an einen Leitfaden der deutschen Sprachlehre für höhere Mädchenschulen zu stellen?** Geh. — beschnitten 50 S ord., 38 S no. und 13 12.

Der Verfasser bekämpft in dieser Schrift die in den meisten deutschen Sprachlehren oder „Grammatiken“ herkömmliche Art der Behandlung, die sich auf unklar gewordene geschichtliche Verhältnisse, auf anders geartete fremdsprachliche Zustände (besonders der lateinischen Sprache) und auf unwirkliche logische Annahmen stützt; er betont die Notwendigkeit, die Spracherscheinungen vom Standpunkt des lebendigen deutschen Sprachbewusstseins zu behandeln, die Sprachlehre den Fortschritten der wissenschaftlichen Erkenntnis anzupassen und gute deutsche Bezeichnungen für die Fachausdrücke anzuwenden. Zur Verwirklichung dieser Grundsätze ist vom Verfasser in seinem vor einigen Monaten im gleichen Verlage erschienenen „kurzen Leitfaden der deutschen Sprachlehre für höhere Mädchenschulen (geb. 90 S)“ bereits ein praktischer Versuch gemacht worden. — Die Schrift eignet sich zur Vorlage an alle Lehrer und Lehrerinnen des Deutschen an höheren Mädchenschulen.

Hannover, 2. Januar 1902.

Norddeutsche Verlagsanstalt
D. Goedel.

(Auslieferung nur in Leipzig.)

Neuer Frankfurter Verlag G. m. b. H. Frankfurt a. M.

Ⓩ

Soeben erschien:

Geschichte der Philosophie

in übersichtlicher Darstellung

von

Prof. Dr. Adolf Mannheimer (Frankfurt a. M.)

==== I. Teil ====

Zweite umgearbeitete und erheblich vermehrte Auflage von „Die Philosophie der Griechen in übersichtlicher Darstellung.“

Preis Mk. 1.50 ord., Mk. 1.15 no., Mk. 1.— bar und 7/6

Der Grundgedanke dieses Buches, dessen erste Auflage in wenigen Wochen vergriffen war, ist die Herstellung einer Geschichte der Philosophie, welche die hauptsächlichsten Systeme in gemeinverständlicher Sprache behandelt. Zugleich will es auf geschichtlichem Wege in die philosophischen Probleme und Richtungen der Gegenwart einführen. Zu diesem Zwecke werden die einzelnen philosophischen Begriffe bei ihrer ersten Aufstellung in ihrer geschichtlichen Aufeinanderfolge auf das Sorgfältigste erläutert. Der in aller Bälde erscheinende zweite Teil wird die Geschichte der Philosophie von der Ausbreitung des Christentums bis zu Kant behandeln, der dritte Teil wird die Zeit von Kant bis zur Gegenwart unter besonderer Berücksichtigung der bedeutendsten Systeme unserer Zeit darstellen.

==== Weisser Bestellzettel ====



Ⓩ

Wir machen ferner auf nachstehende Neuerscheinungen, die vor Weihnachten nicht genügende Beachtung fanden, aufmerksam.

Polonia irredenta

Von

Roman Sembratowycz.

Preis Mk. 2.— ord., Mk. 1.50 no., Mk. 1.30 bar und 7/6

Einige Presstimmen.

Tägliche Rundschau 23. Dezember 1902. Es trifft sich gut, dass solcher Abrechnung just zur rechten Stunde ein **unschätzbares Hilfsmittel** erschienen ist.

Die Zeit, Wien, 30. Oktober 1902. In den Polendebatten, die wie alljährlich auch heuer im preussischen Abgeordnetenhaus und im Reichstag wiederkehren werden, dürften den Klagen der Polen die Wahrheiten über Galizien aus dem Buche von Sembratowycz vorgehalten werden.

Die Post, Berlin, 9. November 1902. Der Verfasser verschmäht es irgend eine Behauptung aufzustellen, für welche er nicht vollgiltige positive Beweise in der Hand hat.

Frankfurter Zeitung, 24. November 1902. In Oesterreich selbst wird es wohl nicht verfehlen, neben der literarischen Wirkung auch politische Erfolge zu erzielen.

Die Bekämpfung

••••• der sexuellen Infektionskrankheiten. •••••

Eine Aufgabe des Staates und der Gesellschaft.

Von Dr. med. W. Hanauer
prakt. Arzt in Frankfurt a. M.

Mk. 1.— ord., Mk. —.75 no., Mk. —.65 bar u. 7/6.

Medizinische Blätter, Wien 11. Dezember 1902. Die Broschüre ist infolge der strengen und objektiven Beurteilung, die der Autor allen hierher gehörigen Fragen zu teil werden lässt, **ungemein interessant und lehrreich geschrieben.**

Das freie Wort

Eine Auswahl von Beiträgen aus den bisher erschienenen Jahrgängen 1901 und 1902 der Zeitschrift „Das freie Wort“.

Herausgegeben von Max Henning.

Nur gebunden. 17 Bogen in eleg. Leinenband.

Preis Mk. 2.— ord., Mk. 1.50 no., Mk. 1.25 bar u. 7/6.

Rosa Bestellzettel. — Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Neuer Frankfurter Verlag

G. m. b. H.

Auslieferung **nur** bei Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Preisherabsetzung.

Besonders wichtig für Firmen, welche den Vertrieb religiöser Kunstblätter pflegen!

Dieser Tage erscheinen **neue Ausgaben**
zu **wesentlich reduzierten Preisen** von

Raffael's Disputa

Heliogravure nach dem Stich von J. v. Keller.

1. Bildfläche $64 \times 88\frac{1}{2}$ cm.

bisher: China Mk. 30.—, weiss Mk. 24.—, jetzt: China Mk. 15.—, weiss Mk. 12.— ord.

2. Bildfläche $57\frac{1}{2} \times 79\frac{1}{2}$ cm.

bisher: China Mk. 20.—, weiss Mk. 15.—, jetzt: China Mk. 12.—, weiss Mk. 9.— ord.

Rabatt: einzelne Expl. m. 40^o/_o, 10 Expl. gemischt m. 45^o/_o, 25 Expl. gemischt m. 50^o/_o.

NB. Jenen Firmen, die aus jüngster Zeit bezogene Exemplare der alten Ausgaben noch lagernd haben, tauschen wir dieselben gegen die neuen Ausgaben bis 1. März 1903 um.

Die mit heutigem Tage in Kraft tretende bedeutende Preisherabsetzung des religiösen Kunstblattes „Raffael's Disputa“ erhöht wesentlich dessen Absatzfähigkeit und bitten wir nach wie vor um = lohnende = Verwendung.

Wien, 3. Jänner 1903.

Gesellschaft für vervielfältigende Kunst.



KARL W. HIERSEMANN, LEIPZIG
KÖNIGSSTRASSE 3

Fortsetzung.

In den ersten Tagen des Januar wird zur Ausgabe fertig sein:

DIE DRESDENER BILDERHANDSCHRIFT
DES
SACHSENSPIEGELS

Auf Veranlassung und mit Unterstützung der K. Sächs. Kommission für Geschichte sowie mit Unterstützung der Savignystiftung

herausgegeben von

Karl von Amira

Erster Band: Facsimile der Handschrift in 184 Lichtdrucktafeln nebst 6 Tafeln in Farbendruck und 3 Ergänzungstafeln in Autotypie, sowie einer Einleitung vom Herausgeber

— Zweite Hälfte —

Preis: 90 M. mit 25% Rabatt für den Buchhandel.

Ich bitte diejenigen Herren Sortimenter, die über den Absatz der vor Jahresfrist erschienenen ersten Hälfte noch nicht berichtet haben, festzustellen, ob die betreffenden Bibliotheken etc. diese erste Hälfte behalten und die jetzt erschienene zweite Hälfte gefl. bar zur Fortsetzung verlangen zu wollen.

Meinerseits wird diese Fortsetzung an diejenigen Herren, die die erste Hälfte fest bezogen haben, nur bar geliefert.

Zu erneuten Manipulationen für diese für den Kultur-, Rechts- und Kunsthistoriker wichtigen Werkes stehen Prospekte gern zu Diensten. Ich bitte zu verlangen.

Eine baldige Preiserhöhung des jetzt vollständigen Werkes vorbehalten.

Hochachtungsvoll

LEIPZIG, Ende Dezember 1902.

KARL W. HIERSEMANN.

In den ersten Tagen des Jahres 1903 erscheint:

**Deutsche Handwerker
im mittelalterlichen Italien.**

Von Dr. **Alfred Doren.**

Ca. 10 Bg. mit Tabellen. Gr. 8°. Eleg. brosch. Ca. M 5.—.

Für Historiker, Volkswirte, Künstler und Kunstverständige.

In Hinblick auf die kleine Auflage bitte mässig à cond. zu verlangen.

R. L. Prager in Berlin NW. 7.

In 6 Tagen 2000 Exemplare allein in Berlin abgesetzt!

Brillanter Fensterartikel. * Reizender Absatz!

Capri | **Die Wahrheit**
und die | **über Krupp!**
homosexuellen.

Eine psychologische Studie von Dr. A. Sper.

Ord. 50 \mathcal{M} , nur bar mit 50% Rabat u. 11/10 u. vierwöch. Remissionsrecht.
Musl. i. Leipzig: R. Strecker. **Orania-Verlag, Oranienburg.**

Wendruck unter der Presse.

Verlag von Max Hielmann in Stuttgart.

Nur einmal und nur hier angezeigt!

Ⓜ Soeben erschien in meinem Verlage:

**Wir können nichts wider die Wahrheit,
sondern für die Wahrheit.**

Antrittspredigt in der Schloßkirche in Stuttgart
am 2. Advent

von

Oberhofprediger Prälat von Schwarzkopf.
Preis 30 \mathcal{M} ord., 23 \mathcal{M} netto, 20 \mathcal{M} bar u. 11/10.

Tod — Zwischenzustand — Spiritismus.
Zwei Predigten

von

Stadtpfarrer Th. Traub an der Pauluskirche
in Stuttgart.

Preis 50 \mathcal{M} ord., 37 \mathcal{M} netto, 35 \mathcal{M} bar u. 11/10.

Ich bitte um Ihre Verwendung für
diese geistvollen Predigten.

Hochachtungsvoll

Stuttgart. **Max Hielmann,**

Verlagsbuchhandlung,



Paul Oscar Höcker's neuester Roman Prinzessin Fee

beginnt in Heft 1 des Januar-März-Quartals der
„Sonntags-Zeitung für Deutschlands Frauen“.

Ⓩ

Der Roman wird ungeheures Aufsehen erregen.

Die Heldin ist eine österreichische Prinzessin,

die einem ungeliebten Prinzen die Hand zum Bunde fürs

Leben reichen soll.

Da erfahrungsgemäss gerade im Januar-März-Quartal die meisten neuen Abonnenten für die „Sonntags-Zeitung für Deutschlands Frauen“ gewonnen werden, so geben wir über die Höhe Ihrer bisherigen Continuation

Heft 1 des neuen Quartals gratis

Ausserdem verlängern wir den Termin für die Abrechnung der

Extraprovision von 50 Pf. bis 1. April^{*)}

für jeden neuen Abonnenten über Ihre Continuation.

Gratis nachgeliefert 

erhalten alle neuen Abonnenten den bereits zum Abdruck
gebrachten Teil des hochdramatischen Romans:

„Der Berghaldnerhof“^{*)}

von F. Kaltenhauser.

^{*)} Die Glut der Darstellung und die Wucht der Handlung
erinnern an die besten Schöpfungen eines Ganghofer.

^{*)} Abonnenten, die durch Reisende des Verlages gewonnen werden, sind von der Extraprovision ausgeschlossen. Massgebend für die Verrechnung der Extraprovision ist der Standpunkt Ihrer Continuation bei Heft 42 des vorigen Jahrgangs laut Cirkular.

Berlin-Leipzig.

Mit aller Hochachtung

W. Uobach & Co.

①

Als Fortsetzung und weiterer Ausbau der in meinen Besitz übergegangenen Frauenzeitschrift „Dokumente der Frauen“, herausgegeben von Frau Marie Lang in Wien, erscheint ab Anfang 1903 in meinem Verlage die

„Frauen-Rundschau“

Reich illustrierte Halbmonatschrift für die gesamte

Kultur der Frau

Redigiert von Dr. phil. Helene Stöcker und Carmen Teja.



Er erscheint jeden 1. und 15. des Monats.



Preis pro Quartal Mk. 2.—, bar M. 1.20.

Einzelheft 40 Pf., bar 25 Pf.



Der erste Jahrgang wird von folgenden bestbekanntesten Mitarbeitern, resp. Mitarbeiterinnen Beiträge enthalten:

1. Im theoretischen Teil:

Dr. med. Adams-Lehmann, Dr. jur. Anita Hugspurg, Frau Prof. Dr. Hedwig Bleuler-Waser, Lily Braun, Freiin Frieda von Bülow, Minna Cauer, Elisabeth Dauthendey, Hedwig Dohm, Dr. Arthur Eloesser, Dr. Carl Federn, Ika Freudenberg, Thekla Friedlaender, Henriette Fürth, Adele Gerhard, Henriette Goldschmidt, Dr. Elisabeth Gotheiner, Anselma Heine, Ellen Key, Marie Lang, Maria Lischnowska, Rosa Meyreder, Dr. Ella Mensch, Dr. Robert Michels, Anna Pappritz, Anna Plothow, Dr. jur. Maria Raschke, Alice Salomon, Katharina Scheven, Dr. Käthe Schirmacher, Adele Schreiber, Dr. Helene Simon, Adelheid Steinmann, Marie Stritt, Irma von Troll-Borosnyani, Wilhelmine Wiedowski.

2. Im künstlerischen Teil:

Lou Andreas-Salomé, Helene Böhlau, Ida Boy-Ed, Carry Bradvogel, E. v. Bülow, Mme. Hiphonse Daudet, C. Eysell-Kilburger (Frau Victor Blüthgen), Wilhelm Holzamer, Felix Hübel, Riccarda Hud, Maria Janitschek, Else Jerusalem-Kotányi, Ella D'Estre-Keeling, Frances Külpe, Isolde Kurz, Hedwig Lachmann, La Mara, Carl Larsen, Oskar Levertin, Grete Meisel-Hess, Julius Norden, Margarete von Oertzen, Per Hallström, Gabriele Reuter, Erika Riedberg, Manuel Schnitzer, Wilhelm von Scholz, Amalie Skram, Lulu von Strauß-Corney, Ottokar Tann-Bergler, Carmen Teja, Lu Volbehr, Olga Wohlbrück etc.

Inhalt des 1. Heftes der „frauen-Rundschau“.

frauen-Rundschau:

Unser Programm.

Neue Kulturideale. Von Dr. phil. Helene Stöcker.

Die Versicherung der Mutterschaft. Von Dr. Elisabeth Gottheiner.

Die Pädagogik der sexuellen Aufklärung. Von Anna Papprik.

Hus der frauenbewegung. Berichte und Notizen.

La bella Simonetta. Ein Kulturbild aus der Zeit der Renaissance. Von Isolda Kurz. (Mit Bildern.)

Poesie und Litteratur:

Solche, die geliebt werden. Erzählung von Gabriele Reuter.

Meine grosse Sünde. Novelle von Karin Michaelis.

Lou Andréas-Salomé. Von Helene Stöcker. (Mit Porträt.)

Ein verschollenes Schillerbild. Von C. Teja.

Kunst und Kunstgewerbe:

Max Klingers Frauengestalten. (Mit Bildern von Max Klingers Salome, Kassandra und der Badenden.) Von C. Teja.

Tracht und Mode. Von Henry van de Velde.

frauenreformkleidung. (Mit Abbildungen neuer Reformkostüme.) Von Dr. Heinrich Pudor.

Moderne Gläser. (Mit zahlreichen Abbildungen.) Von Marg. M. Bepler.
Beilage.

Dichtung des Auslands:

Die Genossin. Roman v. Lucien Muhlfeld.

Ann-Lis, ein Buch vom Menschenkinde. Roman von Elsa Lindberg.

Dokumente der frauen:

Ueber die bürgerliche Verbesserung der Weiber. Von Th. G. v. Hippel.

Katechismus der frauenbewegung. Von Irma von Troll-Borostjani.

Wer unsere Zeit versteht und mit ihr fortschreitet, der weiß, daß die **frauenfrage** mit jedem Tage mehr in den Vordergrund des öffentlichen Interesses tritt, der weiß auch, daß der **frauenbewegung** eine große Zukunft in unserer Kulturentwicklung gesichert ist.

Der überaus stattliche Kreis der binnen kurzem gesicherten Mitarbeiter, der obenstehend wiedergegebene Inhalt des ersten Heftes und die äußerst splendide, durch reichen Bilderschmuck gehobene Ausstattung dürften Ihnen, sehr verehrter Herr Kollege, von vornherein die nötigen Garantien bieten, daß Sie es bei der „**frauen-Rundschau**“ mit einem Unternehmen zu thun haben, für das intensiv zu arbeiten sich wirklich verlohnt.

Zu Reklame-Zwecken stelle ich Firmen, welche sich für die frauen-Rundschau verwenden wollen, das erste Heft, soweit Vorrat reicht, gratis zur Verfügung. Ich selbst werde die Propaganda in thatkräftigster Weise unterstützen.

Bitte auf mitfolgenden Verlangzetteln umgehend ihren Bedarf zu decken.

Leipzig, 5. Januar 1903.

Hermann Seemann Nachfolger.

Verlag der Königlichen Hofbuchhandlung von E. S. Mittler & Sohn in Berlin SW. 12.

(Z)

Demnächst gelangen zur Versendung:

Kriegsgeschichtliche Beispiele aus dem deutsch-französischen Kriege 1870/71.

von **Kunz**, Major a. D. 14 Hest. Beispiele für Infanterieangriffe. Die Infanterieangriffe des V. Armeekorps in der Schlacht von Wörth am 6. August 1870 bis 3¹/₄ Uhr Nachmittags. Mit 3 Kartenbeilagen in Steindruck

Preis Mk. 4.50 ord., Mk. 3.40 no.

Taktische Wanderungen über die Schlachtfelder um Metz 1870

Auf Veranlassung der General-Inspektion des Militär-Erziehungs- und Bildungswesens bearbeitet von **Liebach**, Major und Bataillonskommandeur. 2. erweiterte Auflage. Mit 4 Plänen und 6 Skizzen.

Preis Mk. 3.— ord., Mk. 2.25 no.

Die Verfolgung

Abriß der Kriegsgeschichte. Lehren für Heer- und Truppenführung. Von **Immanuel**, Hauptmann und Lehrer an der Kriegsschule in Enzers. Mit 18 Textskizzen.

Preis Mk. 3.75 ord., Mk. 2.80 no.

Studien über Kriegführung

auf Grundlage des Nordamerikanischen Sezessionskrieges in Virginia. Von **Fehr. v. Freitag-Loringhoven**, Major im Gr. Generalstabe. 3. Hest: Atlanta, Spottsylvania, Petersburg, Savannah, das Ende.

Preis Mk. 4.— ord., Mk. 3.— no.

Band-Ausg. (H. 1—3) geh. „ „ 11.60 „ „ 8.70 „

Taktik und Truppenführung in Beispielen

Für den Truppendienst und zur Vorbereitung für Prüfungen, Aebungsritte und Winterarbeiten bearb. von **J. Hoppenstedt**, Hauptmann und Lehrer an der Kriegsschule in Potsdam. III. Teil: Aufklärung, Marschsicherung, Vorposten.

Preis etwa Mk. 2.50 ord., Mk. 1.90 no.

Der Unterführer der Kompagnie

Handbuch für die Ausbildung der Unteroffiziere und des Unteroffizier-Erfahres der Kompagnie. Auf dienstliche Veranlassung bearbeitet von **Karl v. Kiezell** (Oberleutn.) 2. Aufl. Mit 31 Abbild.

Preis Mk. 1.— ord., Mk. —.75 no.

Diese Werke sind

Studienmittel ersten Ranges.

Wir bitten um tätige Verwendung und um umgehende Angabe Ihres Bedarfs auf beiliegendem Bestellzettel.

Berlin, im Januar 1903.

E. S. Mittler & Sohn.



J. Neumann
Verlagsbuchhandlung für Land-
wirtschaft, Fischerei, Gartenbau,
Forst- und Jagdwesen.
Verlag vom Hauschatz d. Wissens.
Neudamm.

Z In den nächsten Tagen erscheint in
meinem Verlage:

Steinheuer's Waldhornklänge.

Jagd- und Waldlieder

nebst einer Anzahl der beliebtesten
Vaterlands- Volks- und Trinklieder.

Ein Lieder- und Kommersbuch
für
deutsche Forstmänner und Jäger,
umfassend 200 Lieder.

Dritte Auflage. 16. bis 21. Tausend.
In Leinen geb. 50 \mathcal{M} ord., 35 \mathcal{M} no.

Partiepreise:

10 Stück 4 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} ord., 3 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} bar.
25 Stück 10 \mathcal{M} ord., 8 \mathcal{M} 25 \mathcal{M} bar.
50 Stück 19 \mathcal{M} ord., 16 \mathcal{M} bar.
100 Stück 35 \mathcal{M} ord., 31 \mathcal{M} bar.

Dieses, sich des besten Absatzes erfreuende
Liederbuch ist in den Kreisen der Jäger und
Forstmänner weit verbreitet und beliebt,
demgemäß wird sich jede Verwendung
lohnen. Bei jagdlichen und forstlichen
Vereinen sind leicht große Posten abzusehen.
Durch den Druck einer hohen Auflage bin
ich in den Stand gesetzt, jede Anzahl in
Kommission zu liefern und bitte demgemäß
zu verlangen. Zettel befindet sich an ge-
wohnter Stelle.

Hochachtungsvoll

Neudamm, Ende Dezember 1902.

J. Neumann.

Z In Kürze erscheint:

Schweigen.

Vergilbte Blätter aus der Truhe
meiner Urgroßtante

von

Marie Iheroff.

8^o. 86 S. 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} ord.,
1 \mathcal{M} 15 \mathcal{M} no., 1 \mathcal{M} bar.

Wir bitten zu verlangen.

Straßburg i/El., 3. Januar 1903.

J. S. Ed. Heiß
(Heiß & Mündel).

Richard Taendler, Verlag: Berlin W. 10.

Z Mitte Januar erscheint:

H. Palmé-Paysen

Ein Hochzeitstag

Roman

ca. 25 Druckbogen.

Preis:

Brosch. 4 \mathcal{M} ord., 3 \mathcal{M} no., 2 \mathcal{M} 70 \mathcal{M} bar und 11/10 Ex.

Gebdn. 5 \mathcal{M} ord., 3 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} bar und 11/10 Ex.

Ich erwarte gef. Bestellungen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 10, Friedr. Wilh.-Str. 12.

Richard Taendler.

(Z) Soeben erschienen:

Übungshefte für die Handelskorrespondenz und die Kontorformulare des Kaufmanns

zum Gebrauch

in Handelsschulen und kaufmännischen Fortbildungsschulen zusammengestellt

von **Rektor J. Wewer**

Leiter der kaufmännischen Fortbildungsschulen zu Wiesbaden.

In 3 Doppelheften

(je ein Korrespondenzheft A und ein Formularheft B).

Heft I (Unterstufe) M 1.60 ord.

Heft II (Mittelstufe) M 1.80 ord.

Heft III (Oberstufe) erscheint in einigen Wochen.

Der Name des bekannten Herausgebers bietet die Gewähr, dass sich die vorliegende Arbeit den frühern ebenbürtig anreicht und gleich wohlwollend in Fachkreisen aufgenommen werden wird.

Handlungen in Städten mit Handels- und kaufmännischen Fortbildungsschulen wollen umgehend ihren Bedarf aufgeben, da durch meine umfassende Propaganda schon bald Nachfrage entstehen wird. Über die Neueinführungen zu Ostern wird schon in den nächsten Wochen entschieden.

Hochachtungsvoll

Fr. Wilh. Ruhfus

Verlagsbuchhandlung.

Dortmund, 2. Januar 1903.

Verlag von H. Haessel Comm.-Gesch. in Leipzig.

(Z) In ca. 14 Tagen erscheint:

Franz Sundstral

Aus der Schwarzen Republik.

Mit einer Landkarte.

Gr. 8°. 267 Seiten. M 3.— ord.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25%, gegen bar 33 1/2% Rabatt und 7/6!

Das vorliegende Buch behandelt die Insel San Domingo, die ehemals glänzendste Kolonie der neuen Welt, die „Perle der Antillen“ genannt. Es schildert die Ereignisse, die der Entdeckung dieser Insel gefolgt sind, die Vernichtung der autochthonen Rasse und ihre Ersetzung durch die afrikanische, die Geschichte einer Sklavenbevölkerung, die inmitten fürchterlicher Umwälzungen ihre Ketten zerbricht — das erste und einzige Beispiel dieser Art in den Annalen der Welt!

Der Verfasser gibt uns ein treues Bild von den Leiden und Martern der Sklaven, der Tyrannei, die über die freigelassenen Schwarzen und Gelben ausgeübt wurde, von den schrecklichen Phasen einer Revolution auf Leben und Tod, von den unerhörten Verbrechen der europäischen Besitznahme und den Repressalien der Eingeborenen, die die Menschheit erschauern machten!

Früher erschien von demselben Verfasser:

Aus dem Reiche der Inkas.

Gr. 8°. mit 10 Abbildungen nach äusserst seltenen Originalen.

M 2.— ord., M 1.50 no. und 7/6 Ex bar M 8.50.

Darf ich um Ihre Verwendung für diese beiden interessanten Bücher bitten?

Leipzig, 5. Januar 1903.

(Z) Nur auf Verlangen gelangt zur Verwendung:

Die theologische Wissenschaft und die Kirche.

Von

Georg Laffon,

Pastor an St. Bartholomäus in Berlin.

2 Bdg. 8°. in feiner Ausstattung, geh. 50 δ ord., 35 δ netto. 33 δ bar und 7/6 Expre. 2 M.

Erneuter Verwendung empfehlen wir desselben Verfassers früher erschienene Schrift:

Der Mensch und das Jenseits.

Eine Anregung zum richtigen Verständnis der Wirklichkeit.

Auf Velinpapier, geh. 50 δ ord., 35 δ no., 33 δ bar und 7/6 Expre. zu 2 M.

Theologische Sortimente und Handlungen in Universitätsstädten seien auf diese geistvollen Schriften besonders aufmerksam gemacht.

Berlin SW. **Growiſch & Sohn.**

(Z) Demnächst erscheint:

Die Sage vom Rodensteiner

eine kritische Untersuchung

von Dr. **G. Lorenzen,**

Professor an der Oberrealschule in Heidelberg.

Preis 1 M., 75 δ netto.

11/10 Exemplare gegen bar.

Heidelberg, 3. Januar 1903.

Karl Groos.

Universitätsbuchhandlung.

(Z) In Kürze erscheint:

Die Bakterien-Flora

der

Meher Wasserleitung

von

Dr. Oscar Haenle.

(Arbeit aus dem Institut für Hygiene und Bacteriologie der Universität Straßburg.)

Gr. 8°. 53 S. 4 M ord., 3 M netto, 2 M 65 δ bar.

Wir bitten zu verlangen.

Straßburg i/El., 2. Januar 1903.

J. H. Ed. Heiß

(Heiß & Mündel).

Lehmann & Wentzel (Paul Krebs) in Wien.

②

In unserem Verlage beginnt zu erscheinen:

„Béton und Eisen“

Internationales Organ für armierten Beton

Herausgegeben von **Fritz von Emperger**, Ingenieur.

Jährlich 4—5 Hefte, Preis pro Jahr Mk. 22.—

Einzelne Hefte à Mk. 7.—

Inhalts-Verzeichnis des I. Heftes:

- | | |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Vergleichende Proben mit T und L förmigen Balken von <i>L. A. Sanders-Amsterdam</i> 2. Die Festigkeit und Formänderung von Verbundbalken von <i>F. Schüle-Zürich</i> 3. Neue Versuche mit Hennebiqueträger von <i>M. R. von Thullie-Lemberg</i> 4. Resistance à la compression du béton armé et du béton fretlé par <i>M. Considère-Paris</i> 5. Folgerungen aus den Sander'schen Belastungsversuchen von <i>M. R. v. Thullie-Lemberg</i> 6. Zur Urgeschichte des Verbundes von Beton und Eisen 7. Ein Bild aus der jüngsten Geschichte: Franklin-Bridge in St. Louis (Mo.) 8. Die Zulässigkeit hoher Druckspannungen im Beton von <i>Fr. von Emperger-Wien</i> 9. Die Versuche im „Palais de costume“ von <i>Rabut-Paris</i> 10. Pont en béton armé sur le Rio Caudal à Mières (Espagne) par <i>V. T.-Paris</i> 11. Silo in Beton Eisen-Konstruktion für die Odenwälder Hartstein-Industrie von <i>E. Mörsch-Neustadt a. H.</i> | <ol style="list-style-type: none"> 12. Pont sur la Bormida à Altare (Italie) per <i>V. T.-Paris</i> 13. Rundschau in den engeren Fachblättern
Ciment-Paris
Le beton armé Paris
El Cemento armado Madrid
Cement aus Eng. Naose Chicago
Cement-New York
Cement und Beton-Berlin 14. Aus der deutschen Literatur 15. Aus der französischen Literatur 16. Aus der englischen Literatur 17. Aus der ungarischen Literatur 18. Aus der russischen Literatur 19. Bücherschau 20. Patentschau
In Oesterreich ausgelegt — erteilt
In Deutschland " "
Französische Patente bis 1. Dezember 1902
Amerikaner " " " " 21. Besprechung von Patenten. |
|---|--|



Der grosse Erfolg der Emperger'schen Arbeiten: „Neuere Bauweisen und Bauwerke aus Béton und Eisen“ 5 Hefte (Heft I und II vergriffen) war bestimmend, vom Jahre 1903 ab eine **Zeitschrift** unter obigem Titel herauszugeben.

Wie Sie aus dem Inhalts-Verzeichnisse des I. Heftes ersehen, sind die hervorragendsten Fachmänner aller Länder zu Mitarbeitern gewonnen.

Interessenten sind alle Bau-Ingenieure, Architekten, die Lehrkanzeln der Technischen Hochschulen; sichere Abonnenten sind alle Käufer der bisherigen Arbeiten F. von Emperger's.

Heft I steht in mässiger Anzahl à cond. zu Diensten; Heft II u. ff. nur bar mit 25%.

Wien, im Januar 1903

Lehmann & Wentzel (Paul Krebs).

Sür die heilige Fastenzeit.

Ⓩ In unserm Verlage erschien im Vorjahr:

In der Schule Jesu, des göttlichen Kreuzträgers.

Sechs religiöse Vorträge von **Ed Paul Hauser.**

Mit Approbation des hochw. erzbischöflichen Ordinariates München-Freising.

— Preis 50 ⸈. —

Bezugsbedingungen: 25% in Rechnung, 33 1/3% bar u. 13/12.

Diese Vorträge eignen sich in besonderer Weise zu **Fastenpredigten** und bitten wir daher von diesem Gesichtspunkt aus sich aufs neue für das Schriftchen zu verwenden. Für die Gediegenheit und den Wert dieser Vorträge spricht schon der Umstand, daß Se. Exzellenz der hochw. Herr Erzbischof Dr. von Stein von München-Freising die Widmung angenommen hat.

Der Erfolg bei entsprechender Verwendung wird nicht ausbleiben. Wir liefern gern in Kommission. Bedarf bitten wir gef. zu verlangen.

München, Januar 1903.

Hochachtungsvoll

Jos. Roth'sche Verlagsbuchhandlung.

Verlagsbuchhandlung von J. J. Weber in Leipzig.

Ⓩ Im Laufe dieses Monats wird erscheinen:

Die endgiltige Lösung des Flugproblems

durch Emil Némethy, Fabrikdirektor in Arad.

Mit drei in den Text gedruckten Abbildungen und einer Figurentafel.

Preis 2 M ord., 1 M 50 ⸈ netto, 1 M 35 ⸈ bar.

Das Wirtschaftsprogramm der Kirche des Mittelalters

von

Theo Sommerlad

Privatdozent an der Universität Halle-Wittenberg.

Ein Beitrag zur Geschichte der Nationalökonomie und zur Wirtschaftsgeschichte des ausgehenden Altertums.

Preis 6 M ord., 4 M 50 ⸈ netto, 4 M bar.

Ⓩ Von Dr. Theo Sommerlad sind in den Jahren 1899 und 1900 ferner erschienen:

Die wirtschaftliche Tätigkeit der Kirche in Deutschland. Erster Band. In Pergament gebunden 20 M ord., 15 M netto, 13 M bar.

Wirtschaftsgeschichtliche Untersuchungen. Erstes Heft. Preis 1 M ord., 75 ⸈ netto, 65 ⸈ bar.

Die soziale Wirksamkeit der Hohenzollern. Preis 3 M ord., 2 M 25 ⸈ netto, 2 M bar.

Auf 10 Exemplare 1 Freixemplar.

Ich ersuche um Angabe Ihres Bedarfs, da ich nur auf Verlangen versenden kann.

Voranzeige.

Ⓩ Ende Januar erscheint:

Vollständiges Lehrbuch der Internationalen Hilfssprache „Esperanto“

Mit 2 Wörterbüchern:

Esperanto - Deutsch, Deutsch - Esperanto,

von

Alfred H. Fried.

Ladenpreis 1 M 25 ⸈ — 85 ⸈ bar u. 7/6.

Die Internationale Hilfssprache „Esperanto“ ist das genialste Welt-sprachensystem der Gegenwart. Professor † **Max Müller-Oxford, Leo Tolstoi, Professor Hartmann-Leipzig** und viele andre gaben dies unumwunden zu. Das Esperanto zählt bereits viele Tausende Anhänger. In Deutschland konnte es infolge des Fiaskos, das das hier sehr verbreitete Volapük gefunden, schwer Boden finden. Nunmehr erwachte aber auch hier das Interesse. Zahlreiche Gelehrte nehmen sich der neuen Hilfssprache an, zahlreiche Esperanto-Gesellschaften entstehen, die Presse beschäftigt sich eingehend mit diesem System, das nicht etwa die National-sprachen verdrängen, sondern nur ein inter-nationales Hilfsmittel **neben** den natür-lichen Welt-sprachen sein soll, wie etwa die Stenographie neben der Schrift.

Das Esperanto ist auch für den Wenig-gebildeten in knapp zwei Stunden er-lernbar. Durch eine geniale Wort-bildung ist man im stande, den Wortschatz in wenigen Tagen zu erwerben. Im ganzen wird eine **Übung von zwei Wochen** genügen, um die Sprache völlig zu be-herrschen.

Wir bitten um Angabe Ihres Bedarfs.

Esperanto-Verlag,

Berlin-Schöneberg, Grunewaldstr. 40.

Kommissionär:

Reichenbach'sche Buchh. in Leipzig.

Verlag von Urban & Schwarzenberg in Berlin u. Wien.

Ⓜ Folgende Novitäten gelangen in den nächsten Tagen zur Ausgabe:

GRUNDRISS DER GESAMMTEN RADIO THERAPIE

FÜR PRAKTISCHE ÄRZTE.

Von

Dr. Leopold Freund
in Wien.

Mit 110 Abbildungen und 1 Tafel.

Gr. 8^o, VIII u. 432 S.

Geheftet 10 M. = 12 K. In Lnb. gebunden 12 M. = 14 K 40 h.

Dieses erste zusammenfassende Werk auf diesem Gebiete wird jeden Arzt interessieren, speziell bitten wir es allen Dermatologen zur Ansicht zu senden.

DIAGNOSE UND THERAPIE

DES

TRIPPERS

UND SEINER COMPLICATIONEN BEIM MANNE UND WEIBE

Von

Dr. Maximilian von Zeissl,
k. k. a. ö. Universitäts-Professor in Wien.

Zweite, vermehrte Auflage.

==== Mit 39 in den Text gedruckten Figuren. ====

8^o, IV. u. 270 Seiten.

Geheftet 6 M. = 7 K 20 h. In Lnb. gebunden 7 M. 50 Pf. = 9 K.

KINDERHEILKUNDE IN EINZELDARSTELLUNGEN

VORTRÄGE

gehalten in der allgemeinen Poliklinik

von

Professor Dr. Alois Monti
Direktor der allgem. Poliklinik in Wien.

19. Heft:

ERKRANKUNG DER HARN- UND GESCHLECHTS-
ORGANE.

Gr. 8^o, 152 S.

Preis: 4 M. = 4 K 80 h.

Wir bitten Sie, obigen Werken Ihr besonderes Interesse entgegenzubringen und stellen Ihnen davon gerne Exemplare à cond. zur Verfügung.
Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Wien, Berlin, 5. Januar 1903.

Urban & Schwarzenberg.

In Kürze erscheint:

Dokumente

des modernen
Kunstgewerbes

Serie A.

Keramik und Glasindustrie

Heft 2

Ladenpreis 6 M.

Serienabonnement 23 M.

Wir liefern

à cond. mit 25^oo,

bar mit 33 1/3^oo.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 30, Winterfeldt-Str. 25.

Der Verlag der Dokumente
des modernen Kunstgewerbes
Dr. Heinrich Pudor.

(Leipzig: Carl Fr. Fleischer.)

Fortsetzung der künftig erscheinenden
Bücher f. nächste Seite.

Angebotene Bücher.

Buchh. Robert Cordes in Kiel:

Die Restvorräte von: Reventlow, die Flotte, verkaufte ich an die Herren Neufeld & Henius in Berlin.

Friedrich Ebbecke in Posen:

Moltkes militärische Werke: Militärische Korrespondenz. II. Teil. Krieg 1866. Geb. Sehr gut erhalten.

Moltkes militärische Werke: Militärische Korrespondenz. III. Teil. Krieg 1870/71. Geb. Sehr gut erhalten.

Moltkes militärische Werke: Moltkes taktische Aufgaben a. d. Jahren 1858/82. Brosch. Sehr gut erhalten.

Joseph Jolowicz in Posen:

Gruchots Beiträge. Bd. 38—43.

Feodor Reinboth in Leipzig:

Zeitschriften. — Neu. — Eleg. geb. abzug.
Lpzgr. Ill. Ztg. 1891-1901. Eleg. Hlbfrz. Gute Stunde. Bd. 11—20. In O.-Lwd. geb. Gartenlaube. 1885, 86. Eleg. Hlbfrz. geb. — 1898, 1900. Eleg. Lwd. geb. Schorers Familienblatt 1884, 85. Eleg. Lwd. geb.

Über Land u. Meer 1876—79. Ganzlwd., imit. Hlbfrz.

R. Voigtländer's Verlag in Leipzig:

(Aus dem Verlag von Friedrich Fleischer.)
Parent-Duchatelet, Sittenverderbnis. Übers. von G. W. Becker. 2 Bde. Leipzig 1837. Geh.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Verlag von Emil Roth in Gießen.

Zur Verfertigung liegt bereit:

Fuchsberger's Entscheidungen**Teil XI:****Invalidenversicherung** herausgegeben von **J. Keidel.**

Zweite, gänzlich neu bearbeitete Auflage, enthaltend die Entscheidungen von 1889 bis 1901.

Groß-Ver.-8^o. VIII, 744 Seiten. Preis br. 12 M.; in Halbfranzband 14 M.

Unentbehrliches Hand- und Nachschlagebuch für Verwaltungsbehörden, Richter und Rechtsanwälte, Krankenkassen, Magistrate, Gemeindebehörden etc.

Auch im Ausland sind alle größeren Bibliotheken dafür zu gewinnen.Gleichzeitig empfehle den mit so außerordentlichem Beifall aufgenommenen **Teil IX** von Fuchsberger's Entscheidungen:**Krankenversicherung** Herausgegeben von **J. Keidel.**

Zweite, gänzlich neu bearbeitete Auflage, enthaltend die Entscheidungen von 1883 bis 1900.

Groß-Ver.-8^o. VIII, 576 S. Preis brosch. 10 M., in Halbfranzband 12 M.

Dieser Band ist noch besonders empfohlen vom Königl. Bayr. Staatsministerium des Innern, vom Großh. Hessischen Ministerium des Innern, im Königl. Württemb. Staatsanzeiger; etwa 100 juristische Zeitschriften sowie Tageszeitungen brachten äußerst günstige Besprechungen.

Hochachtungsvoll

Emil Roth.

Gießen, 4. Januar 1903.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25% u. 11/10. Bar 25% u. 7/6.

Angebotene Bücher ferner:

- Paul Baumann's Nachf.** in Dessau:
 Guhl u. Koner, Leben der Griechen und Römer. 6. Aufl. Geb. 20 M.
 Das goldene Buch d. dt. Volkes. 30 M.
 Das Werk Adolf Menzels. 40 M.
 Albert von Keller-Werk.(Bruckmann.) 60 M.
 Sammlung Schubart. (Bruckmann.) 100 M.
 Justi, Murillo. 15 M.
 Kraemer, d. XIX. Jahrhundert. Bd. II. IV. Geb. à 15 M.
 Wolff, Rattenfänger. 20 M.
 Sattler, Joseph, die Wiedertäufer. 25 M.
 Meisterwerke d. Holzschneidekunst. Bd. II. 18 M.
 Deutsches Leben in Haus und Familie. (Müller-Bremen.) 60 M.
 Stieler-Pausinger, auf der Birsch! 20 M.
 Fritsch, Reiterleben in Lied und Bild. (Bruckmann.) 20 M.
 Spitzer-Rauchenegger, So sind wir! 15 M.
 Scherr, Germania. 20 M.
 Bodenstedt-Zick, Sakuntala. 20 M.
 Allerlei a. Henschels Skizzenmappen. 15 M.
 Hamerling-Thumann, Amor u. Psyche. 20 M.
 Korb, Schmetterlinge Mitteleuropas. (Stroef.) 15 M.
 Matthes, Naturgeschichte der drei Reiche. (Weise.) 20 M.
 70 Schnorr von Carolsfeld, Bibel in Bildern. **Neu!!**
Sämtliche Prachtwerke sind sehr gut erhalten!
 Gebote direkt erbeten!

Holze & Pahl in Dresden:

Der Modelleur. 1. Jahrg.

Heinrich Schöningh, Wiss. Antiquariat in Münster i. W.:

1 Bernheim, d. Suggestion u. ihre Heilwirkungen. 2. A. Lpzg. 1896. Lwd.

F. Nennich in Mannheim:

Weitzel, Schule d. Maschinentechnikers. 17 Bde. Tadellos neu.

Preisgebote direkt erbeten.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig:
Schweizerische Bauzeitung. 1—34.

Stahl und Eisen. 1—19.

Stimmen aus Maria Laach. 1—29 und Ergänzungshfte. Bd. 46—48.

Ueber Land und Meer. 1—82.

Uebersicht d. ges. staats- u. rechtswiss. Literatur. I.

Westermanns illustr. dtische Monatshefte. 1—26. 35—43.

Wieck's dtische. ill. Gewerbe-Ztg. 1—32. 41—61.

Wiener Bau-Industrie-Zeitung. 1—16.

Zeitschrift f. d. ges. Staatswiss. 1—55.

— f. Lokomotivführer. Serie.

— f. Socialwissenschaft. 1. 2.

Die Zukunft. Serie.

F. E. Lederer (F. Seeliger) in Berlin C. 19:

*Brehms Tierleben. 2. A. Bd. 4 u. 5 kolor. (Vögel 1.—2. Teil.) Nur sehr billig.

Statt Cirkulars.

Z Im Drucke befindet sich:

Bibel und Babel

oder

Babel und Bibel?

Eine Entgegnung auf Prof. Friedrich Delitzsch „Babel und Bibel“

von

Dr. Johannes Döllner,

k. k. Hofkaplan und Studiendirector am Frintaneum zu Wien.

2 1/2 Bogen. Preis circa 80 ₤ ord.

Der Vortrag Professor Delitzschs „Babel und Bibel“ hat insbesondere wegen der Schlussfolgerungen, die aus Berührungspunkten, die zwischen dem biblischen Berichte und der Keilschriftentexte bestehen, von Delitzsch gezogen werden, zu einer reichhaltigen Bibel-Babel-Litteratur Anlass gegeben. Sowohl von protestantischer als auch jüdischer Seite wurde in eigenen Broschüren gegen Delitzschs Schlüsse, nach denen der biblische Bericht nur als ein Abklatsch babylonischer Mythe erschien, wodurch der übernatürliche Charakter der heiligen Schrift und damit auch des Christentums geleugnet wurde, Stellung genommen. Nunmehr liegt auch auf **katholischer** Seite eine Gegenschrift vor, die das Verhältnis der biblischen Erzählungen und der keilschriftlichen Berichte in befriedigender Weise in das rechte Licht stellt.

Ich bitte umgehend zu verlangen.

Paderborn, 29. Dezember 1902.

Ferdinand Schöningh.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite.



Z

Gefuchte Bücher ferner:

- Alfred Lorentz** in Leipzig:
Lange, Jesaias.
Zeitschr. f. luth. Theol. u. K. Jg. 1—5.
Schleiermacher, Predigten. 2. Bd. 1843.
— Predigten. 5 Tle. 1873—77.
Schmidt, Z. Christologie.
Keil u. D., Jeremias.
Reuss, Propheten, Hebr. Poesie.
Busch-Album.
Simrock, dtische Mythologie.
Schade, altdtschs. Lesebuch.
Der Türmer. 1., 3. u. 4. Jahrg.
Haym, Herder.
Rotermund, Forts. z. Jöcher-Adelung.
Gregorovius, Corsica.
Voss, Luise. 1857.
Ebert, Litt. d. Mittelalters. III.
Chodowiecki, v. Berlin n. Danzig.
Sonderland, Bilder u. Randzeichnungen.
Landois, Franz E. Läden u. Driewen.
Jäger, Weltgeschichte. 4 Bde.
Binding, Normen.
Goth. Taschenb. d. gräfl. Häuser 1901/02.
Almanach de Gotha 1901 od. 1902.
Hassler, Gustav Adolfs Beziehgn. zu Ulm.
Jhering, Beitr. z. Lehre v. Besitz.
Euripides, Heracles, v. Wilam.-Moellend.
Die Kunst 1901.
Schongauer, Dürer, Rembrandt, v. Janitsch.-
Lichtwark.
Wilamovitz-M., griech. Lesebuch.
Mittlgn. a. d. Versuchsanst. Berlin. Jg. 1-17.
Ingenieur-Taschenbuch Hütte.
Reichel, Nachbehandlg. nach Operationen.
Gegenbaur, Lehrb. d. Anatomie. 7. A.
Maercker, Spiritusfabrikation.
Schmidt, Krankh. d. ob. Luftwege.
Müller, vergl. Anatomie d. Gesichtssinnes.
Sigismund Sträussler's Bh. in Teplitz i. B.:
Angebote direkt erbeten.
*Muspratts theor.-prakt. u. analyt. Chemie.
7. Bd.: Phosphorstärke.
*Ploetz, Französisch. I. u. II. Theil.
*Werther, der Jude.
*Spamer, Weltgeschichte.
*Freytag, Gustav, Soll u. Haben.
*Offenbach, Fantasie aus Hoffmanns Erz.
für Klavier.
*Köstlin, Gesch. d. Musik.
*Cormenin, Buch der Redner (v. J. 1850
oder 1860).
*Lebert-Stark, Clavierschule.
*Sämtl. Suppl.-Bde. (Bd. 19. 20. 21) zu
Meyers Konv.-Lex. Letzte A. Orig.-Einbd.
*Spemann, d. goldene Buch (Theater).
*Meyers Handlex. Letzte Aufl. 3 Bde.
Gut erhalten.
*Schäffer, Gynaekologie. 2. Aufl.
*Mraček, Hautkrankheiten.
*— Syphilis u. vener. Krankheiten.
*Brühl-Politzer, Ohrenheilkunde.
*Brehms Tierleben. Gr. u. kl. Ausg.
- Ernst Muschket** in Bunzlau:
Fels, Unteritalien, Sizilien etc.
— Riviera, Südfrankreich etc.
Baedeker, Spanien.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Naturwissenschaftliches Hauptwerk.

(Z) Am 15. Januar erscheint die erste Lieferung von

Die Naturkräfte.

Ein Weltbild der physikalischen und chemischen Erscheinungen.

Von **Dr. M. Wilhelm Meyer**,
vormals Direktor der Gesellschaft „Urania“ in Berlin.

Mit etwa 520 Abbildungen im Text und 29 Tafeln in Holzschnitt, Ätzung
und Farbendruck.

15 Lieferungen zu je 1 *M* oder in Halbleder gebunden 17 *M*.

Mit diesem Werke fügen wir dem Rahmen unserer „Allgemeinen Naturkunde“ ein Wissensgebiet ein, das gerade in unsern Tagen, wo die praktische Bewertung der physikalischen und chemischen Gesetze für die weitesten Kreise das Bedürfnis nach Belehrung schafft, einer volkstümlichen Darstellung großen Stils nicht länger entbehren durfte.

Bezugsbedingungen: 30% bei Bezug von 1 bis 9 Exemplaren — 35% bei 10 bis 24 Exemplaren — 40% bei 25 und mehr Exemplaren — Einband 2 *M* mit 20% Rabatt.

An Vertriebsmaterial liefern wir
Heft 1 (mit Gutschrift der bei der Versendung verloren gehenden Exemplare), in Kommission.

Heft 2, zur Feststellung der Fortsetzung in Kommission.

Illustrierte Prospekte im Format des Werkes, achtseitig, bis zu 100 Stück unberechnet, je weitere 100 Stück für 5 *S*, mit Firmenaufdruck jede Anzahl für 1 *M* 50 *S*.

Plakate, in zweifarbigem Druck mit Farbendrucktafel, unberechnet.

Anzeige-Klischees mit Ausschnitt für die Firma zum Abdruck auf eigene Kosten, unberechnet.

Die zweite Lieferung wird am 29. Januar ausgegeben, die Fortsetzung erscheint in siebentägigen Zwischenräumen.

Leipzig und Wien, 2. Januar 1903.

Bibliographisches Institut.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

M. Krayn

Berlin W. 35.



Verlagsbuchhandlung

Steglitzerstr. 86.

②

Zeitschriften pro 1903.

Der Motorwagen

Zeitschrift für Kraftfahrverkehr und Motorwagenteknik

VI. Jahrgang.

Preis pro Jahr *M* 16.— ord., *M* 12.— netto;pro Semester *M* 8.— ord., *M* 6.— netto.Preis des einzelnen Heftes *M* 1.— ord., *M* —.75 netto.

Heft I erscheint am 15. Januar.

Probenummern gratis.

Der „Motorwagen“ bringt ausschliesslich wissenschaftliche Veröffentlichungen erster Fachschriftsteller. Interessenten sind alle Motorwagen-Fabriken, Ingenieure und Vereine etc.

„ZEITSCHRIFT für AUTOMOBILEN-INDUSTRIE und MOTORENBAU“.

VII. Jahrgang.

Diese Zeitschrift erfreut sich einer stetig wachsenden Verbreitung durch ihre allgemein-verständlich gehaltenen Abhandlungen über das gesamte Automobilen- und Motoren-Gebiet. Abnehmer finden Sie bei allen Technikern, Schlossereien, Wagenbauern, Motorwagen- und vor allem Motoren-Besitzern.

Preis pro Quartal *M* 2.—, *M* 1.40 bar und 11/10.

Probehefte gratis zur gef. Verwendung!

Gleichzeitig beginnt das 4. Quartal des 9. Jahrganges der:

„Elektrochemischen Zeitschrift“

Organ für das Gesamtgebiet der Elektrochemie, Elektrometallurgie, für Batterien- und Accumulatorenbau, Galvanoplastik und Galvanostegie.

Herausgegeben

unter Mitwirkung der hervorragendsten Vertreter der Wissenschaft und Praxis

von Dr. A. Neuburger.

Preis pro Quartal *M* 4.— ord., *M* 3.— bar und 11/10., , , *M* 1.50 ord., *M* 1.15 bar und 11/10.

Probehefte in mässiger Anzahl gratis.

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Gefuchte Bücher ferner:

Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:
Allen Angeboten ist der Buchstabe voranzusetzen, und die Werke sind auf einzelnen Zetteln anzubieten.

- (A) Bischof, feuerfeste Thone.
 - (A) Rehbein-Reincke, Landrecht.
 - (A) Jahresbericht d. Pharmacie 1877.
 - (A) Liebig's Annalen. Reg. zu Bd. 101—164.
 - (A) Freytag, d. verlorene Handschrift. Bd. 2.
 - (A) Untersuchgn., Pharmak., hg. v. Rossbach.
 - (A) Morgenstern, die Storchstrasse.
 - (A) Wolfram v. Eschenbach, v. Lachmann.
 - (A) Jensen, Hittiter u. Armenier.
 - (A) Reber, phryg. Felsendenkmäler.
 - (A) Beck, christliche Reden. III.
 - (A) Woermann, Gesch. d. Kunst.
 - (A) Krohne, Gefängniskunde.
 - (A) Archiv f. Dermatologie. Ält. Jgge.
 - (A) Bergmann, Gesch. d. Philosophie.
 - (A) Windelband, Gesch. d. Philosophie.
 - (A) — Gesch. d. neueren Philosophie.
 - (L) Filatow, Diagnostik d. Kinderkrankh.
 - (L) — infekt. Krankheiten im Kindesalter.
 - (L) Jahrb. üb. d. Fortschr. d. Mathematik. Bd. 24—28.
 - (L) Vogt, ill. Welt d. Erfindgn. Bd. 3.
 - (L) Jahrb. d. preuss. Gerichtsverf. Jg. 1-4. 6.
 - (L) Complimentirbuch a. d. 18. Jahrh.
 - (L) Jacobi, ges. Werke. Bd. 3—7.
 - (L) Babo u. M., Weinbau u. Kellerwirtsch.
 - (L) Bersch, Entstehg. d. Weines.
 - (L) Pasteur, Études sur le vin. 2. éd.
 - (L) — Études sur la bière.
 - (L) Arendt, anorg. Chemie. 3. A.
 - (L) Dépierre, Teinture des matières color.
 - (L) Minor, nhdt. Metrik.
 - (L) Kögel, Gesch. d. dtchn. Litt. Bd. 1.
 - (L) Hartmann v. 'Aue, Iwein, hrsg. v. Benecke-L. 4. A.
 - (L) Minnesangs Frühling, v. Lachmann. 4. A.
 - (L) Zumpt, lat. Grammatik. 12. A.
 - (L) Maas, Bibliogr. z. B. G.-B.
 - (L) Feichtinger, Mörtelmaterialien.
 - (L) Verhandlgn. d. Congr. d. dermatolog. Gesellschaft. I—VI.
 - (L) Corpus apolog. christian.
 - (L) Chun, Leuchtorgane.
 - (R) Ihne, röm. Gesch. 2. Aufl. Bd. I.
 - (R) Exner, Japan.
 - (R) — China.
 - (R) Mantegazza, Indien.
 - (R) Meyer, Weltreise.
 - (R) Buttenstedt, mech. Prinzip.
 - (R) Ideen z. e. Intuitionsl. d. Heilkde.
 - (R) Mewes, Kraft u. Masse.
 - (R) Wiedemann, Wechselwirkung.
 - (R) Du Prel, Od als Träger d. Lebenskraft.
 - (R) Steiglehner v. Ingelst., Elektrizität.
 - (R) Riehl, Gesch. u. Novellen. 7 Bde.
 - (R) Gurney, Myers u. Podmore, Gespenster leb. Personen.
 - (R) Hoffa, orthopäd. Chirurgie. 4. A.
 - (C) Congress d. internat. Gesellsch. z. Bekämpfung d. Geschlechtskrankh. 1898, 1901.
- Herm. J. Meidinger** in Berlin:
*Brockhaus' Konv.-Lex. 13—17. (14. Aufl. 1895.) (Einband Bial & Freund.)

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Ⓩ Demnächst gelangt zur Ausgabe:

Verzeichnis der Leuchfeuer aller Meere.

Herausgegeben vom Reichs-Marine-Amt.

- I. Heft. Ostsee, Belte, Sund, Kattegat und Skagerrak. Geh. *M* —,75 ord.,
M —,55 netto; geb. *M* 1,35 ord., *M* 1,10 netto.
- II. Heft. Nordsee, Nördliches Eismeer. Geh. *M* —,75 ord., *M* —,55 netto;
geb. *M* 1,35 ord., *M* 1,10 netto.
- III. Heft. Englischer Kanal, Westküste von England und Schottland, Küsten von Irland.
Geh. *M* —,50 ord., *M* —,40 netto; geb. *M* 1,10 ord., *M* —,95 netto.
- IV. Heft. Mittelmeer, Schwarzes und Asow'sches Meer. Geh. *M* 1,— ord.,
M —,75 netto; geb. *M* 1,60 ord., *M* 1,30 netto.
- V. Heft. Nördlicher Atlantischer Ozean. Geh. *M* 1,20 ord., *M* —,90 netto;
geb. *M* 1,80 ord., *M* 1,45 netto.
- VI. Heft. Westindien und Südlicher Atlantischer Ozean. Geh. *M* —,60 ord.,
M —,45 netto; geb. *M* 1,20 ord., *M* 1,— netto.
- VII. Heft. Indischer Ozean und Ostindischer Archipel. Geh. *M* —,60 ord.,
M —,45 netto; geb. *M* 1,20 ord., *M* 1,— netto.
- VIII. Heft. Nördlicher und Südlicher Stiller Ozean. Geh. *M* —,60 ord.,
M —,45 netto; geb. *M* 1,20 ord., *M* 1,— netto.

Die in dem „Verzeichnis der Leuchfeuer aller Meere“ gemachten Angaben sind den **neuesten vorhandenen Quellen** entnommen. Soweit nicht Angaben aus direkten Mitteilungen und Berichten vorlagen, sind stets diejenigen angenommen worden, die in dem amtlichen Leuchfeuer-Verzeichnis des betreffenden Staates verzeichnet waren. — Das „Verzeichnis“ ist nur für das Jahr der Herausgabe gültig.

Das Verzeichnis erscheint alljährlich im Januar in neuer Bearbeitung.

Wir bitten, Ihren Bedarf umgehend auf beifolgendem Bestellzettel zu verlangen.

Berlin, Januar 1903.

E. S. Mittler & Sohn.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher, s. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

- J. Determann** in Heilbronn:
Hackländer, Märchen. Mit Kpfrst. v. Zwerger.
Hohenlohe, sphragist. Aphorismen. 1882.
Kamerad, D. gute. Früherer Jahrg.
Lebert u. Stark, Klavierschule. I/II.
Münchener Bilderbogen. Bunt.
Nissen, Unterr. üb. d. bibl. Gesch.
Raabe, d. Hungerpastor (u. anderes).
Reuter, Gabriele. (Verschiedenes).
Sachs-V., grosses Wrtrb. Franz.-dtsh. ap.
Schiebe, Handelskorresp. Neue A.
Wie wir unser eisern Kreuz erwarben.
Zola, *Ventre de Paris*; — *L'Assommoir*.
- Fr. Strobel** in Jena:
*Kuh, Hebbel.
*Kuh, zwei Dichter Oesterreichs.
*Kürnberger, litt. Herzessachen. 1877.
*Stieglitz, Heinr., Selbstbiographie.
*Physiol. Zeitschriften. In kpltn. Serien!

- Hermann Behrendt** in Bonn:
*Holtzmann, Handkommentar z. N. T.
*Russ, d. einheim. Naturleben.
*Gothaer Hofkalender 1902.
*Schede, Luxationen d. Hüftgelenkes.
- L. Meder Nachf.** in Heidelberg:
*Strümpell, Pathologie u. Therapie. Kplt.
u. Bd. I/II. 10.—12. Aufl.
*Berliner klin. Wochenschrift 1893.
*Klaar, das moderne Drama. (W. d. G.)
Staiger, Ueberlingen sonst u. jetzt. 1859.
— Insel Reichenau. 1874.
— Meersburg am Bodensee. 1861.
Stocker, Chronik v. Boxberg. 1867.
Rombach, Todtnau u. Umg. 1855.
Vetter, Villingen am Schwarzwald. 1860.
- H. Welter** in Paris, 4, Rue Bernard-Palissy:
*Fétis, Suppl. à la biogr. d. musiciens.
*Smith, Cat. of Dutch, Flemish a. French
painters. 9 vols.

- A. Wailandt'sche Bh.** (Paul Romberger) in
Aschaffenburg:
Kuhlenbeck, Rechtsprechung d. Reichsger.
Seufferts Archiv f. Entsch. d. ob. Ger.
*— Blätter f. Rechtsanwendung. Bd. 1-41.
Staudinger, Commentar z. B.G.-B.
Staub, Handelsgesetz u. Wechselrecht.
*Byron, Werke, v. Gildemeister.
*Benj. Franklins Werke.
*Weil, 1001 Nacht. Illustr.
*Simplicissimus. Jahrg. 1 u. 2.
*Bayr. Königskalender 1887.
*Der Kanzler von Tirol.

- Louis Steffen** in Hildesheim:
Thomas a K., übers. v. Görres.
Kuhn, Kunstgeschichte.
Rohr, was ist Christus?
Förster, Homilien a. d. Sonntage.
Thiem, Feier d. ersten hl. Kommunion.
Wiser, Lexikon f. Pred. u. Katech.
Corpus juris canonici, v. Friedberg.
Schmalzgruber, Jus canonicum.
Hinschius, Kirchenrecht.

- C. C. Müller'sche Buchh.** in Holzminden:
*Hartel, Altäre u. Kanzeln. Kplt. in Mappe.

- F. E. Fischer** in Leipzig:
1 Brown, 507 Bewegungsmechanismen. Geb.

- M. Jacobi's Nachfolger** in Aachen:
Toussaint-L., franz. Unterrichtsbriefe.
— engl. Unterrichtsbriefe.
Muret-Sanders, engl. Wörterbuch.

- Kotzenberg'sche Bh.** in Lage (Lippe):
1 Gumperts Töchtersalbum. Bd. 46.

- Voss' Sortiment** in Leipzig:
Rose, Handbuch d. analyt. Chemie.
Hof- u. Staatshdb. d. öst.-ung. Monarchie.
Skandinav. Archiv f. Physiologie. I-IV.
Beiträge z. Geburtsh. u. Gyn. I—III.
Annales de géographie 1893—1901.
Astronom. Nachrichten. Bd. 70-74. 76-88.
90—93. 95. 96.

- Meinong, Hume-Studien.
Glanvil, J., *Scepisis scientifica*.
Chamon, de la sagesse. Paris 1836.
Sanctius, *Tractatus de multum nobili et
prima universali scientia*. 1581.
Schultze, Kritik d. theoret. Philosophie.
Psychologie de Hume, *Traité de la nature
humaine*, trad. p. Pillon.
Akerlund, *Enteritis membranacea*.
Limbocher, über Blutgefässendothelien d.
Struma.
Siegert, über die Zuckergussleber.
Macherzynski, K., *Historija wymowy w
Polsę*. 3 Tomy.

- Paul Sollors** in Reichenberg (Böhmen):

- *Brehms Tierleben. 3. Aufl.
*Eschstruth, Komödie.
*Haeckel, Anthropogenie.
*Jahn, Mozart-Biographie.

- Moritz Spiess** in Marburg a. L.:
1 Leunis, Synopsis. II. Botanik apart.

- A. E. Groeneveld** in Hamburg:
*Lunge, chem.-techn. Unters.-Meth. 3. Bd.
*Buchner, Lehrbuch d. Chemie.

- G. Grube** in Berlin C., Wallstr. 89:
*Volkschulgesetzgeb. i. Grosshzt. Sachsen.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Sendel-Bibliothek, Januar 1903.

Wir beehren uns anzuzeigen, daß die noch vor Mitte Januar zur Ausgabe gelangende erste Serie 1903 enthält:

Robert Pruk,**Buch der Liebe und andere Ausgewählte Gedichte.****Franz Grillparzer, Dramatische Werke.****(Die Ahnfrau — Sappho — Medea — Der Traum ein Leben —
Des Meeres und der Liebe Wellen — Weh dem, der lügt!)****Heinrich v. Kleist, Die Familie Honorez.**

Authentische Fassung der »Familie Schrockenstein«.

Nach der Handschrift kritisch herausgegeben und eingeleitet

von Prof. **Eugen Wolff.****Friedrich Gerstäcker, Die Regulatoren in Arkansas.**

Weitere Bände Grillparzer und Gerstäcker sind für die folgenden Serien vorgesehen. Das Rundschreiben mit den nähern Angaben gelangt nächster Tage zur Versendung.

Hochachtungsvoll

Halle a. S., 3. Januar 1903.

Otto Sendel Verlag.

Gesuchte Bücher ferner:

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Sabatier, Descript. des monnaies byzant.
Fahne, Gesch. d. Köln. Geschlechter.
Lindenschmit, röm.-germ. Central-Museum.
Breton, Pompeia.
Piranesi, sopra gli archipassi in Italia.
Pernice-Winter, Hildesheimer Silberfund.
Fichte, sämtl. Werke. 8 Bde. 1845—46.
Kunst, hrsg. v. Bruckmann.
Schmarsow, Melozzo da Forli.
Firmenich, B. Bruyn u. s. Schule.
Friedländer, A. Altdorfer, Maler v. Regensb.
Kristeller, Strassb. Bücher-Illustr.
Rée, Peter Candid, Leben u. Werke.
Thieme, Schäufeleins maler. Thätigkeit.
Wilisch, altkorinth. Thonindustrie.
Zimmermann, Landschaft i. d. venez. Malerei.
Kraus, Altert. v. Elsass-Lothringen.
Carte Michelangelo inedite da Daelli. 1865.
Fischer, Katalog d. Esterhazy-Gallerie. 1812.
*Der Zuschauer, v. Kotzebue hrsg. Serie.
*Repertorium f. techn. Journallitteratur.
*Stimmen aus Maria Laach. Jg. 1876,
Bd. 11 u. Ergänz.-Hefte 1—3. 5—8.
10. 11. 16. 18—21. 23—26. 28. 30
—31. 33—44. 51.
*American Journal of mathematics. — Serie.
Beibl. zu d. Annal. d. Physik. Bd. 19
(1895), No. 12.
Schuchardt, Goethes Kunstsammlung.
Amsler & Ruthardt in Berlin W. 64:
*Francus, Jac., Hist. relat. continuatio. Wahr-
haft. Beschreibg. aller fürnem. Geschicht.
Herbstmess 1592 — Fastenmonat 1593.
H. 1585 — F. 1596. M. Kupf.
Lehmann & Wentzel (Paul Krebs) in Wien:
1 Handbuch d. Ingenieurwissensch. III., 1.
(Voruntersuchung, Binnengewässer etc.)

Szelinski & Comp. in Wien I, Am Hof 5:
Wir suchen stets gute Werke auch
kleineren Umfangs über:

*Mystik, Magie, Magnetism. u. Spiritism.
Antiquariatskataloge, diese Gebiete um-
fassend (wo Verkauftes daraus gestrichen ist),
direkt per Kreuzband erwünscht.

W. H. Kühl in Berlin W., Jägerstr. 73:
de la Viwaz, Bibliogr. Esp. de l. linguas
Indig. de America. Madr. 1892.

Detto, Horaz u. s. Zeit.
Manger, Baugesch. von Potsdam. 3 Bde.
1790.

Gerstenberg'sche Buchh. in Hildesheim:
*Spitta, J. S. Bach.
Angebote direkt erbeten.

Fritz Kerlé in M.-Gladbach:
*Jurist. Wochenschrift. Serie u. einz. Bde.

A. Twietmeyer in Leipzig
Migne, Patr. gr.-lat. T. 106. Josepp.
Farrar, Eric.
Handzeichngn. alter Meister. Bd. 4 u. 7.
D. Kupferstichcabinet. Bd. 6.
Zeitschrift f. christl. Kunst. 1902.
Gazette des beaux arts 1902.
Revue de l'art chrét. 1902.

W. Heinrich in Strassburg i. E.:
Metzger, geogr.-stat. Weltlexikon.
Neumayr, Erdgeschichte. 2 Bde.
Repertorium d. techn. Journalliteratur
1890—1900.
Rentzmann, Tabellen d. Münzherren. (1865.)
Marine-Rundschau 1902.
Hildebrandt, herald. Musterbuch. 3. Aufl.
v. d. Velde, Patrizier.

Gebrüder Roth in Elberfeld:
Billigste Angebote direkt erbeten.
*Busch-Album. Hum. Hausschatz. Antiqu.
*Firdusis Königsbuch. Antiqu.
*Firdusis Heldensagen. Antiqu.

A. Klingelhöffer in Darmstadt:

1 Köstlin, Luthers Leben.
1 Lewes, Goethes Leben u. Werke.
1 Palleske, Schillers Leben u. Werke.
1 Baumbach, Zlatorog.
1 Nadler, Frölich Palz!
1 Anzengruber, d. Pfarrer v. Kirchfeld.
1 Freytag, die Journalisten.
1 Fulda, d. Talisman.
1 Gutzkow, Uriel Acosta.
1 Ibsen, Gespenster.
1 Laube, Graf Essex.
1 Lauff, Burggraf.
1 Sudermann, die Ehre.
1 Wildenbruch, Heinrich.
1 — d. Tochter d. Erasmus.
1 Busch, Bismarck u. seine Leute.
1 Ohorn, deutsches Dichterbuch.
1 Buchner, Leitfaden d. Kunstgeschichte.
1 Lichtwark, Erziehung d. Farbensinns.
1 Brandt, aus dem Leben des Zopfes.
1 Lindenberg, auf dt. Pfaden im Orient.
1 Naumann, Asia.
1 Darwin, Entstehung der Arten.
1 Lassar-Cohn, Chemie im tägl. Leben.
1 Marshall, Spaziergänge e. Naturforschers.
1 Röll, unsere essbaren Pilze.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M.:

*Badenia, hrsg. von Bader. Kplt.
Reinhold, Noctes pelagicae.
Bartsch, Denkmäler d. prov. Litteratur.
Müller, preuss. Justizverwaltg. 5. Aufl.
*Meyer u. Jacobson, Lehrb. d. org. Chemie.
Archiv f. kirchl. Kunst. 1880 u. 82.
Code civil, hrsg. v. Loersch.
Dernburg, Pandekten.
*Hahn, griech. u. albanes. Märchen.
*Delbrück, Perser- u. Burgunderkriege.
*Bauer, Entstehg. d. Herod. Geschichtswerks.
*Schwartz, indogerm. Volksglaube.

G. W. Seitz Nachf. in Hamburg:

*1 Schultze-N., Studiengang.
1 Thode, Ring d. Frangipani.
E. Steiger & Co. in New York:
Luthers kleiner Katechismus f. d. Herzog-
tümer Schleswig u. Holstein m. aller-
höchst. Privilegium. Ausg., d. 1821—
1837 gang u. gäbe war.
Gesangbücher f. d. Herzogt. Schleswig u.
Holstein. 22. Aufl. 1817.
Du Prel, Studien auf d. Gebiete d. Ge-
heimwissenschaften. 2 Bde.
Frohmann, hydrogr. Notizen.
Conscience, ausgew. Werke, dtsh. v. Wolff.
Bd. 1—7. (1852—60.)
Flehsig, Gehirn u. Seele.
Christlieb, mod. Zweifel u. christl. Glaube.
Beck, Karl, Gedichte.
— Janko, d. ungar. Rosshirt.
— Lieder v. armen Manne.
Kraetzer, chem. Unterrichts-Briefe.
Deutsche Essig-Industrie. 1900. Kplt.
Archiv d. Pharmacie. 1902. Kplt. Geb.
oder broschiert.

Gustav Winter in Bremen:

*1 Holberg, Ludw., Nils Klims unter-
irdische Reise.

Adolf Becker in Teplitz-Schönau:
 *1 Universallexikon der Kochkunst.
 *1 Weber, gastronomische Bilder.
 *Hamm, Weinbuch.
 *Stolles Schriften.
 *Mühlfeld, Cito.
 *Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. mit Suppl.
 *Lessings Werke. Halbfrz. (Cotta, Weltlit.)
 *Kerner v. M., Pflanzenleben. 1. od. 2. A.
 Angebote gef. direkt.

Paul Dalichow in Lüdenschaid:
 *Rehbein u. Reincke, Landrecht.
 *Luther, Schriften.
 *Godet, Johannes-Evangelium.
 Gef. Angebote direkt erbeten.

F. Nemnich in Mannheim:
 Nohl, Beethovenbriefe.
 Lange, Geschichte d. Materialismus.
 Keller, d. grüne Heinrich.
 Samarow, Garde du Corps.
 Meyers kleines Konv.-Lexikon.

Beck'sche k. u. k. Hof- u. Univ.-Bh. (Alfred Hölder) in Wien, Rotenturmstrasse 13:
 *Thomé, Flora v. Deutschland. 1. Aufl.
 *Goethes Werke in 36 Bdn. M. Einleitgn. v. Goedeke. (Cotta.)
 *Kalewala. Deutsch v. Schiefner.

A. Asher & Co. in Berlin W.:
 Moreau, Decamps et son oeuvre. P. 1869.
 Brès, Ricard et son oeuvre. P. 1873.
 Berthoud, Gleyre. Neufch. 1880.
 Chaumelin, Decamps. Mars. 1861.
 Biez, Manet. 1884.
 Delaborde, Notice sur la vie de Coigny. Paris 1881.
 Couture, Méthodes et entretiens d'atelier. Paris 1867.
 Delacroix, Lettres, p. p. Burty. P. 1878.
 Marionneau, Brasccassat. Paris 1872.
 Peyranton, Paul Chenavard. Paris 1887.
 Fortuny, l'oeuvre de. Paris 1889.

Asser'sche Buchh. in Strehlen (Schles.):
 1 Dächsel, Offenb. Johannis, event. Bibelwerk kplt.
 1 Fest-Chronik d. 5. Säcularfeier d. Universität Heidelberg. 1886.

D. Nutt, 57-59, Long Acre in London:
 Eitner, Bibliogr. d. Musik-Sammelwerke.
 Fréminville, Antiquités de la Bretagne.
 Gentz, Schriften. Bd. 1—3 od. 5 Bde.
 Grammatici latini, ed. Keil.

M. Kokernoot, Amsterdam, Grimburgwal 11:
 *Heitzmann, anat. Atlas. Geb. Gut erhalten. (Auch ältere Aufl., ev. mehrere Expl.)

Nordin & Josephson in Stockholm:
 1 Mühlbrecht, Wegweiser d. d. jurid. Litt.

Rheinisches Antiquariat in Bonn:
 *Ehrler, Kirchenjahr. Vollst. u. einz.
 *Prediger u. Katechet. Vollst. u. einz.
 *Masch, Bibliotheca sacra.
 *Gemmingen, die Kanzel.
 *Reumont, Geschichte der Stadt Rom.
 *Weiss, Weltgeschichte.
 *Kath. Kirchenlexikon. Vollst. u. einz.
 *Calmet, Dissertationes.

Buchh. L. Rosner in Wien I., Franzensring 16:
 Guthe-Wagner, Lehrbuch der Geographie. The Studio. Vol. I.

Stadtm. (Ostermoor) in Charlottenburg:
 Toussaint-Langenscheidt, Französisch.
 Fresenius, quant. Analyse.
 Quast, Denkmäler in Preussen.
 Spinnstube. Alle Jahrgänge.
 Stier, Epheserbrief u. Jes.

Polytechn. Buchh. (R. Schulze) in Mittweida i Sa.:
 *Bach, Maschinen-Elemente. Neueste Aufl.
 *Stahl u. Eisen 1898/1902.
 *Glück auf! 1898/1902.
 *Bauernfeind, Prismen.
 *— Kreuz.
 *Breslaur, Kraft- u. Hebemasch. Bd. 2 ap.
 *Karnack-H., Unterrichtsh. d. Elektrotechn.

Breslauer & Meyer in Berlin W.:
 *Sam. Friedr. Sauter. Alles von ihm.
 *Calderon u. Don Quixote. In Spanisch.
 *Kanngiesser, Gesch. d. Eroberg. Frankf. 1866.
 *Gebetbuch d. Kaisers Max. In Reprodukt.
 *Chrysostomus, Joh., Sermones in Job. (Esslingen, C. Fyner, 1474.)
 *Alle Drucke von Conr. Fyner.

Politzer & Sohn, Budapest, Kecskemétgasse 4:
 *Gochetz, Praxis criminalis. 1764.
 *Liszt, Strafgesetzgebung d. Gegenw. Bd. 2.
 *Maillard, Etude sur la politique criminelle.
 *Zwei Werke in franz. Sprache von den Autoren: Jousse u. Monyart des Vouglans, erschienen ca. 1760—1767, Geschichte d. Strafrechts behandelnd.
 Angebote nur direkt.

Akademische Buchh. C. F. Lendorff in Basel:
 *1 Adams, Frauenbuch.
 *1 — Gesundheit im Hause.

G. Winckelmann's Buchh. in Berlin W. 56:
 *1 Russ, in der freien Natur.

J. Max & Comp. in Breslau:
 Fischer, K., Schiller-Schriften. 2. Aufl.

Christliche Versandbuchhandlung in Berlin SW. 61, Johannistisch 4:
 *Treitschke, dtsche. Geschichte im 19. Jahrh.
 Angebote direkt erbeten.

H. Welter in Paris, 4, Rue Bernard-Palissy
 Bourignon, Oeuvres. 11 vls. Amst. 1679-84.
 Panzer, Annales typogr. 1793-1803. 11 vol.
 Maittaire, Annales typogr. 1719-41. 7 vol.
 — do. Suppl. 2 vol. 1789.
 Auvergne. Alles darüber.
 Revue d. quest. hist. 1889—1902.

Paul Mähler in Stuttgart:
 Sport im Bild. Jahrg. 1897. 1898.
 Toussaint-L., französische Unt.-Briefe.
 Baukunde d. Architekten. Kplt.

Lampart & Comp. in Augsburg:
 Brehms Tierleben.
 Ranke, der Mensch.
 Kerner v. M., Pflanzenleben.

Luzac & Co. in London:
 *Hariri, Assemblées, üb. von Steingass und Chenery.
 *Timur Life, v. Ahmed Arabstah.
 *Nizami Rhamsah. Engl. Übers.

Ernst Buchheim in Cöthen (Anh.):
 *2 Kapp, elektromech. Konstruktionen.
 Shakespeare, Works. Text von Delius.

J. Harder in Altona:
 1 Gottfr. u. Joh. Kinkel, Erzählungen.

Gilhofer & Ranschburg, Wien I., Bognerg. 2:
 *Piper, Sprache u. Lit. Deutschlds. 2 Bde.
 *Sievers, Grundz. d. Phonetik.
 *Dietlein, Poesie in d. Volksschule.
 *Wolfram v. Eschenbach, v. Simrock.
 *Freytag, die Ahnen. Kplt.
 *Laube, d. deutsche Krieg.
 *Sepp, Religion d. alten Deutschen.
 *Salomon, Elementar-Mathematik. 2 Bde.
 *Czuber, Differential- u. Integralrechnung.
 *Leonhard, Pflanzenornamente.
 *Euler, Encyclopädie d. Turnens. 3 Bde.
 *Ulphilas, v. Stamm.
 *Laube, das junge Europa.
 *Mayer, Geschichte Oesterreichs. 2 Bde.
 *Chamberlain, Grundlagen. 2 Bde.
 *Twiehausen, naturgeschichtl. Unterricht.
 *Lutz, Wanderungen in Begleitung e. Naturkundigen.

Wolfgang Bach in Weimar:
 *Ritgen, Wartburg-Führer.
 *Hoffmanns Jugendfreund 1858.

Süddeutsches Antiquariat in München:
 *Christ, Gesch. d. griech. Literatur.
 *Vorländer, Moral-, Rechts- u. Staatslehre.
 *Wilhelm von Tyrus, Gesch. d. Kreuzzüge.
 *Pfleiderer, Attribute d. Heiligen.
 *Büchner, ges. Schriften.
 *Brentano, Schriften.
 *Jahrb. d. Shakespeare-Gesellschaft 1902.
 *Jahrb. d. Grillparzer-Gesellschaft 1901.
 *Dirichlet, Zahlentheorie.
 *Kiepert, Differential- u. Integralrechnung.
 *Rohn- u. Papperitz, Geometrie.

Friedrich Ebbecke in Posen
 *Rehbein u. R., Landrecht.

Joseph Jolowicz in Posen:
 *Tetzner, Slaven in Deutschland.
 *Spemanns Kunstkalender 1903.

Plass & Schrödinger in Bonn a. Rh.:
 Jordan, Ausgleichungsrechnung.
 Alte Städtebilder u. Karten.

Carl Grill's k. u. k. Hofbh. in Budapest:
 1 Gothaisches gräf. Taschenbuch. Erster Jg.

Theodor Ackermann in München:
 *Dorenwell-Hummel, Charakterbilder.
 *Gümbel, geogn. Karte v. Bayern. 1:500 000. 1858.
 *Hofmann, Schmetterlinge Europas.
 *Lenau u. S. Löwenthal, hrsg. v. Frankl.
 *Mörke, ges. Schriften.
 *Riezler, Gesch. Bayerns. I—IV.
 *Sepp, bayr. Bauernkrieg. Ill. 1884.
 *Wundt, Einl. in die Philosophie.
 *Brentano, Märchen. Alte Ausg.
 *Langenscheidtsche Klassikerbibl. Kplt. Geb.
 *Brandes, Polen.
 *Taine, Philos. d. Kunst.
 *Bayr. Finanzministerialblatt 1865—75. 1885—86. 90. 98—1900.
 *Lorm, fahrender Geselle.
 *Pohlhausen, Transmiss.-Dampfmaschinen.

Ludwig Fritsch, München, Theres.-Str. 54:
 Velh. & Kl.'s Monatshefte. Womögl. Jahrg 1898, 99.

G. Reichardt'sche Bh. (Otto Busch), Eisleben:
 *1 Königs Litteraturgeschichte. Geb.
 Angebote direkt erbeten.

- Max Perl** in Berlin W., Leipzigerstr. 89:
 *Braungart, Hopfenbau London.
 *Bauhütte. Freimaurerzeitung.
 *Napoleon I. Alles.
 *Dürer, Proportion. 1528.
 *Gavarni, Diable à Paris.
 *Prutz, Bücher u. Menschen.
 *Cardinal von Richelieu, Mémoires.
 *Alles über Ludwig XIII. u. XIV.
 *E. T. A. Hoffmanns Werke, mit Illustr. von Hosemann.
 *Bettina von Arnim, Werke.
 Aug. Wilh. Schlegel, Werke, h. von Böcking. Entscheidgn. d. Reichsger. i. Civilsachen.
- Willy Graf** in Höchst a/M.:
 *Brehms Tierleben. 10 Bde. u. Register.
 *Brockhaus' Konv.-Lex. Rev. Ausg. Nur tadellos neue Exemplare.
- Dr. A. Edel** in Hannover-Linden:
 Erichsen, Führg. d. Landesregister. 1900.
- Erich Schlemm Nachfolger** Max Frege in Greiz:
 *Rosenthal, Bürgerl. Gesetzbuch.
- Holze & Pahl** in Dresden:
 Möhringer, archit. Entwurf.
 Vogel-Album. 1—2.
 Fliegende Blätter. Belieb. Jahrgge.
 Pape, Skizzenbuch.
 Innendekoration. Neuere Werke.
- D. Friemann's** Buchh. in Aurich:
 *1 Credner, Insel Rügen. Angebote erbitte direkt.
- Max Weg** in Leipzig:
 Kerner v. M., Pflanzenleben.
 Entscheidgn. d. Reichsger. in Civilsachen. — do. in Strafsachen. Kpltte. Reihen.
 Supan, phys. Erdkunde. 2. Aufl.
 Petermanns Mittheilungen. 1893.
 Schirren, Wandersagen der Australier.
 Löbe, rat. Betrieb der Ernte.
 Hartig, Getreidemähmaschinen.
- Fr. Weidemann's** Buchh. in Hannover:
 Baukunde des Ingenieurs. 4 Bde.
 Mendelejeff, Grundz. der Chemie.
 Kapp, Transformatoren.
 Fischer-H., Gleichstrom-Maschinen.
 Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Bd. 18.
 Marliitts Romane.
- Gustav Schlemminger** in Leipzig:
 Handzeichn. alt. Meister a. d. Albertina. I u. ff.
 Storms sämtliche Werke.
- Kuhnt'sche** Buchhandlung in Eisleben:
 Mansfeldica. Alles Erschienene: Bücher, Karten, Ansichten.
 Eisleben. Bilder und Ansichten.
 Grössere Auswahlendungen erwünscht.
- Voss' Sortiment** in Leipzig:
 Hartl, prakt. Anl. z. Höhenmesssen m. Quecks.
 Heyns Krankheitsersch. in Eisen u. Kupfer.
 Krause, d. Trojaburgen Nordeuropas. Ihr Zusammenhg. m. d. indogerm. Trojasage.
 Koch, d. cultura serpentum apud veteres. Leipzig 1707.
 Litterarisches Echo. 1.—4. Jahrg.
- Deuerlich** in Göttingen:
 Veröffentlichungen d. kaiserl. Gesundheitsamtes. Soweit erschienen.
 Richthofen, China. Kpltt. Soweit ersch.
- Bruncken & Co.** in Greifswald:
 General-Reg. z. Chem. Centralbl. 1881-97.
 Helmholtz, Dynamik disk. Massenpunkte. — do. kontin. verbr. Massen.
 Hettner, franz. Litt. 3 Bde.
 Martin, Frauenkrankheiten.
 Maeterlinck, la sagesse et la destinée. — le trésor des humbles.
 Mayer, Familien- u. Erbrecht. 2. od. 3. Aufl. Bd. 2.
 Mercur. Ein Jahrg.
 Petronius, Werke, üb. v. J.G.K. Schlüter. 1796.
 Shakespeare, Lear u. Hamlet. (Ausg. v. Seegert, früher Meyers Volksbücher.)
 Strack u. Z., Altes Testament. I—II.
 Wieland. Original-Einzel-Ausg. (Wir bitten, nur anzubieten, was wirklich vorhanden.)
 Spiegel, altpers. Keilinschr. 2. Aufl. 1881.
- Siegismund'sche** Sort.-Bh. Paul Hientzsch in Berlin W., Mauerstrasse 68:
 *Berndt, d. Schüchternheit.
 *Archiv f. tier. Magnetismus. Leipzig 1817—27.
 *Böhme, Jacob, sämtl. Werke. Ausg. v. Ueberfeld. 1730—34.
 *Brandes, Hauptströmgn. d. dtchn. Litt.
 *Cunow, Handbüchlein d. Sympathie.
 *Illustr. Dante-Ausgaben.
 *Dege, Adressbuch f. d. Kgr. Sachsen. (Gutsbes. u. Brennereien.)
 *Euler, Institutiones calculi integralis. In 4 Bdn., dt. v. Salomon. Wien 1828-30.
 *Fouqué, ausgew. Werke. 12 Bde. 1841.
 *Galen, d. Tochter d. Diplomaten.
 *Gebhardt, Pflege d. persönl. Erscheing. *— Wie werde ich energisch?
 *Meyer, Vorlesgn. üb. d. Theorie d. best. Integrale zw. reellen Grenzen. Lpzg. 1871.
 *Monatshefte, Socialist., v. Bloch. Jg. 1897, 1899, 1900.
 *Muret, Wörterbuch. Gr. Ausg.
 *Oetker, Helgoland. 1856.
 *Passavant, Unters. üb. d. Lebensmagnet.
 *Pierry, Steigerung d. geist. Fähigkeiten. *— Anleitung z. geist. Höchstleistungen.
 *Roustaing, christl. Spiritismus.
 *Scherr, Sittenlehre.
 *Schiemann, Gesch. Livlands (aus Oncken).
 *Tissot-Hammer, Netzentwr. geogr. Karten.
 *Treitschke, Politik. Auch einz. Bde.!
- *Ueber Land u. Meer. Bd. 34, 39.
 *Werner, Z., sämtl. Werke. Kpltt.
 *Desbaroles, mystische Werke.
 *Kerner, Gesch. zweier Somnambulen.
 *Klebs, Landeskulturgesetzgeb. in Posen. 1860.
- A. Mejschke's** Ant. in Wien I., Wollzeile 6:
 Eisler, Wörterbuch.
 Kurtz, Lehrbuch d. Kirchengeschichte.
 Hoensbroech, Papsttum. Bd. 2.
 Scherer, deutsche Volkslieder.
 Ellenberger-B., vergl. Anat. d. Haustiere.
 Leisering, Atlas d. Anatomie d. Pferdes u. d. übr. Haustiere. 3. Aufl.
 Körting, lat.-rom. Wörterbuch.
- Lehrmittelanstalt** in Bensheim:
 Lat. Lexikon: Heinichen, — Georges etc.
- Ad. Foerster's** Buchh. in Stassfurt:
 Meyers Konv.-Lex. Letzte Aufl. ohne Suppl. Origbd.
 Winter, Darlegg. d. Locke'schen Lehre. 1863.
 Hauck, Kirchengeschichte. Auch einz. Bde.
 Buch d. Erfindungen. Letzte Aufl.
 Jensen, unter heisserer Sonne.
 Dahn, Urgeschichte.
 Dahn, Könige der Germanen.
 Meyer, Gesch. d. Altertums. Bd. I—II.
- Friedrich Fleischer's** Sort.-Bh. Inh. Maximilian Trinckler in Leipzig:
 Staub, Kommentar z. Handelsgesetzbuch.
 Jhering, Geist d. röm. Rechts. 4. Aufl.
 Der gute Kamerad. Neuere Bde.
 Architekton. Rundschau. Neuere Bde.
 Wiener Neubauten. Neuere Bde.
 Deutsche Konkurrenzen. Neuere Bde.
 Geigers nachgelassene Schriften.
 Sudermann, es war; — Jolanthes Hochzeit; — Frau Sorge; — Katzensteg.
 Wildenbruch, Astronom; — edles Blut; — Kindertränen; — Zauberer Cyprianus; — Danaide.
 Wolzogen, Erlebtes, Erlauschtes, Erlogenes; — Geschichten von lieben süßen Mädeln.
 Schnitzler, Sterben; — Liebelei.
 Ernst, Jugend von heute.
 Grillparzer, Medea; — Sappho; — des Meeres und der Liebe Wellen.
 Gutzkow, Königsleutnant; — Uriel Acosta.
 Laube, Karlsschüler; — Graf Essex.
 Maeterlinck, Monna Vanna.
 Sudermann, Ehre; — Heimat; — das Glück im Winkel; — Johanniseuer; — Sodoms Ende; — es lebe d. Leben.
 Wildenbruch, Karolinger; — Menonit; — Christoph Marlow; — das neue Gebot; — das heilige Lachen; — Meister Balzer; — die Haubenlerche; — Tochter d. Erasmus; — Väter u. Söhne; — Harold.
- Röhrcheid & Ebbecke** in Bonn:
 *Detlef, Nora.
 *Suttner, Daniella Dormes.
 *Salings Börsenjahrbuch 1902/3.
 *Richter, organ. Chemie. 9. A.
 *— anorgan. Chemie. 11. A.
 *Stahr, Lessing.
 *Monographien z. Weltgesch. (Velh. & Kl.)
 *Ariost, ras. Roland, übers. v. Gildemeister. 4 Bde.
 *Stratz, Körperformen d. Japaner.
 *Haubner, Tierheilkunde.
 *Burekhardt, Cicerone.
 *Berühmte Kunststätten. (Seemann.)
 *Meine Reise in Italien.
 *Georges, deutsch-lat. Schulwörterbch.
 *Das neue Universum. Bd. 1.
 *Haeckel, freie Wissenschaft.
 *Keim, Gesch. Jesu v. Nazareth. 3 Bde.
- H. Hildebrandt's** Buchh. in Stolp i. Pomm.:
 *Hiltl, der Münzturm. Kpltt.
- Th. Schulze's** Bh. in Hannover:
 *1 Chamberlain, Grundlagen. Auch frühere Auflagen!
 *1 Meyers Konv.-Lex. 4. Aufl. Bd. 19. Origbd. Angebot direkt!

- Georg Chr. Ursin's Nachf.** in Kopenhagen:
1 Turban, Kenntn. d. Lungentuberculose.
1 Dächsel's Bibelwerk: Neues Test.
- E. Oliva's** Buchh. in Zittau:
*Heinrich Zschokkes Werke.
*Huch, Triumphgasse.
*Bizet, Carmen. Klav.-Ausg. m. Text.
- Heinrich Schöningh**, Wiss. Antiquariat in Münster i. W.:
*Hahn, Lehre v. d. Sakramenten.
*Thiele, De caractere indelebili.
*Lorinser, De caractere sacramentali.
*Lübker, Reallexikon. 7. A.
*Kuhn, Roma. Geb.
*Schanz, röm. Litteratur.
*Beck, Kirchenlied.
*Kehrein, Kirchenlied.
*Ascherfeld, Grundzüge der Methodik im Religionsunterricht.
*Münch. Bilderbogen.
*May, Reiseromane.
*Wermelskirchen, Predigten.
*Cassel, hebr. Wörterbuch.
*Brück, Gesch. d. kath. Kirche. 2. Bd.
*Chrysologus. Jahrg. I—IX.
*Steinbach, ausgew. dtische Dichtungen f. Lehrer u. Freunde d. Litteratur.
*Hansjakob, Bauernblut.
*— Schneeballen. 3 Bde.
*Alle Werke von Gottfr. Keller.
*Raabe, W., Pfisters Mühle.
*— der Schüdderump.
*Rabener, Briefe. 1877, ev. Gesamtausg.
*Bellermann, Schillers Dramen. Bd. 1.
*Hain, Repertorium bibliogr.
*May. Bände. Billig.
*Herders Kirchenlexikon. 2. A.
*Alles von Joh. Aug. Eberhardt u. Clem. G. Baumgartner.
*Baernstein, A. v., Beitr. z. Gesch. u. Lit. d. dtchn. Studententums. Würzb. 1882.
*Alles über die Stodinger.
*Schmitt, Erklärg. d. mittl. Deharbeschen Katechismus. Bd. 3 apart u. kplt.
- Vinzenz Fink** in Linz:
Angebote nur direkt.
*2 Fabulae Aesopicae. (Lat. Text.)
*Kerner v. M., d. Pflanzenl. d. Donauländer.
*Mikszath, d. guten Hochländer.
*Nietzsche, Also sprach Zarathustra.
Redtenbacher, Fauna austriaca: Käfer. Nur 3. Aufl.
- Hirschwald'sche** Buchh. in Berlin:
*Schäffer, Atlas d. geburtsh. Diagn. und Therapie. 2. Aufl. 1899.
*Cohen, Vorträge f. Aerzte über physik. Chemie. 1901.
*Hoppe-Seylers Zeitschr. f. physiol. Chemie. Bd. 25—33.
*Biedert, Kinderernährg. 4. Aufl. 1900.
*Archiv f. Criminalanthropol. Bd. 1—6.
Reform, Die medizinische. Hrsg. v. Virchow u. Leubuscher. 1848, 49.
- Fr. Karafiat**, Antiquariat in Brünn:
*Schurz, Lenau.
*Ill. Lpzg. Ztg. 1901. 1902.
- Johs. Storm** in Bremen:
Jean Paul, Werke. Mögl. alte Ausgabe.
- Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:
*Sappey, Anatomie physiol. et pathol. d. vaisseaux lymphat.
*Lincke, Handb. d. Ohrenheilkunde.
*Helmholtz, Vorträge u. Reden.
*Beitr. z. Psychologie. Festschr. f. Helmholtz.
*Bunge, Lehrbuch d. Physiologie.
Wundt, Mechanik d. Nerven.
Beilstein, Handb. d. org. Chemie. (3.) Lief. 1—34. 77—82.
*Katzenstein, Trusts in d. Ver. Staaten.
Heilfron, dtische u. röm. Rechtsgesch. — Bürgerl. Recht. I—IV.
*Corpus jur. civ., ed. Krueger-M. Erdmann, ernste Spiele.
*Rehbein-R., preuss. Landrecht.
*Das Recht 1900—02.
*Lotze, Gesch. d. Aesthetik.
*Ranke, röm. Päpste.
*Mareks, Wilhelm I. (Billig.)
*Boos, Gesch. d. rhein. Städtekultur.
*Stammler, Wirtschaft u. Recht.
*Lamprecht, dt. Wirtschaftsleben im M.-A.
*Archiv f. Kriminalanthropol. Bd. 1 u. f.
*Lamont, Handb. d. Erdmagnetismus.
Friedländer, Theerfarbenfabrikation. Bd. 5.
Journal f. prakt. Chemie. Bd. 62 u. folg. Monatshefte f. Chemie. Bd. 1—3.
*Archiv f. Laryngologie. Bd. 8.
Archiv f. klin. Med. Bd. 40, H. 1. 2. Bd. 41, H. 1. 2. Bd. 42, H. 1—3. Bd. 54, H. 2.
Centralblatt f. Bakteriologie. Bd. 1—7.
*Zeitschrift f. Psychiatrie. Bd. 6—10.
*Börmann, Bau- u. Kunstdenkm. v. Berlin.
*Fontane, Wanderungen.
*Bürckhardt, Cicerone; — Kultur d. Renaiss.
*Archiv f. Augenheilkunde. Bd. 41—45.
*Archiv f. d. ges. Physiol. (Pflüger). Bd. 39.
- Adolf Graeper**, Buchh. in Barmen:
*Gerok, hohe Feste.
*Doepler, Walhall.
- Karl Grauer** in Stuttgart:
*Das Wort 1896 (St. Louis, Schröder).
*Spielhagen, probl. Naturen. Geb.
*Ganghofer. — Hansjakob. — Heer.
*Günther, d. Handgelenk. Mit Zeichngn. v. Milde. Hamb. 1841.
*Roth, kl. Beiträge z. dtchn. Sprachforschung. H. 10.
- Jul. Koppe** in Nordhausen:
Klasen, Fabriken f. Thon u. Porz.
Tenax, Steingut- u. Porz.-Fabriken.
Kerl, Handbuch d. Thonindustrie.
Wipplinger, Keramik.
Steinbrecht, Steingutfabrikation.
Müller, Verfertigung d. Steinflüsse.
Sprechsaal. Jahrg. 1874. 75.
Bastenaire-Doudernort, d. Kunst Steingut anzufertigen.
Jordan, d. Sebalds; — zwei Wiegen; — Ilias; — Odyssee.
Jugend-Kalender (G. Wigand). 1847-53.
Fischer-Dükelmann, d. Frau als Hausärztin.
Meyers Konversations-Lexikon.
- W. Kloeres** in Tübingen:
Mommsen, röm. Geschichte. 2. Aufl. u. f.
Dürrwald, Baumwollenweber i. Eulengeb.
- Antiquariat der Anstalt Bethel**, Bielefeld:
*Lamartine, Graziella.
*Loti, Pêcheur d'Islande.
*Rosegger, d. ewige Licht.
*Freytag, d. Ahnen.
*Weddigen, Westfalen.
- Walter G. Mühlau** in Kiel:
*Abbé Gauthier, Abécédaire français.
*Jäger, Weltgeschichte. Bd. 2.
*Marchand, Missbildungen.
- Paul Alicke** in Dresden-A. 9:
Baedeker, Oesterreich.
Musenklänge aus Deutschlands Leierkasten. Nur 1.—4. Aufl.
Stokes, Herzkrankheiten. 1855.
- Adolf Geering** in Basel:
*Sorauer, Handb. d. Pflanzenkrankheiten.
*Vilmorin, Blumengärtnerei.
*Bischoff, Organisation d. Phanerogamen.
*Platen, Heilmethode. Supplementbd.
*Mauthner, Beitr. z. Sprachenkritik. I.
*Der Türmer. 1902.
*Kulturhist. Bilderatlas.
*Hiltys polit. Jahrbuch. Kplt. u. V u. F.
- Herm. Bauhof** in Regensburg:
Klenze, Leo v., architekton. Entwürfe: „Walhalla-Heft“.
- Oswald Weigel** in Leipzig:
Decken, Reisen in Ostafrika. Bd. 3, Abth. 1: Säugethiere etc.
Falkenberg, Rhodomelaceen des Golfs v. Neapel.
Schmidt, Gründer etc., Atlas d. Diatomaceenkunde. Heft 25 u. folg.
Howes, Atlas of element. biology.
Füssli, allgem. Künstler-Lexikon. 2. Teil, 10., 11., 12. Abschnitt.
- G. A. v. Halem** in Bremen:
Barth, Einrichtung u. Betrieb d. Ölmühlen.
Rötscher, Kunst der dram. Darstellung.
- Ed. Kaussler** in Landau:
Moltke, ges. Schriften. Bd. 4. 5.
— do. Bd. 8.
Dammer, Handb. d. org. Chemie. 3 Bde.
- Mittler'sche** Buchh. in Bromberg:
Pierson, preuss. Geschichte.
Kriegsgesch. Einzelschriften. 8.
Sven Hedin, durch Asiens Wüsten.
Birnbaum, Futter- u. Wiesenbau.
- Friedrich Wagner** in Braunschweig:
*Lewes, Goethes Frauengestalten.
*Bode, Franz Hals u. s. Schule.
- Brückner & Renner** in Meiningen:
*Hennebergisches Urkundenbuch. II. VI. VII.
*Bechstein, Ludw., Reisetage.
*Dewall, Strandgut.
*— Frühlingstraum.
*Streckfuss, Zu reich.
*— Auf Urlaub.
*Berliner klin. Wochenschrift 1902.
*Giesebrecht, Gesch. d. dtchn. Kaiserzeit.
*Lamprecht, deutsche Geschichte.
*Keim, Schlacht bei Wörth.
*Gregorovius, Rom. Bd. 1. Orig.-Bd.
- H. Mitsdörffer's** Bh. Hans Ertl, Münster i. W.:
*1 Friedjung, Kampf um die Vorherrschaft in Deutschland.

Lorenz & Waetzel in Freiburg i. Br.:
Vorbilder d. Kunsttischlerei. III. Engl.
Kunstmöbel. (Hessling, B.)
Bettex, Naturstud. u. Christenthum.
Sauer, ital. Convers.-Grammatik.
Müller-Pouillet, Physik. Kplt.
Krafft-Ebing, Psychopathia sexualis.
Vierordt, Diagnostik.

C. Winter in Dresden-A.:
Shakespeare-Sonette. Engl. u. deutsch.
Goethe, Werke. 2. Bd. 1840.
Bettex. Alles von ihm.
Sudermann, Fr. Sorge; — d. Katzensteg.
Ganghofer, d. Bacchantin; — St. Hubertus.
— Gotteslehen; — Edelweisskönig.
— Martinsklause.
Windelband, Gesch. d. Philosophie.
Grumbach, Gesch. u. Kritik d. Lesebuchs.
Wundt, Menschen- u. Thierseele.
König, Wilh. Wundt.
Pfeiffer, christl. Religionsunterricht.
Nagel, gesch. Entwickl. d. Gradmessung.
Kiepert, Differentialrechnung.
Jahns Werke, v. Euler.

Wiener Volksbuchh. Ignaz Brand in
Wien VI, Gumpendorferstr. 18:
*Julius Lippert. Alles.
*Toussaint-Lang., Französisch. Kplt.
*Kraemer, d. XIX. Jahrhdt. Kplt. Geb.

J. A. Stargardt in Berlin:
*Keyserlingk, Stammtafeln. 1853.
J. Eisenstein & Co. in Wien IX/3:
*Gierke, Genossenschaftsrecht. 3 Bde.
*Tafel u. Thomas, Urkunden z. ältern
Handels- und Staatengesch. Venedigs.
3 Bände.

A. Buchholz in München, Ludwigstr. 7:
Kreittmayr, Generaliensammlung. 1771.
*Leo, Gesch. Italiens. 5 Bde.
Aesopi fab., ed. Coray. 1810.
Wetzer u. W., Kirchenlexikon. 2. Aufl.
Mühlbach, Heinrich VIII.
Wolff, wilder Jäger. Pr.-A.
Finanzarchiv I—XVI.
Wundt, Logik. 3 Bde.
Annalen d. Chemie. 1—178 u. 216.

Jacques Rosenthal in München, Karl-Str. 10:
*Du Cerceau (Androuet). Le I. et le II.
volume des plus excell. Bastiments de
France. Paris 1576—79.
*Rathgeber, Musik. Zeitvertr. a. d. Clavier.
*Benda, Waldor, Operette.

Bon's Buchh. in Königsberg i. Pr.:
Sport im Bild. 1900. 1897 u. früher.
Archiv f. exp. Pathologie. Bd. 43 u. folg.
Centralbl. f. Chirurgie 1899. 1900.
Jaenicke, im Schatten d. Todes.
Klavier-Auszug z. d. Meistersingern m. Text.
Dtsche. med. Wochenschrift. I.—III. Jahrg.
Jägerzeitung 1901. Wild u. Hund 1901.
Hedenstjerna, allerlei Leute. 1. A. Tadellos.

H. Carlson's Buchh. in Cottbus:
*1 Vom Fels zum Meer 1890, Heft 1 mit
Erzählung „Der weise Rabbi“.

Adolf Brecht in Hameln:
1 Vermessungsanweisung XI. v. 25. 10.
1881. (Deker.)

L. Vogelsberger in Darmstadt:
*Neumayr, Erdgeschichte. Bd. II.
*Lewin, Nebenwirkung d. Arzneimittel.
Wilh. Hofmann in Ludwigshafen a. Rh.:
*6 Börner, Lehrb. d. franz. Sprache. B.
IV, 1. Neubearbeitung.

A. Frederking in Hamburg:
1 Müllenhoff, Sagen aus Schleswig-Holstein.
1 Ransonnet, Ceylon.

B. H. Blackwell, 50 & 51 Broad St.,
in Oxford:
*Stimming, Der anglonorman. Boeve de
Haumtone. 1899.

*Spruner-Menke, historische Atlanten.
*Lobeck, Aglaophamus.
*Origenis opera, cur. Delarue. Folio.
1733—59.

*Julien, Syntaxe de la langue chinoise.
Vol. I od. kplt.

*Galluzzi, Storia del granducato di Toscana.
*Mazzini (G.), Opera. Torino 1862.

*Maury (A.), Essais sur les légendes pieuses
du moyen-âge. 1843.

*Chereste, la chute de l'ancien régime.

J. Hess in Ellwangen:
*Döllinger, Heidenthum u. Christenthum.
*Lamprecht, Wirtschaftsleben.

Ferdinand Schöningh in Osnabrück:
*Verhandlgn. d. Katholikenvers. 22. 24.
35. 36. 38. 39. 46.

*Fley-Stangepol, Annales circ. Westf. Dtsch.
*Ill. Panorama. 1866, Berlin.

*Chrysologus. Jahrg. 35—38. 41. 42.
*Schiller, Weltgeschichte.

*Meyer, Geschichte d. Alterthums.
*Thakeray, Pendennis. Grimma.

*Defoe, Robinson, ill. v. Grandville.

A. Graff in Braunschweig:
Bodenstedt, 1001 Tag im Occident.
Duden, Etymolog. d. neuhochdt. Sprache.
Gartenlaube. Jahrg. 1871.

Hare, Frau von Bunsen.
*Neumann, Beschr. d. bek. Kupfermünzen.
10 Sarrazin u. O., Abstecken v. Kreisbögen.

Stürmer u. Dränger. Bd. 3. Broschiert.
(Kürschner.)
Puhlmann, Handb. d. homöopath. Praxis.

Hans Augustin in Hann.-Münden:
1 Ramann, forstl. Bodenkunde.
1 Ziebarth, Forstrecht.

A. Bender (E. Albrecht) in Mannheim:
*Koch, Eisenbahn-Atlas.

*Reichsadressbuch. (Auch ältere Aufl.)
*Leixner, deutsche Litteraturgeschichte.

Schuster & Buble in Berlin W. 56:
Fritsch, Renaissance.
Viollet-le-Duc, Dessins inédits.

Simmel & Co. in Leipzig:
*Παράγρα. Σύγγραμμα περιοδικόν.
Kpltte. Reihe.

*Atlas, Kunsthist. I. Wien 1889.
*Nov. Test. syriac., hrsg. v. amerikan.
Missionar. Urmia 1852.

*Brüll, samarit. Targum.

Carl Stracke in Hagen i. W.:
Zeitschrift f. Handelsrecht. (Goldschmidt).
Bd. 1—50.

Zeitschr. f. vergl. Rechtswissensch. Bd. 1 u. ff.

Kataloge.

Für Antiquare!

Zum Verkauf steht

die Bibliothek

des verst. Realschuldirektors

Prof. Dr. Leimbach, Arnstadt (Thür.)

Die Bibliothek enthält vornehmlich

Naturwissenschaftl. Werke

und sind Kataloge gegen Einfindung
von 20 \mathcal{M} von Kaufmann Carl Leim-
bach in Berlin-Schöneberg, Tempel-
hoferstraße 22, zu beziehen.

Die Besichtigung

könnte durch die Herren Reflektanten
vom 1. Februar 1903 an nach vor-
heriger Anmeldung bei Frau Direktor
Leimbach in Arnstadt, Thüringen —
Pfarrhof 12 — erfolgen.

Antiquariats-Katalog XII

Kultur- u. Sittengeschichte
Philosophie — Socialismus
(5600 Nummern)

wurde soeben ausgegeben. Ich bitte zu ver-
langen.

München. Heinrich Hugendubel.

Soeben erschienen:

Antiquariats-Katalog Nr. 11.

Geschichte u. Geographie. Archäologie
und altklass. Philologie. Neulateiner.
Sprachwissenschaft. Literatur u. Literatur-
gesch. Kunstblätter u. Kunstgesch.
Kunstgewerbe u. Architektur. Pädag-
ogik. Theologie u. Philosophie. Juris-
prudenz. Curiosa. Varia. 2598 Nrn.

Zusendung nur auf Verlangen.

Nürnberg. M. Edlmann.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Dringend zurück erbeten:

Wilde, Salome mit Zeichnungen von
M. Behmer. Preis broschiert
3 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} netto.

Leipzig, 3. Januar 1903. Insel-Verlag.

Zurück erbeten!

Wegen der am 1. Januar 1903 eingetrete-
nen Preiserhöhung von 10 \mathcal{M} ord. auf
15 \mathcal{M} ord. pro Lieferung (5 erscheinen) er-
bitte ich sämtliche à cond. versandten Liefe-
rungen von A. v. Krane, Wappen-
und Handbuch des in Schlesien land-
gesessenen Adels, gut verpackt, zu-
rück. Disponenden kann ich unter keinen
Umständen gestatten und werde mich er-
forderlichenfalls auf diese dreimal erlassene
Anzeige berufen.

Görlitz. C. A. Starke, Königl. Hoflief.,
Buch- und Kunst-Verlag.

Umgehend zurück erbeten alle in Kommission gelieferten Exemplare von **Schubring, Campanile**. 1 M 20 S ord., 90 S no., 80 S bar.

Nach dem 15. Februar können wir keine Exemplare zurücknehmen und werden uns eventuell auf dieses dreimalige Inserat berufen.

Gebauer-Schwetschke Druckerei u. Verlag m. b. H.
in Halle a. S.

Umgehend zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von:

A. Lungwiz,

Der Lehrmeister im Fußbeschlag.

Neunte Auflage.

Gebunden à 1 M 50 S netto.

Nach dem 18. Februar können wir hiervon keine Remittenden mehr annehmen.

Leipzig, den 2. Januar 1903.

G. Schönfeld's Verlagsbuchhandlung
(Richard Carl Schmidt & Co.).

Wiederholt zurück

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Carlisle, Arbeiten und nicht ver-zweifeln. Blau brosch. 1 M 80 S ord., gebunden in Karton 3 M ord.

Auf Grund der im Dezember bereits mit direkter Post versandten Auforderungen zur Remission und dieser dreimaligen Anzeige werde ich nach dem 1. April d. J. eingehende Remittenden des Buchs leider nicht mehr annehmen können.

Neue Auflage — in einer Höhe, wie sie der Bedeutung dieser Carlisle-Auswahl und ihrer erwiesenen Verbreitungsfähigkeit entspricht — ist in Vorbereitung.

In vorzüglicher Hochachtung

Düsseldorf, den 1. Jan. 03.

Karl Robert Langewiesche
(Leipziger Auslieferungslager).

Hierdurch verlängern wir den Termin für die Rücksendung des

„Reisehandbuch f. d. christl. Familie.“
7. Aufl.

bis 1. Februar 1903.

Nach diesem Datum eingehende Remittenden werden unbedingt, unter Berufung auf diese Anzeige, zurückgewiesen.

Hochachtungsvoll

Berlin S.W., Johanniterstr. 6.

Buchh. der Berliner Stadtmission.

Wir bitten um umgehende Rücksendung von:

Soy-Ed, Das A-B-C des Lebens. Preis gebunden 4 M 50 S no.,

da das Buch 3. St. vollständig auf Lager fehlt.

Bielefeld u. Leipzig, im Januar 1903.

Velhagen & Klasing.

Direkt zurück

auf meine Kosten erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Thoma, Die Medaille,

da es mir zur Auslieferung von Barbestellungen an Exemplaren fehlt.

München, 2. Januar 1903.

Albert Langen.

Umgehend zurück

erbitten wir alle entbehrlichen, remissionsberechtigten Exemplare von:

Foß, Richard, Römisches Fieber.

Gehftet 6 M ord., 4 M 20 S netto; gebunden 7 M ord., 5 M netto.

Zur Ausführung fester Bestellungen fehlt es uns an Exemplaren; wir werden daher recht baldige Erfüllung unserer Bitte dankbar anerkennen.

Stuttgart, 30. Dezember 1902.

Deutsche Verlags-Anstalt.

Erbitte sofort zurück,

event. auf meine Kosten, alle zur Remission berechtigten Exemplare von

Christophorus, der Stelzfuss.

Kalender für Jedermann auf das Jahr 1903.

Norden, den 2. Januar 1903.

Diedr. Soltau's Verlag.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Ausland!

Für die deutsche Abteilung einer grösseren ausländischen Sortiments-handlung suche ich einen tüchtigen ersten Gehilfen (Deutschen), der selbständig und durchaus zuverlässig arbeitet. Derselbe muss französisch u. englisch korrespondieren u. besonders französisch fließend sprechen. Herren, die in Frankreich konditionierten, werden bevorzugt. Antritt tunlichst schnell. Gef. Angebote mit Zeugniskopien, Angabe der Gehaltsansprüche und wenn möglich mit Photographie erbitte direkt per Post.

E. F. Steinacker
in Leipzig, Rossplatz 16.

Routinierter, junger Verlagsbuchhändler sofort aushilfsweise gesucht. Dauernde Stellung bei Brauchbarkeit nicht ausgeschlossen. Angebote mit Gehaltsansprüchen direkt an **G. Siwinna** in Kattowitz.

Für meine Buchhandlung mit Nebenbranchen suche ich einen Volontär oder jungen Gehilfen, der soeben die Lehre verlassen haben kann. Antritt kann sofort erfolgen.

Den Angeboten mit Gehaltsangabe und Zeugnis-Abschrift ist möglichst Photographie beizufügen.

Schlochau, W.-Pr.

Richard Büttow
(A. M. Heinze).

Einen Lehrling sucht (Pension im Hause) **Schmelzer's** Hofbuch- und Kunsthandlung in Vernburg.

Gesucht sofort für Expedition und Kundenbedienung ein tüchtiger, zuverlässiger Gehilfe mit deutlicher Handschrift und guten Sortimentskenntnissen. Anfangsgehalt 120 M.

Angebote mit Zeugnissen u. Photographie gef. an

Otto Meißner's Sort.

in Hamburg I, Hermannstraße 44.

In einer katholischen Anstalt Oesterreichs kommt der Geschäftsführer-Posten des Verlagszweiges mit April oder später neu zur Besetzung. Es wird für denselben ein im selbständigen Vertrieb erfahrener, literaturkundiger Mann gesetztern Alters gesucht, der sich befähigt fühlt, auch impulsiv für die Ausdehnung des Verlags zu wirken. Kenntnisse in der Buchausstattung und in der Buchhaltung werden ausserdem verlangt. Mit Zeugnisabschriften belegte und die Angabe des Gehaltsanspruchs enthaltende Anträge wollen unter **A. M. Nr. 23** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins gerichtet werden.

Von derselben Anstalt wird auch ein rasch arbeitender Sortimentsgehilfe mit guter Handschrift gesucht, der in der katholischen Literatur wirklich unterrichtet und auch der Buchhaltung kundig ist. Eintritt nach Übereinkommen. Anträge unter gleichem Merkzeichen erbeten.

Für sofort suche ich einen jüngeren, zuverlässigen Gehilfen, der auch Kenntnisse der Papier- und Schreibwarenbranche besitzt und flotter Verkäufer ist. Gef. Angebote, denen Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüche bei freier Station im Hause beizufügen sind, erbitte direkt.

Holzminden.

Fr. Wiegand.

Für 1. Februar, eventuell später, suche ich einen in allen Verlags- und Sortimentsarbeiten bewanderten, selbständig arbeitenden, nicht zu jungen

Gehilfen.

Anfangsgehalt monatlich 120 M.

Straubing.

Max Hirmer.

Zur Aushilfe für die Ostermessarbeiten ein junger, tüchtiger, zweiter Gehilfe mit bescheidenen Ansprüchen zum sofortigen Antritt gesucht. Dauernde Stellung nicht ausgeschlossen. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche u. Bild umgehend erbeten. **Otto Jungnickel's** Buch- u. Musikalienhandlg. in Höchst a. M.

In meinem Sortiment ist die Stelle eines jüngeren Gehilfen sofort zu besetzen. Herren, die Kenntnis im Musiksortiment haben, werden bevorzugt.

Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften u. Photographie aus dem letzten Jahr direkt erbeten.

Elberfeld.

B. Hartmann.

Jg. evangel. militärfreier Gehilfe, der im Umgang mit der Kundschaft Routine besitzt u. über eine Kaution von 3-5000 M verfügt, z. Leitung eines mittl. Sort. mit Nebenbr. f. sofort gesucht. Das Sortiment kann zugesagendenfalls später mit gering. Anzahlung übernommen werden. Gef. Angeb. u. # 22 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Lehrling mit Einjähr.-Freiw.-Zeugn. aus guter Familie für grösseres Sortiment einer mitteldeutschen Residenz gesucht.

Ausführliche Angebote unter C. D. 15 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Zu möglichst sofortigen Antritt suchen wir für unser lebhaftes Sortiment einen durchaus selbständig arbeitenden, jüngern Gehilfen.

Gef. Angebote erbitten wir unter Beifügung von Referenzen, Bild und Gehaltsforderung. Hanau.

G. M. Alberti's Hof-Buchhandlung.

Zum baldigen Eintritt suchen wir einen jüngern Gehilfen für Expedition und Ladenverkehr. Einige Kunstkenntnisse erwünscht.

Hamburg, 1. Januar 1903.

Gustav W. Zeiß Nachf.

Schweiz. Ein grösseres Sortiment der Ostschweiz sucht zur Entlastung des Chefs einen durchaus tüchtigen, selbständig arbeitenden ersten Gehilfen, der über wirklich gute Sortimentskenntnisse verfügt und gewandte Umgangsformen besitzt. Englische und französische Sprachkenntnisse erwünscht. Die Stellung ist eine angenehme. — Eintritt nach Übereinkunft. Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften unter B. Z. # 33 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Jungen Gehilfen, der großes Geschäftsinteresse hat, sucht möglichst bald Weiderrich a. Niederrhein.

A. Heiland's Buchhandlung.

Für Süddeutschland suche ich einen tüchtigen, jungen Sortimentsgehilfen zu baldigem Antritt. — Angebote unter S. N. # 370 erbeten.

Leipzig.

J. Volkmann.

Für ein grosses Sortiment einer schön gelegenen Residenzstadt Mitteldeutschlands wird zum 1. April d. J. ein gut empfohlener Gehilfe, Mitte Zwanziger, bewandert in Buchführung, sowie flotter Verkäufer mit wirklichem Berufsinteresse gesucht.

Mitglieder der Allgem. Vereinigung werden nicht berücksichtigt.

Gesuche mit Zeugnisabschriften u. Photographie befördert unter A. S. 14 die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für eine angesehene u. große Sortimentsbuchhandlung Österreichs suche ich für sofort einen befähigten und gut empfohlenen ersten Gehilfen.

Gef. Angebote mit Zeugnisabschrift und Gehaltsangabe umgehend erbeten.

Leipzig.

Carl Enobloch.

Zu Ostern suche ich einen Lehrling mit entsprechender Schulbildung. Wohnung und Beförderung auf Wunsch im Hause.

Wernigerode a. S.

P. Jüttner.

Für ein lebhaftes Sortiment einer Großstadt wird ein jüngerer, tüchtiger und selbstständig arbeitender Gehilfe zu sofort gesucht.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter # 35 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum sofortigen Antritt wird für ein katholisches Sortiment am Rhein ein brauchbarer, mit allen Arbeiten vertrauter, in Kundenbedienung fixer jüngerer Gehilfe gesucht. Nur solche, die über vorzügliche Empfehlungen verfügen, wollen sich melden. Anfangsgehalt 120 M. Angebote mit Bild und Zeugnisabschrift werden unter # 31 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins befördert.

Zur Aushilfe bis 1. Mai suche Volontär oder jüngern Gehilfen.

Gef. Angebote unter S. # 34 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 S pro Zeile.

Gehilfe sucht bei bescheid. Ansprüchen Stellung zum 15. Jan., wo er die Kenntn. seiner Lehrzeit noch ergänzen kann. Angeb. erb. u. Chiffre 3713 an d. Geschäftsst. d. B. V.

Für einen mir persönlich bekannten, verheirateten Herrn, den ich aus eigener Erfahrung vorzüglich empfehlen kann, suche ich geeignete Stelle.

Der betr. Herr ist geschulter Sortimenter mit umfassenden Kenntnissen und langjähriger Praxis. Seine Initiative und bemerkenswerte Stilkwandtheit lassen ihn besonders geeignet erscheinen für die Geschäftsführung eines Sortiments oder Leitung der Vertriebsabteilung eines größeren Geschäfts, Sortiment oder Verlag. Auch Redaktionsbureau resp. Zeitschriftenverleger dürften eine sehr schätzenswerte Kraft an ihm gewinnen.

Zu jeder näheren Auskunft bin ich gern bereit.

Bremen.

G. H. v. Halem.

Berlin!

Sortimenter, 25 Jahre alt, z. Zt. in wissenschaftlichem Sortiment einer Provinz-Hauptstadt tätig, den Familienverhältnisse nötigen, nach Berlin übersiedeln, sucht, gestützt auf beste Empfehlungen zum 1. April, event. etwas früher oder später selbstständigen Posten in einem wissenschaftlichen (mediz. oder jurist.) Spezialsortiment Berlins. Gef. Angeb. unter M. L. 100, Berlin SW. 47.

Junger Mann, der im Verlags- u. Kommissionsgeschäft gelernt hat und gern das Sortiment erlernen will, sucht zu möglichst baldigem Antritt unter bescheid. Ansprüchen Stellung.

Kleineres Sortiment wird bevorzugt.

Gef. Angebote unter Chiffre 36 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Buchhändler, 25 J. alt, 11 J. im Fach tätig, im Sort., Verl., Druck- u. Komm.-Gesch. bewandert, m. d. Leipz. Verhältn. gut bekannt, sucht z. 1. April 1903, event. früher dauernde Stellung. Werte Angeb. erb. unter O. E. 77, postlagernd. Weida i. Th.

Verlag.

Erfahrener Verlagsgehilfe, 25 Jahre alt, evangelisch, militärfrei, z. Zt. in Berlin in ungekündigter Stellung tätig, sprachkundig, sucht, gestützt auf allerbeste Zeugnisse und Referenzen, zum 1. April, event. auch früher oder später, in angesehener Firma dauernde Stellung, die bei tüchtigen Leistungen womöglich zur Lebensstellung werden kann. Berlin, Dresden oder Stuttgart bevorzugt. Gef. Angebote u. # 39 an die Geschäftsstelle d. B. V.

Als Redakteur sucht f. sof. od. spät. akademisch u. vielseitig gebild. Mann (28 Jahre) Stellung. (Spez. Wissenszweige: Volkswirtschaft, Handel, Gewerbe, Literaturgesch.) Suchender ist selbst in umfassendem Maße liter. tätig. Am liebsten würde er d. Redaktion ins Haus nehmen. Honorar, je nach d. Umfang, nach Übereinkunft, aber nicht unter 100 M. p. Monat. Angebote erbeten u. A. M. 10 an Gust. Seidel in Leipzig-G., Blumenstr. 2.

Tüchtiger Buchhändler, erste Kraft, sucht Lebensstellung in einem gut gehenden Verlage, den er späterhin übernehmen oder an dem er sich beteiligen könnte. (Kapital M 100 000.) Nur streng reelle, nachweislich gute Angebote feiner Häuser, Vermittler ausgeschlossen, finden Berücksichtigung. Gef. Angebote unter »Valentin 38« an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Leipzig bevorzugt.

Der erste Sortimenter e. hochangesehenen Hauses einer Großstadt, 31 J. alt, eine wirklich vorzügl. u. bewährte Kraft, würde am 1. April ev. Stellung wechseln. Reiche Kenntnisse u. Erfahrgn. stehen ihm z. Seite. Seine Tüchtigkeit, Energie u. gr. Initiative bieten f. angenehme u. erfolgreiche Mitarbeit tatsächl. vollste Garantie. Es wird jedoch nur auf e. mit der Zeit gut dotierte, dauernde, mögl. Lebensstelle reflektiert. Angebote u. B. 44 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erb.

Gehilfe, 18 J. alt, sucht f. 1. Februar d. J., event. früher oder später bei bescheidenen Ansprüchen Stellung in kleinerem Sortiment oder Verlag. Gef. Angebote u. # 43 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für e. jg. soliden Gehilfen, der s. Gesundheit wegen ab und zu einiger Schonung bedarf, im übrigen aber ein williger und pflichtgetreuer Arbeiter ist, suche ich einen Volontärposten mit kleiner Vergütung in einem nicht zu grossen Sortiment einer gesund gelegenen Stadt.

Braunschweig, im Januar 1903.

Benno Goeritz.

Für einen treuen, fleißigen Mitarbeiter, dem ich unbesorgt den Ladenverkehr überlassen konnte, suche ich zum 1. April eine andere Gehilfenstelle in einem lebhaften Sortiment Mitteldeutschlands. Ich bin zu nähern Auskünften gern bereit.

Danzig, Januar 1903.

G. Horn,

Firma: L. Saunier's Buch- u. Kunsthandlg.

Suche für meinen jüngern Gehilfen, 24 Jahre, zum 1. oder 15. Februar 1903 Stellung im Sortiment. Ich kann denselben als fleißigen, soliden, willigen Mitarbeiter empfehlen.

S. Preiser in Liegnitz.

Geschäftsführer! — Beteiligung!

In solider, grösserer Firma sucht energischer und kenntnisreicher Sortimenter leitende Stellung. — Suchendem stehen allerbeste Empfehlungen zur Seite; bevorzugen würde derselbe ein Geschäft, an dem er sich früher oder später beteiligen könnte. Eintritt könnte baldigst erfolgen. — Freundl. Angebote unter H. M. # 41 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger, tücht. Gehilfe sucht z. 1. April 1903 in größ. Verlagsh. mögl. dauernde Stelle. Such. ist flotter Auslieferer u. bes. auch i. Herstellungsweisen einige Erfahrg. Gef. Angeb. u. Nr. 42 an die Geschäftsstelle d. B. V. erb.

Junger Gehilfe, 24 Jahre alt, sucht Stellung.

Angebote erbitte unter O. S. # 12, Schöneberg-Berlin, Amt 1.

Junger, solider Gehilfe mit guten Zeugnissen sucht Gehilfen-Posten im Sortiment oder Verlag, eventuell zur Aushilfe bei den Ostermeh-Arbeiten, in Nord- oder Mitteldeutschland. Eintritt möglichst sofort. Gef. Angebote unter L. S. 100, hauptpostlagernd Magdeburg erbeten.

Für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit bei uns bestand und nun seit mehr als einem Jahr zu unsrer vollkommenen Zufriedenheit als Gehilfe uns werktätig zur Seite stand, suchen wir Stellung in einem lebhaften Sortiment. Eintritt könnte am 1. Februar erfolgen.

Linz a. D., 3. Januar 1903.

Vinzenz Fint, Hofbuchhandlung.

Sortimenter, 22 Jahre alt, militärfrei, Protestant, mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, Sprachkenntnisse vorhanden, sucht zum 1. Februar oder später passendes Engagement. Beste Referenzen. Gefällige Angebote erbitte an Weimar, Erfurterstr. 37 b, I.

Willmar Witte.

Junger Buchhändler sucht Stellung in mittlerem Sortiment mit Nebenbranchen in großer Stadt, um dasselbe in abschbarer Zeit zu übernehmen. Angebote unter C. T. an Alb. Johansmann in Gnesen.

Befetzte Stellen.

Den zahlreichen Herren Bewerbern um den ausgeschriebenen Gehilfenposten hierdurch unter bestem Dank die Mitteilung, dass diese Angelegenheit Erledigung gefunden hat.

Leipzig.

Deutsches Verlagshaus Bong & Co.

Vermischte Anzeigen.

Bis 9. Mai d. J. eingehende

Ostermeh-Zahlungen

verzinsen wir mit 4% unter Gutschrift von 1% Mehagio.

Regensburg, 3. Januar 1903.

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz.

Ostermesse 1903.

Disponenden können wir ausnahmslos nicht gestatten.

Deutsche Jahrbuch-Gesellschaft m. b. H. in Berlin.

O.-M. 1903!

Disponenden sind nicht gestattet.

Fürth i. B., 4. Januar 1903.

Georg Rosenberg,
Verlags-Conto.

Die Transportzettel meiner beiden Firmen wurden heute über Leipzig und Stuttgart versandt.

Stuttgart, 3. Januar 1903.

Erwin Nägele Verlag.
E. Schweizerbart Verlag.

Romane

in Resten oder grösseren Posten werden sehr billig zu kaufen gesucht. Angeb. unter Chiffre „Romane“ # 3707 erbeten an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Nord und Süd.

Herausgegeben von Paul Lindau.
Inserate werden bis zum 8. jeden Monats entgegengenommen.

Gebühren: pro gespaltene Petitzeile oder deren Raum 50 \mathcal{M} mit 10% Rabatt.
Beilagen erbitten ferner bis spätestens zum 12. jeden Monats und ein Exemplar direkt per Post wegen des Vermerks auf dem Umschlag.

Gebühren: $\frac{1}{8}$ Bogen 30 \mathcal{M} ; $\frac{1}{4}$ Bogen 40 \mathcal{M} ; $\frac{1}{2}$ Bogen 50 \mathcal{M} ; 1 Bogen 60 \mathcal{M} .
Beihäften resp. Beifließen 10 \mathcal{M} extra.
Breslau.

Schlesische Buchdruckerei
Kunst- und Verlags-Anstalt
v. S. Schottlaender.

Buchhändler-Konten- Formulare

in Rot- u. Blaudruck.

Format 26 zu 23 cm.

Buchhändler-Strazze, Kunden-Strazze,
Hauptbuch, Kontinuationsliste für Journale,
je 25 Bogen roh \mathcal{M} 1.—

Auslieferungsbuch, Bestellbuch,
Kassabuch, Speditionsbuch, Kontinuations-
liste für Bücher,
je 25 Bogen roh \mathcal{M} 1.25

Einbände in $\frac{1}{2}$ u. $\frac{1}{4}$ Leinen, $\frac{1}{2}$ u.
 $\frac{1}{4}$ Moleskin.

Abschlussbücher gebunden m. Löschpapier,
für 300—1500 Konten

Prellstate und Probobogen unentgeltlich!

Verlag von Oskar Leiner in Leipzig.

Für gütige Angabe der gegenwärtigen Adressen folgender Herren wäre ich den Herren Kollegen sehr verbunden und würde Porto-Auslagen gern ersetzen:

M. Gaedcke, früher Antiqu.-Handlung in Rostock i. M.

Thos M. Johnson in Osceola, Miss., U. S. A.
Comte François Vatielli in Florenz, 27 Lorenzo il Magnifico.

Xeno W. Putnam, Harmonsburg Crawford Co. Pennsylv., U. S. A.

München, Karlstrasse 10.

Jacques Rosenthal.

Max Rube, Leipzig.

Ausländische Zeitschriften für 1903

bitte möglichst umgehend anzugeben, damit in der Weiterlieferung keine Unterbrechung stattfindet, regelmässige und prompte Lieferung bei billigster Berechnung zugesichert.
Ausländisches Sortiment umgehend.

Hochachtungsvoll

Max Rube.

Verleger gesucht

für eine politisch-historische Broschüre über aktuelle sächsische Frage. Risiko trägt der Autor. Angebote unter H. M. 32 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Wir erklären wiederholt, daß vom 1. Januar 1903 an alle unverlangten Novasendungen unter Spesenachnahme zurückgesandt werden; wir verlangen nach unserm Bedarf aufmerksam alle Neuigkeiten, die wir vertreiben wollen, andre nicht. Ausgenommen sind natürlich die wenigen Sonder-Abmachungen mit großen Verlegern.

Frankfurt a/M., Dezember 1902.

C. Krentzer's Buchhandlung.
Reiß & Koehler.

Börsenblatt

zum Mitlesen gesucht.

Hugo Krötzsch in Leipzig.

Wer leiht zu kulantem Bedingungen einem strebsamen Anfänger zwecks Ausbau seines Fachverlags 5—10 000 \mathcal{M} ? Angebote nur von Selbstdarleibern erbeten.

Angebote unter # 37 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ingenieur

in selbständiger, geachteter Position übernimmt Vorbesprechungen technischer Werke und ähnliche Schriftsätze für erstklassige Verlage. Angebote unter N. F. 267 an Haasenstein & Vogler A.-G., Berlin W. 8

Achtung für Verleger!

Rezensionsexemplare für

„Der Harz“

ausser von Harzliteratur und Harzkarten verboten.

Quedlinburg, den 7. Januar 1903.

H. C. Huch,
für den Redaktions-Ausschuss.

Export-Journal

Monatsschrift für
Buchhandel u. Buchgewerbe.
4 \mathcal{M} jährlich. Aufl. 4800.
Anzeigen: 10 Zln. 4 \mathcal{M} , $\frac{1}{10}$ Seite 10 \mathcal{M} ,
 $\frac{1}{4}$ S. 25 \mathcal{M} , $\frac{1}{2}$ S. 45 \mathcal{M} , $\frac{1}{1}$ S. 80 \mathcal{M} .
Beilagegebühr: 48 \mathcal{M} für je 5 Gr.
G. Hedeler in Leipzig.

Anastatischer Druck.

Zur raschen und ungemein billigen Ergänzung vergriffener Werke halte ich meine Druckerei bestens empfohlen. Der anastatische Druck, durch Umdruck hergestellt, ermöglicht die genaue Wiedergabe jeder Satzart und Zeichnung. Proben stehen zu Diensten. Preis pro Druckbogen von 8 bis 12 \mathcal{M} für 100 Exemplare exkl. Papier.

Berlin N., Müllerstrasse 3a.

A. Dannenberg.

Arabische, persische und türkische Original-Drucke liefert von seinem Lager, oder besorgt schnell und billig
Leipzig.
M. Spirgatis.

Gute wirkungsvolle **Plakate** erbittet **direkt** per Kreuzband
Kitzingen a. M.
Karl Rehbein's Nachf.
(Arthur Wirth).

Den unterzeichneten Kassen wurden auf Veranlassung des Herrn Geh. Kommerzienrats Kröner in Stuttgart durch die Firma Ernst Keil's Nachf., hier, die Summe von

Tausend Mark

übergeben.

Hoch erfreut über das damit gezeigte freundliche Interesse für unsere Bestrebungen, sprechen wir auch hierdurch unsern herzlichsten Dank aus.

Für die **Buchhändler-Markthelfer-Krankenkasse zu Leipzig**

Gust. Beyer, stellv. Vorsitzender.

Für die **Alters-Unterstützungskasse für Buchhändler-Markthelfer zu Leipzig, G. G.**

Franz Müller, Vors.

Heute früh entschlief in Hamburg, wo er bei seinen Kindern zur Erholung weilte, unser verehrter Prinzipal

Herr Rudolf Reich aus Basel.

Wir werden des teuern Verstorbenen allzeit in Liebe und Dankbarkeit gedenken.

Basel, den 2. Januar 1903.

Im Namen des Geschäftspersonals:

G. Helbing

i. H. R. Reich, vormals C. Detloff's Buchh.

Laden-Kontrollkästen für Buchhandlungen,

äußerst praktisch und zuverlässig, Preis 40 bis 95 M., empfiehlt

Paul Böttger, Buchhandlung, Bernburg.

Generalvertrieb von H. Kiehl's Laden-Kontrollkästen für Buchhandlungen.

Prospekte gratis und franko.

Würzburger Dissertationen.

Grosses Lager; Fehlendes wird rasch beschafft.

Stahel'sche K. B. Hof- u. Universitäts-Buch- u. Kunsthandlung

(Aug. Jos. Stahel)

in Würzburg.

Nach längerer Krankheit verschied am 2. Januar in Hamburg, wo er Heilung von seinem Leiden suchte,

Herr Rudolf Reich

aus Basel, unser hochgeschätztes Vorstandsmitglied.

Wir werden dem allzu früh heimgegangenen lieben Kollegen ein treues Andenken bewahren.

Zürich, Frauenfeld, Davos u. Bern, den 3. Januar 1903.

Der Vorstand des Schweizerischen Buchhändlervereins.

G. M. Ebell. Dr. J. Huber. Hugo Richter. A. Franke.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Verzeichnis der im Monat Dezember 1902 bei der Geschäftsstelle hinterlegten Kundschreiben mit eigenhändiger Unterschrift. S. 137. — Der Verein der Buchhändler zu Leipzig. Bekanntmachung. S. 137. — Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband. S. 137, 138. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 138. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 140. — Die Geheimhaltung des Börsenblatts. XIV. S. 141. — Druckfehler-Berichtigung. S. 142. — Die Dreifarbenphotographie mit besonderer Berücksichtigung des Dreifarbendruckes und der photographischen Pigmentbilder in natürlichen Farben. Von Arthur Freiherrn von Hübl. S. 143. — Kleine Mitteilungen. S. 143. — Anzeigebrett. S. 145—180.

Aderman, Th., in Mü. 173.	Deuerlich in Gött. 174.	Heß in Ellw. 176.	Liedmann, D., in Brln. 154.	Roß'sche Verlbh. in Mü. 166.	Twiemeyer, A., in Le. 172.
Alberti's Hofbh. in Hanau 178.	Dümmers Verlbh. 152.	Hiersemann 158. 172.	Pinz in Trier 152.	Rilde 179.	Urban & Schw. 155. 167.
Alide 175.	Dürsche Bh. 145.	Hildebrand's Bh. in Stolp 174.	Lorenz in Le. 169.	Ruhfus, Jr. W., in Dortmund. 164.	Urban's Nachf. 175.
Amster & R. 172.	Ebbede in Hof. 167. 173.	Hirmer 177.	Lorenz & Waegel 176.	Schlemmer Nachf. 174.	Velhagen & Kl. 177.
Antiqu. d. Kunst. Bethel 175.	Ebel in Hannov.-L. 174.	Hirschwald'sche Bh. in Brln. 175.	Luzac & Co. 173.	Schlemminger 174.	Verl. d. Dok. d. mod. Kstgew. 167.
Antiqu., Rhein., in Bonn 173.	Edelmann in Mü. 176.	Hirt, J., in Brsl. 149.	Mähler 173.	Schlesische Verl.-Anst. 179.	Verl., Neuer Jrrf., 147. 156. 157.
Antiqu., Südbdtsch., in Mü. 173.	Eisenstein & Co. 176.	Hofmann in Budw. 176.	May & Comp. 173.	Schmelzer in Bernb. 177.	Verlagsanst., Norddtsche., in Hannov. 155.
Asher & Co. 173.	Esperanto-Berl. 166.	Hofmann, G., & Co. 147.	Reber Nachf. in Hdbg. 171.	Scholz in Brln. 146.	Verlags-Anst., Dtsche., in Stu. 177.
Asher'sche Bh. 173.	Fint in Lnz 175. 179.	Holze & P. 168. 174.	Reidinger in Brln. 170.	Schönfeld in Le. 177.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Augustin in Mü. 176.	Höcher, J. E., in Le. 171.	Hölzel in Wien 153.	Reisler 174.	Schönningh, J., in Osnabr. 176.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Bach in Weimar 173.	Hofmann, G., & Co. 147.	Horn in Danz. 178.	Reisler'sche Bh. in Stu. 154.	Schönningh, J., in Pad. 168.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Bachem U 4.	Hofmann, G., & Co. 147.	Huch in Quebl. 179.	Rittler'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Baecker, K., in Le. 148.	Hofmann, G., & Co. 147.	Hugendubel 176.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Baer & Co. 172.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jacobi's Nachf. in Wachen 171.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Bauhof in Reg. 175.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Baumann's Nachf. in Dess. 168.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Bedf'sche Hofbh. in Wien 173.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Bedt in Tepl. 173.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Behrendt in Bonn 171.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Benber in Mannh. 176.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Blackwell 176.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Bloem 146. 147.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Bon's Bh. 176.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Böttger in Bernb. 180.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Brecht in Hameln 176.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Breslauer & M. 173.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Brockhaus, J. W., in Le. 147. 168.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Brückner & R. 175.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Brunden & Co. 174.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Buchh., Akad., in Basel 173.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Buchh. d. Brln. Stadtmiffion 177.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Buchh., Polst. in Wittw. 173.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Buchh.-Markt.-Kr.-K. in Le. 180.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Buchheim in Göth. 173.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Buchholz in Mü. 176.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Biltow 177.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Carlson's Bh. 176.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Centralst. d. Volksver. f. d. latb. Dtschl. 145.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Enobloch 178.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Corbes 145. 167.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Dalkow 173.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Dannenberg in Brln. 179.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.
Determann 171.	Hofmann, G., & Co. 147.	Jahrbuch-Gesellsch., Dtsche., in Brln. 179.	Ritter'sche Bh. in Brln. 175.	Schulze in Hannov. 174.	Verlagsanst. Union in Brln. 145.

Verantwortlicher Redakteur: Max Ebers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Druck: Kamm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

J. Schweizer Verlag



(Arthur Sellier) München

Mitte Januar beginnt zu erscheinen:

Die zweite vollständig neubearbeitete Auflage von

J. v. Staudinger's

Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuche

für das Deutsche Reich nebst Einführungsgesetz

herausgegeben von

Dr. Theodor Loewenfeld,

Univ.-Professor und Rechtsanwalt in München

Dr. Erwin Kiezler,

Professor an der Universität Freiburg i. B.

Philipp Mayring,

I. Ober-Landesgerichtsrat in München

Karl Rober,

I. Landgerichtsrat in München

Dr. Theodor Engelmann,

I. Landgerichtsrat in München

Dr. Felix Herzfelder,

Rechtsanwalt in München

Joseph Wagner,

I. Ober-Landesgerichtsrat in Augsburg

1. Lieferung: Sachenrecht §§ 854—883., erläutert von K. Rober. Gr. 8°. (5 Bogen.) M 1.80.

2. Lieferung: Familienrecht §§ 1297—1333, erläutert von Dr. Th. Engelmann. Gr. 8°. (5 Bogen.) M 1.80.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25% u. 13/12; bar 30% u. 11/10.

Die freundliche Ausnahme, die dem Staudingerschen Kommentare bei Publikum und Kritik zu teil geworden ist, hat ihre Bestätigung gefunden durch die Thatsache, daß nach verhältnismäßig kurzer Zeit eine neue Auflage nötig geworden ist; ein Erfolg, dessen sich bisher keiner der großen Kommentare zum gesamten B. G. B. zu erfreuen hatte.

Die Ziele und Zwecke der neuen Auflage gehen über die der ersten erheblich hinaus. Während es sich bei dieser vielfach nur um markante Darstellung der Grundzüge des Gesetzes handeln konnte, mußte nunmehr zu den inzwischen in gewaltiger Anzahl aufgetauchten Detailfragen und Kontroversen Stellung genommen werden.

Wissenschaftlich vertiefte Durchdringung des Stoffes, thunlichst vollständige Verwertung der bisher erwachsenen Literatur und Rechtsprechung und sorgfältige Rücksichtnahme auf die Bedürfnisse der Praxis war oberster Grundsatz für die Neubearbeitung. Daß die erweiterte Aufgabe eine völlige Umgestaltung einzelner Teile erforderlich machte, wird auch bei flüchtiger Vergleichung der beiden Auflagen nicht übersehen werden können.

Besonderes Augenmerk ist der landesrechtlichen Ausführungsgesetzgebung zugewendet worden. Die Ausführungsgesetze von Preußen, Bayern, Sachsen, Württemberg und Baden sind ständig, die der übrigen Bundesstaaten, soweit es die Wichtigkeit der einzelnen Materie erheischte, in Berücksichtigung gezogen; daneben ist auch der Vergleichung des neuen Rechtes mit dem bisherigen Rechtszustand in erweitertem Umfange Rechnung getragen worden.

Da das Sachenrecht vollständig, das Familienrecht teilweise druckfertig vorliegt und alle übrigen Teile bereits in Angriff genommen sind, darf baldige Vollendung des ganzen Werkes in Aussicht gestellt werden.

Um weitesten Kreisen die Kenntnis von Art und Inhalt der neuen Auflage zu ermöglichen, werden die beiden ersten Lieferungen, die den Beginn des Sachenrechts und Familienrechts enthalten, gewissermaßen als Probehefte in kleinerem Umfange hergestellt. In der Folge werden nur größere Lieferungen ausgegeben werden. Jede Lieferung wird jeweils nur Druckbogen aus einem Buche des B. G. B. enthalten.

Einzelne Lieferungen werden nicht abgegeben.

Der Gesamtpreis der 2. Auflage wird etwa M 75.— ord. betragen. Zu jedem Bande werden geschmackvolle Halbfranzdecken ausgegeben.

Die ersten beiden Lieferungen stelle ich unter der Voraussetzung thätigster Verwendung in größerer Anzahl à cond. zur Verfügung. Ich bitte sie allen Gerichten und in der Praxis stehenden Juristen, namentlich aber den jüngeren Juristen: Referendaren, Rechtspraktikanten und Gerichtsassessoren vorlegen zu wollen.

Ausführliche Prospekte liefere ich in jeder gewünschten Anzahl.



J. P. Bachem * Verlagsbuchhandlung * Köln a. Rh.

In meinem Verlag erscheint zu Anfang Januar:

Wegweiser in das Verkehrsleben

zugleich ein

Formularheft zu Geschäftsaufsätzen

für

Volksschulen und ländliche Fortbildungsschulen

bearbeitet von

P. Lenß, Hauptlehrer.

48 Seiten 4°. In Umschlag geheftet M. 0.50 ord., M. 0.38 no. und 13/12, 23/20, 57/50, 115/100.



Ausserordentlich praktisch in Anlage und Durchführung, wird sich das Heft sicher baldigst grosser Beliebtheit und Nachfrage erfreuen, zumal Verfasser und Verleger für die Bekanntmachung und Verbreitung das Erforderliche thun werden. Ich bitte Sie um Ihre Verwendung in Ihrem Lehrer-Kundenkreise und insbesondere um Vorlage bei den Orts-, Stadt- und Kreisschulinspektoren Ihres Bezirkes. Wo das Heft eingeführt ist, wird andauernder Bedarf entstehen und Sie für Ihre Bemühungen reichlich belohnen.

Köln, im Dezember 1902.

J. P. Bachem
Verlagsbuchhandlung.